KIEL LOKAL

Die monatliche Stadtteilzeitung für den Kieler Süden November 2017

Lese-Lust im November

Machen Sie es sich gemütlich.
Der Herbst ist am schönsten mit einem Buch

Foto: thinkstock/AlexRaths

Bücher können starke Gefühle transportieren und Phantasieräume eröffnen. Und „manche leuchten, wenn man sie liest“, das sagte der Literaturnobelpreisträgers André Gide.

Der Herbst ist Lesezeit – im November ist KIEL LOKAL tatsächlich eine Lese-Ausgabe im doppelten Wortsinn geworden. Sie sind herzlich eingeladen, zuallererst einmal Teewasser aufzusetzen, sich etwas Gemütliches überzuziehen und vielleicht schon einmal den Kaminofen anzuheizen oder die kuschelige Wolldecke zurechtzulegen.

Ist der Tee bereit und dampft im Becher, kann die lokale Lese-Reise beginnen.

Lesen Sie doch zuerst über die Vergabe des „KiKiBu“, des Kieler Kinderbuch-Preises (S. 25) oder die MENTOR-Lesehelfer (S. 24). Leuchtende Augen nicht nur jugendlicher Leser sind sicherlich in der „Bücherei im Kerzenschein“ in Flintbek zu finden (S. 23).

Für Lese-Anregungen sind Sie eingeladen, in den öffentlichen Bücherregalen neuen Lesestoff zu bekommen und weiterzugeben (S. 26) oder die Autorin Margot Becherer kennenzulernen (S. 27).

KIEL LOKAL wünscht Ihnen einen leuchtenden Lese-Herbst. MS

Winterspaß im Snow Dome zu gewinnen

In diesem Monat verlost die Stadtteilzeitung KIEL LOKAL ein Familienticket für den Snow Dome in Bispingen im Wert von 75 Euro. **Mehr Informationen finden Sie auf der Seite 62.**

Showroom
Eröffnung am 18.11.17
Alfa Romeo und Maserati
bei Premium Mobile Kuntz

EINLADUNG
ZUM 2. EXKLUSIVEN XMAS-TRENDSHOPPING

Am Samstag, 18.11.2017 von 11–17 Uhr!
Erleben Sie an diesem Tag, neben den Angeboten unserer exklusiven Kooperationspartner, die Eröffnung der Verkaufs- und Ausstellungsräume unserer italienischen Marken Alfa Romeo und Maserati.

PREMIUM MOBILE KUNTZ GMBH
Eichkoppel 1 | 24214 Gettorf/Kiel | Telefon 04346/ 4116-0
info@pmkuntz.de | www.premium-mobile-kuntz.de

JAGUAR LAND ROVER

Jahrestreffen der Hasseer Raben

Das Herbsttreffen der Hasseer Raben findet am 14. November um 18 Uhr im Haus des Sports (Winterbeker Weg 49) statt. Im familiären Verein treffen sich ehemalige Schul- und Sportfreunde seit 1952 einmal jährlich, um Anekdoten und Neuigkeiten auszutauschen.

Energieangebote im Vergleich

Bei der Verbraucherzentrale Energieberatung können Hausbesitzer verschiedene Handwerkerangebote für eine energetische Modernisierung vom unabhängigen Energieberater prüfen und vergleichen lassen. Hausbesitzer, die ihre Immobilie mit neuen Fenstern, neuer Heizung oder Wärmedämmung modernisieren und zur Auswahl des richtigen Angebots gerne auf Entscheidungshilfe von Profis zurückkommen wollen, erhalten bei der Verbraucherzentrale detaillierte, auf Ihr konkretes Problem zugeschnittene Handlungsempfehlungen. Die persönliche Energieberatung findet montags, dienstags und mittwochs in der Beratungsstelle, Andreas-Gayk-Straße 15, statt. Anmelden können Sie sich telefonisch unter 0431/ 5909940 oder 0800/ 809802400 (kostenfrei). Die Kostenbeteiligung liegt bei fünf bis zehn Euro je nach Dauer.

www.kiellokal.de

Brauchen wir breite Fußwege eher als Parkplätze?

Ortsbeirat diskutiert Rad- und Fußverkehr sowie Parkplatzprobleme

Während der 302. Sitzung des Ortsbeirats (OBR) Hassee-Vieburg am 24. Oktober 2017 wurden vor allem Maßnahmen diskutiert, die im Stadtteil zukünftig zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs beitragen sollen. Eine Stellungnahme des Tiefbauamts zur Parkplatzsituation im Krummbogen sorgte für Unverständnis.

Der Ortsbeirat Hassee-Vieburg positionierte sich während der Sitzung zu der Priorität verschiedener Maßnahmen im Stadtteil Hassee, die die Verkehrssituation für Radfahrer und Fußgänger verbessern sollen.

Sichere Fußgängerüberwege

„Große Dringlichkeit“ sieht der OBR vor allem weiterhin für die Einrichtung einer Querungshilfe zur Schulwegsicherung in der Töpfergrube. Den Bau von Verkehrsinseln und einer Ampelanlage hält der Beirat im Problembereich Uhlenkrog für notwendig. Hier läuft bereits eine Anfrage zum geplanten weiteren Vorgehen der Stadt Kiel.

Höhere Priorität soll der Fußweg im Heckenrosenweg erhalten, der direkt an der Kurve die Straßenseite wechselt. „Die Ecke ist total unübersichtlich“, sagte Voigt. „Da bin ich verwundert, dass es nicht längst gemacht wurde.“

Vorsicht im Heckenrosenweg: Direkt an der Kurve wechselt der Fußweg von der einen auf die andere Seite

Parkplatzmangel am Krummbogen

Aufgrund der Neubauten im Krummbogen äußerten Anwohner in der Vergangenheit vermehrt die Befürchtung, die dortige Parkplatzsituation würde sich verschlechtern. Außerdem sorgte die Tatsache, dass der Gehweg auf vier Meter verbreitert wurde und sich die Lichtmasten nun in der Mitte des Wegs befinden, für Irritation. Eine Anfrage des OBR an das Tiefbauamt der Stadt sollte Klarheit schaffen.

Letzteres erklärte nun in einer Stellungnahme, die Anzahl der Parkplätze sei ausreichend, die Schaffung selbiger außerdem nicht alleinige Aufgabe der Stadt. Diese Reaktion sei „zutiefst enttäuschend“, so der Vorsitzende Oliver Voigt. Man habe in der Vergangenheit intensiv diskutiert, trotzdem handele die Stadt „inkonsistent“ und habe keinen der Vorschläge umgesetzt. „Wir bauen lieber vier Meter breite Fußwege als dass wir Parkplätze schaffen“, kritisierte Voigt.

Gemeinsam Kiel gestalten

Für 2018 werden erneut 300.000 Euro zur Förderung sozialer Projekte für die Kieler Stadtteile vergeben. Vereine und Initiativen können Anträge auf Förderung beim jeweiligen OBR einreichen und ihr Vorhaben im nächsten Frühjahr vorstellen. Anschließend entscheidet der Beirat darüber, ob er die Anträge an die Jury des Fonds weiterreicht. „So funktioniert Demokratie im Stadtteil“, erklärte Falk Stadelmann, Mitglied im Innenausschuss, voller Enthusiasmus. Die Kieler Stadtmission kündigte an, einen Antrag auf Unterstützung der Entstehung eines Sinnesgartens in der Nachbarschaft des Van-der-Carmer-Hauses zu stellen. Schließlich sei das Funktionieren der Arbeit der Stadtmission ohnehin stets von engagierten Förderern abhängig.

Fotos: Frahm

Der Feldweg gegenüber der Hasseer Straße soll zu einer richtigen Straßenzufahrt ausgebaut werden

„Feldweg im Sandberg“

Unter diesem Punkt ist nicht die Straße „Am Sandberg“ gemeint, sondern eine kleine Stichstraße an der Rendsburger Landstraße gegenüber der Hasseer Straße. Dort soll eine Grundstückszufahrt, welche bisher über Privatgelände erfolgt, zukünftig über eine Straße erfolgen.

Der Weg zum Kleingartengelände existiere bereits, sei jedoch bewachsen. Laut OBR ist die geplante Umwidmung unproblematisch, werde die angrenzende Kreuzung doch „so oder so umgebaut“. Zudem würde sich durch zusätzliche Markierungen auch die Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger erhöhen. Als Bedingung nannte der Vorsitzende jedoch die durch das Tiefbauamt zugesicherte Kostenneutralität für die Anwohner. AS

DACHDECKERMEISTER
ROLF PIRCH
• Steildach
• Flachdach
• Fassadenbau
• Bauklempnerei
• VELUX-Partnerbetrieb
• auch Kleinaufträge
Stadtrade 18 · Kiel-Hassee · Tel. 68 23 17
email: dachdecker-pirch@t-online.de

KANZLEI BECHERT
STRAFRECHT · ZIVILRECHT · VERWALTUNGSRECHT
Düppelstraße 71 · 24105 Kiel
Tel. 0431 9066957 · Fax 0431 9066958
www.kanzlei-bechert.de · info@kanzlei-bechert.de
Notruf 0160.92659852

Freuen Sie sich auf mehr Terrassenzeit!
Zum Saisonende: 20 % Rabatt
Nelson Park Terrassendächer und Kaltwintergärten
Servicebüro Heikendorf: Binzer Weg 1, 24226 Heikendorf - 04 31 / 86 83 30 - www.nelsonpark-td.de

„Erinnerung darf nie erlöschen“

Gedenkstätte Nordmark an der Rendsburger Landstraße erzählt Kieler Geschichte

Der ehemalige Schuldirektor Dr. Peter Wenners veranschaulicht in seinem Buch „Kieler Objekte erzählen Stadtgeschichte“ die wichtigsten Begebenheiten seit der Stadtgründung. Das Arbeitserziehungslager (AEL) stellt einen wichtigen Teil dar und ruft besonders am Volkstrauertag zum Erinnern auf.

Foto: Stahr

Die Gedenkstätte AEL Nordmark erinnert an einen wichtigen Teil der Kieler Stadtgeschichte

Um die Gegenwart zu verstehen, ist die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit unumgänglich. Seit 1952 regt der nationale Volkstrauertrag jedes Jahr, am zweiten Sonntag vor dem ersten Advent, zum Gedenken an die Kriegstoten und Opfer aller Nationen an.

Insbesondere die Gedenkstätte an der Rendsburger Landstraße erinnert an eine der prägendsten und zugleich grausamsten Zeiten in der Kieler Stadtgeschichte. Die Gedenkstätte an der Grenze der Stadtteile Hassee und Russee repräsentiert im Buch des promovierten Germanisten und Geographen den „Höhepunkt“ des Nationalsozialismus in Kiel. „Hier wird einem eindrücklich die Brutalität des Nationalsozialismus vor Augen geführt“, sagt der Autor. Aufgrund des Arbeitskräfte-Mangels während des Zweiten Weltkrieges sollten Kriegsgefangene in dem Lager Nordmark zur Arbeit „erzogen“, also zur Arbeit gezwungen werden. Ihre Aufgabe war es, Baracken und Bunker zu bauen, Trümmer zu beseitigen und für die Kieler Rüstungsindustrie zu arbeiten. Die Bedingungen für die Häftlinge waren menschenunwürdig. Die Insassen wurden bis zur Erschöpfung geprügelt, misshandelt und auch ermordet. Etwa 600 Menschen starben hier.

„Die Erinnerung darf niemals erlöschen“, sagt Peter Wenners, dessen Großvater die Kalksandsteinfabrik in der Rendsburger Landstraße betrieben hatte, bestimmt. Der ehemalige Direktor des Gymnasiums Altenholz setzt sich immer wieder mit der Zeit des Nationalsozialismus auseinander.

In seinem Buch „Kieler Objekte erzählen Stadtgeschichte“ thematisiert er darüber hinaus in chronologischer Reihenfolge insgesamt 78 Objekte, die seit der Stadtgründung vor 775 Jahren auf bedeutsame Ereignisse hinweisen.

Aufgrund der großen Zerstörung im Zweiten Weltkrieg besitzt Kiel kaum historische Gebäude, stattdessen aber einige bedeutungsvolle Objekte. „Mit dem Buch kommt es zu einer direkten Begegnung mit der Geschichte Kiels“, sagt der Autor. Die anschauliche Art war ihm dabei besonders wichtig.

Die Idee zum Buch entstand im Sommer letzten Jahres beim Gedanken an das Stadtjubiläum. Peter Wenners erkundete mit dem Fahrrad seine Heimatstadt, machte Fotos und sammelte Informationen. „Das hat richtig Spaß gemacht – Geschichte ist einfach meine Leidenschaft“, schwärmt er.

Die Auswahl der Objekte ergab sich größtenteils aus persönlichen Verbindungen. „Die Straßenbahn etwa, die auch die Hamburger Chaussee entlang fuhr, verbinde ich mit meiner Kindheit“, erzählt der 67-Jährige. „Ich denke, gegenwärtiges Leben in einer Stadt ist niemals ohne historische Dimension möglich“, so das Fazit des gebürtigen Kielers. MA

L'OCCITANE
EN PROVENCE
Für unsere neue Boutique in Kiel suchen wir:
• einen Shop Manager (m/w)
• Verkäufer (m/w) in Teilzeit
Werden Sie Teil von L'Occitane und begeistern Sie unsere Kunden von unserem Sortiment aus Gesichts- und Körperpflege sowie Düften aus der Provence.
Bewerben Sie sich über den Button „Karriere“ unter: www.loccitane.de
SCAN MICH

HAARIDEEN
Ihr Friseur in Hassee
Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag
08:30-18:00 Uhr
Samstag
08:30-12:30 Uhr
Gärtnerstraße 51a | 24113 Kiel | Telefon 0431 - 68 52 51

Laufen für Tansania

Grundschüler der CSK erlaufen Spenden für die Partnerschule

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Christliche Schule Kiel (CSK) an der landesweiten „Laufwunder“-Aktion der AOK. Während die höheren Klassen am zentralen Lauf zum 30-Jährigen in der Innenstadt teilnahmen, liefen die Grundschüler auf dem Schulgelände an der Diesterwegstraße für einen guten Zweck.

Foto: Kreft

Laufen für den guten Zweck! Die Grundschüler der Christlichen Schule Kiel legten sich mächtig ins Zeug

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1–4 hatten zuvor Zusagen von Sponsoren gesammelt. Verwandte, Bekannte und Nachbarn erklärten ihre Bereitschaft für eine frei gewählte Summe pro gelaufener Minute – also etwa „Ich spende 20 Cent für jede Minute, die Du läufst“. Mit dem Erlös soll in der Partnerschule in Shokony (Tansania) der Bau von Küche und Speisesaal abgeschlossen werden, der seit 2009 mit einem ersten Sponsorenlauf der CSK begonnen worden war.

Foto: Sellhoff

Die neue Leiterin der Grundschule, Lydia Kreft, freute sich riesig über die Motivation ihrer Schüler

„Wie engagiert die Schülerinnen und Schüler ihre Sponsorenlisten gefüllt haben, das hat mich schwer beeindruckt“, berichtet Klaus Matthiesen, der Vorsitzende der Schul- und Geschäftsleitung. Nach einem fröhlichen Aufwärmen bei Gesang und Musik ging es dann auf die Laufstrecke. Während zahlreiche Eltern und Lehrer an den Obst- und Getränketischen unterstützten, säumten andere die Strecke und feuerten die Kinder an.

„Großartig“, freute sich Lydia Kreft, die Leiterin der Grundschule, „alle sind unglaublich motiviert!“ Nicht nur das sportliche, auch das Spendenergebnis kann sich mehr als sehen lassen: Über 7.600 Euro haben die Kinder mit ihrem Lauf eingeworben.

Im Herbst 2018 wird Lydia Kreft die Karoro Primary School nahe des Kilimanjaro persönlich besuchen und vielleicht schon den Abschluss der Bauten sehen können. In der Zwischenzeit wird die Partnerschaft nicht nur durch Hilfen, sondern vor allem auch durch Unterrichtseinheiten und Briefwechsel mit Leben gefüllt. MS

Café unterm Kirchturm

Im Haus Damiano werden am ersten und dritten Dienstag im Monat wieder frische Waffeln serviert. Am 2./3. November sowie am 16./17. November wird jeweils ab 15.30 Uhr eine Handysprechstunde im Einzelgespräch angeboten. Freuen dürfen Sie sich außerdem auf den Besuch des Schauspielers und Musikers Eckhart Broxtermann am 14. November um 15.30 Uhr, der unter dem Titel „Herbstlaune“ Gedichte und Poesie vorträgt.

Infoabend der Rudolf-Steiner-Schule

Die Rudolf-Steiner-Schule lädt anlässlich der Einschulung im nächsten Jahr zum Informationsabend ein. Am 1. November ab 20 Uhr können Interessierte alle wichtigen Informationen über die Schule in der Rendsburger Landstraße 129 in Erfahrung bringen.

Bunter Winterbasar

Die Elterninitiative der Rudolf-Steiner-Schule lädt am Samstag, dem 25. November, zu einem bunten Basar ein. Weihnachtsgeschenke und -dekorationen werden von 10 bis 16 Uhr angeboten. Kaffee, Imbiss und Musik runden die Veranstaltung ab.

Erfahren Sie mehr unter
fensteraktion.rekord.de
Einbruchschutz für Ihre Fenster
In der dunklen Jahreszeit mit Sicherheit sparen!
Mehr Sicherheit
Rundum Einbruchschutz
Attraktives Aktions-Paket*
Fenster + Türen Ausstellung
Besuchen Sie uns in Kiel:
Theodor-Heuss-Ring 56, 24113 Kiel
Tel.: 04 31/66 111 99
rekord FENSTER UND TÜREN

Kandidaten für Kommunalwahl benannt

CDU und SPD haben für die Bereiche Hassee, Russee, Hammer und Demühlen bereits jetzt ihre Kandidaten für die Kommunalwahl 2018 benannt.
Der CDU-Ortsverband Kiel-Süd setzt weiter auf Bewährtes. Für den Wahlkreis 14 (Hassee/ Vieburg) tritt wieder der Fraktionschef Stefan Kruber und für den Wahlkreis 15 (Russee/ Hammer) der sportpolitische Sprecher der CDU-Ratsfraktion, Michael Frey, an. Beide setzten sich in einer Mitgliederversammlung gegen andere parteiinterne Bewerber durch.
Die SPD setzt auf Astrid Leßmann, Mitglied im Ortsbeirat Russee/ Hammer/ Demühlen und Kreisvorsitzende des Verbandes Wohneigentum (Siedlerbund), sowie Philip Schüler, der Nachfolger von Rüdiger Karschau im Rat der Stadt werden möchte. Beide wurden von den Mitgliederversammlungen der SPD-Ortsvereine ohne Gegenstimme gewählt.

Seniorentreff

Die nächsten Kaffee- und Spielenachmittage finden jeweils am Mittwoch, dem 1., 15. und 29. November, von 14.30 bis 17 Uhr in der Begegnungsstätte Molfsee, Osterberg 1a, statt. Wer am Montag, dem 20. November mit zum Grünkohlessen nach Techelsdorf möchte, der melde sich bitte bei Brigitte Plaug unter Telefon 04347/ 1343 an.

Frischer Wind in der Gemeinde

Karen Meinert ist neue Leiterin der Michaelis-Begegnungsstätte

Nach elf Jahren ging Marianne Mißfeld im Sommer in den Ruhestand. An ihre Stelle trat nun Karen Meinert, die sich bereits viele Jahre in die Michaelisgemeinde eingebracht hat. Ihre Ziele und Wünsche für die nächsten Jahre: Das beibehalten und verbessern, was sich bisher bewährt hat und auf Zusammenarbeit der Generationen setzen.

Eine junge und aufgeschlossene Frau geht durch die Begegnungsstätte der Michaelisgemeinde. Sie sieht nach dem Rechten und behält dabei immer ein Lächeln auf den Lippen. Die Kielerin Karen Meinert ist die neue Leiterin der Begegnungsstätte. Damit löste sie im Sommer Marianne Mißfeld ab. Elf Jahre kümmerte diese sich bis zum Ruhestand um die Koordination, Karen Meinert tritt nun in ihre Fußstapfen.
In Hassee verbrachte Karen Meinert ihre Kindheit und Jugend, in Hamburg war die gelernte Ergotherapeutin für soziale Betreuung zuständig. Nach Station in Freiburg kam sie zurück nach Kiel, um ihr Kind hier großzuziehen. Fremd ist sie in der Michaelisgemeinde nicht. Sie ist mit der Gemeinde aufgewachsen, wurde dort konfirmiert. Acht Jahre war sie dort ehrenamtlich für die Jugend tätig.
Nun hat sie Leitungsaufgaben übernommen. Dazu gehört auch die Interessengemeinschaft Hassee (IGSH). Das Netzwerk der umliegenden Pflegeheime trifft sich vierteljährlich zum gegenseitigen Austausch. Unter anderem wird so vermieden, dass sich die Angebote der jeweiligen Einrichtungen zu stark überschneiden.

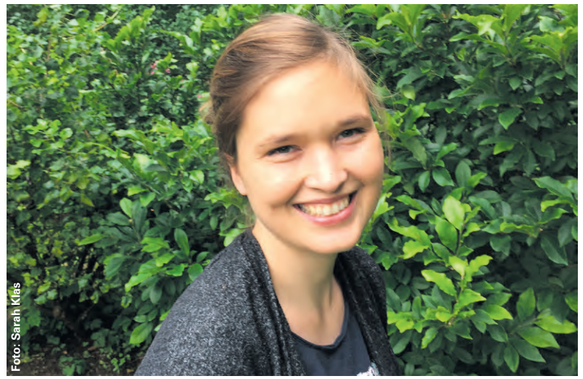


Foto: Sarah Klös

Strahlend sympathisch: Karen Meinert ist die neue Leiterin der Michaelis-Begegnungsstätte

„Netzwerken ist wichtig", betont Karen Meinert und trifft damit den Zeitgeist. Die gegenwärtigen Lebenssituationen machten es immer schwieriger, Nachwuchs zu gewinnen. Wer nicht seit dem Kindergartenalter dabei ist, der sei kaum zur Kirchenarbeit zu überzeugen. Durch mehr Generationsarbeit möchte Meinert die verschiedenen Altersgruppen verbinden. Die Jüngeren lernen von den Älteren und helfen ihnen - und anders herum. Mit diesem Vorhaben trifft sie in der Gemeinde auf vollen Zuspruch.

Zu ihren Vorhaben für die nächsten Jahre sagte Karen Meinert: „Veränderung muss es immer geben". Konkrete Ziele hat sie nicht, jedoch ist sie sehr darauf bedacht, dass sich die Mitglieder in der Begegnungsstätte wohlfühlen. Mithilfe eines Fragebogens möchte sie herausfinden, welche Wünsche und Interessen es in ihrer Gemeinde gibt.
Altbewährtes bleibt bei ihr bestehen, doch Karen Meinert wird sich auch mit neuen Ideen einbringen. Dicht an den Menschen wird sie zu einem auch in Zukunft harmonischem Miteinander in der Michaelisgemeinde beitragen. SK

Was geschah im November '18?

Zeichen in luftiger Höhe weisen auf das Revolutionsgeschehen an der Waldwiese

99 Jahre ist es her, im nächsten Jahr wird der runde Revolutionsgeburtstag gefeiert. Die Rede ist vom Kieler Matrosenaufstand, von der Novemberrevolution. Nach der Meuterei kriegsmüder Matrosen in Wilhelmshaven liegt deren eigentlicher Ausgangspunkt in Hassee, wie heute noch im Vieburger Gehölz zu erkennen ist.

Sextant und Adler in sieben Meter Höhe: Zeichen des Matrosenaufstands im Vieburger Gehölz

In den ersten Novembertagen des Jahres 1918 ist die Stimmung explosiv. Matrosen treffen sich auf dem großen Exerzierplatz im Vieburger Gehölz, Reden wurden gehalten, Arbeiter gesellten sich dazu. Sie fordern das Ende des Krieges und die Freilassung inhaftierter „Meuterer".
Am 3. November kommen über 5.000 Menschen zusammen, von der Waldwiese setzt sich ein Demonstrationszug zur Arrestanstalt in der Feldstraße in Bewegung. Später sterben bei dem Kampf mit einer Patrouille sieben Menschen, 29 werden schwer verletzt.
Mit allgemeinem Streik und der Bildung von Räten mündet der Kieler Matrosenaufstand in die Novemberrevolution, der Deutschland seine erste parlamentarische Republik verdankt. – Doch was geschah genau im Vieburger Gehölz? Die Anwohner Paul Bieger und Anton Mertens erinnern an die historische Buche im Vieburger Gehölz. In rund sieben Meter Höhe sind Einritzungen zu sehen, die sich im Revolutionsjahr auf Augenhöhe befunden haben dürften. Mutmaßlich dargestellt sind ein Sextant, ein Adler und die Initialen JK und MM, so die Seite www.matrosenaufstand.de. In welcher Situation mögen sich Matrosen so verewigt haben – vor dem Marsch beim feierlichen Schwur, nach dem Erfolg als Verpflichtung für die Zukunft? Sollten Sie etwas wissen, KIEL LOKAL ist wissbegierig. Sprechen Sie uns an. MS

Fotos: Kopp

Paul Bieger und Anton Mertens kennen das Vieburger Gehölz und weisen auf die Revolutionsspuren

Weihnachten ist für viele nicht die Zeit der Ruhe und Besinnung, sondern die stressigste Zeit des Jahres. So viele Dinge wollen besorgt und vorbereitet werden. Doch das muss nicht sein, wenn Sie im CITTI-PARK aus der Pflicht eine Kür machen.

Fangen Sie rechtzeitig an und erledigen Sie Ihre Weihnachtseinkäufe in aller Ruhe. Die Adventswochen bietet reichlich Zeit, um sich entspannt auf das Fest einzustimmen. In der Verbindung von Shopping- und Veranstaltungsvergnügen liegt die Kunst vorweihnachtlicher Entspannung.

Ein Meer von Lichtern

Ab 20. November erstrahlt der CITTI-PARK in einem Meer von Lichtern und verbreitet weihnachtliche Stimmung. „Selbst denjenigen, die noch so gar nicht auf Weihnachten eingestellt sind, sollte bei unserer Weihnachtsdekoration warm ums Herz werden", prophezeit Centermanagerin Silke Brombacher. Schon ab dem 2. November sorgen die Buden auf dem Außengelände mit dem Duft nach Zuckerwatte, dem Geschmack frischer Mutzen oder dem Geruch von heißer Bratwurst für den gewissen Genuss beim Shoppen.

Vielfältige Geschenkideen

„Natürlich tragen auch der Duft von gebackenen Plätzchen und der Weihnachtsmarkt dazu bei, sich auf die bevorstehenden Festtage einzustellen", so Brombacher. „Geschenkideen in Hülle und Fülle erwarten die Besucher genauso wie freundliches Personal, das mit Rat und Tat bei der Auswahl behilflich ist."
Mit passendem musikalischen Ambiente macht dies noch einmal mehr Freude, wenn am langen Donnerstag weihnachtliche Klänge den CITTI-PARK erfüllen. Der Gospel-Chor von Gunnar Schlimme lädt am 23. November ab 19 Uhr zum Weihnachtskonzert ein. Lauschen Sie den harmonischen Stimmen und stimmen Sie sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein – mitsingen ist selbstverständlich erlaubt.

Rundum-sorglos-Gutschein

Für alle, denen trotz des umfangreichen Sortiments der 80 Geschäfte die zündende Idee fehlt, gibt es Geschenkgutscheine im Wert von fünf, zehn und 25 Euro. Diese Gutscheine können in allen Geschäften des Einkaufscenters eingelöst werden. Erhältlich sind sie am CITTI-Ticketcenter, an den CITTI-Markt-Kassen, am Gutscheinautomat und zur Weihnachtszeit auch am Informationstresen in der Mall.

Backen und Bastelstube

In der Weihnachtsbäckerei im Obergeschoss können Kinder am 24. und 25. November sowie am 8. und 9. Dezember Plätzchen backen. Natürlich darf auch das traditionelle Knusperhausbacken nicht fehlen. In diesem Jahr lädt Bäckerei Steiskal am 25. November ab 13 Uhr zum Häuserbau ein. Kreativität und Geschick sind am 1. und 2. sowie am 15. und 16. Dezember bei der weihnachtlichen Bastelstube im Obergeschoss gefragt. CF

ANZEIGE

Kinder nachhaltig beschenken

Schönfelder Spielzeug im CITTI-PARK inspiriert mit Geschenkideen zum Weihnachtsfest

Seit 34 Jahren ist Hans-Jürgen Schönfelder ein besonders gut informierter Weihnachtshelfer. Bei ihm finden nicht nur Eltern und Großeltern traditionell-hochwertiges Spielzeug und aktuelle Trends, die haltbar und nachhaltig sind, wo es nur geht.

Fotos: Schönfelder

Schönes und Unterhaltsames für jeden Geschmack, von kreativer Dekoration bis Medien-Highlight

Von den Spielwaren-Messen bringt der Inhaber von Schönfelder Spielzeug immer wieder neue Spiel- und Geschenkideen mit nach Kiel. Nicht fehlen darf etwa das aktuelle „Spiel des Jahres". Für die Kinder ist das in diesem Jahr „Icecool", ein fetziges Geschicklichkeitsspiel für zwei bis vier Spieler ab sechs Jahren, bei dem Pinguin-Schüler gegen den Hausmeister antreten.
Besonders am Herzen liegt Hans-Jürgen Schönfelder eine vielseitige Geschenk- und Dekorationsidee. Für das fair gehandelte und umweltfreundliche „Sonnenglas" wird in Südafrika extra ausgebildet. „Stellen Sie sich vor, davon leben dort mittlerweile 70 Familien", ist Schönfelder beeindruckt. Das LED-Modul des Sonnenglas kann zum Lesen dienen, die Gartenfeier beleuchten oder immer wieder neu dekoriert das Haus in Stimmung versetzen.
Noch mehr Hightech, dabei kinderleicht zu bedienen ist das Musik- und Geschichten-Geschenk des Jahres. „Tonies" ist ein Audiosystem für die Kleinsten, mit dem immer wieder neue Hörspiele, Lieder und eigene Audio-Ideen abgespielt werden können. Der Clou: Stellt das Kind eine Figur auf den Audio-Würfel, beginnt die Musik. Nie wieder Tonband-Salat oder zerkratzte CDs, keine fehlenden Knöpfe am Gerät. Nimmt das Kind die Figur herunter, stoppt die Wiedergabe – bis zum nächsten Mal, wenn es genau an dieser Stelle weitergeht.
Schönfelder Spielzeug zeigt, dass erstklassige Spielideen nicht alt oder neu, unmodern oder modern sind – sondern immer nur gut oder eben nicht. MS

ANZEIGEN

Kieler Cocktail-Geschichte mit Rezepten

Barkeeper-Legende Peter Bohrmann präsentiert Bar-Kunde und Kieler-Woche-Cocktails

Seit 1975 kreiert und mixt Peter Bohrmann exklusiv den Cocktail zur Kieler Woche. In der zweiten Auflage seines Buchs „40 Jahre Kieler Woche Cocktails mit und ohne Alkohol“ erfahren Liebhaber stilvoller Getränke nicht nur Rezepte und die Grundlagen der Bar-Kunde.

Foto: Sellhoff

Peter Bohrmann beschreibt in seinen Büchern Cocktail-Expertenwissen aus fünf Jahrzehnten

Denn zugleich entsteht in dem reich bebilderten Band ein Panorama von vier Jahrzehnten Stadt- und Kieler-Woche-Geschichte. Leserinnen und Leser begleiten den Autor von den Anfängen in der Bar „Küstenperle“ in Heidkate über die glanzvolle Zeit der Astor-Bar bis in die Gegenwart.

Attraktiv für alle Hobbymixer ist der enthaltene Grundkurs zum fundierten Zubereiten außergewöhnlicher Cocktails. Welche Geräte benötige ich? Was sind die verschiedenen Zutaten und – nicht zuletzt – welchen Cocktail serviere ich in welchem Glas? Diese Fragen werden vom Profi anschaulich beantwortet. Um den heimischen Bar-Lehrgang zu absolvieren, können mit Bohrmanns Buch alle Kieler-Woche-Cocktails nach Rezept ausprobiert werden – etwa der fruchtige „Optimist ‘83“ von 1983 oder der schokoladige „Patu“ aus dem Jahr 2010. „Der Kieler-Woche-Cocktail für 2018 ist in Planung“, verrät Peter Bohrmann, „die Grundlage wird Carribean Blue Ice Rum“.

Bohrmanns Buch „40 Jahre Kieler Woche Cocktails“ ist bei den Kieler Nachrichten, im CITTI-PARK, bei L&S Digital in Russee, bei Hugendubel und Cordes sowie in jeder Buchhandlung und beim Autor persönlich erhältlich (peter@annaschibo.de). – Wäre das nicht ein tolles Weihnachtsgeschenk für Freunde und Verwandte? Denn in Gesellschaft machen die Cocktail-Kreationen noch mehr Freude. MS

Peter Bohrmann

Haselbusch 30
24146 Kiel
Telefon 0431/ 78 34 88

Stöbern und genießen für den guten Zweck

Arbeiter-Samariter-Bund veranstaltet Basar und Flohmarkt am 26. November von 11–17 Uhr

Auch in diesem Jahr führt der Regionalverband Kiel des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) in seinen Räumen in der Hamburger Chaussee 90 einen Flohmarkt mit Basar und Cafeteria durch. Der Tageserlös kommt den Kindern der ASB-Kita in Mettenhof zugute.

Der Flohmarkt bietet wie immer viel für alle „Stöberer“. Neben einer Vielzahl von Haushaltsgegenständen, Blumenvasen, Spielen und Tischdecken dürfen Besucher eine große Auswahl von Büchern erwarten. Einzig Kleidung und große Möbel kommen nicht zum Angebot. Auf dem Basar bieten Mitglieder „Selbstgemachtes“ an. Verschiedene Dekorationen für die Adventszeit oder Adventsgestecke gehören ebenso dazu wie Praktisches für den Alltag, gestickte Grußkarten und gehäkelte Tiere. Für das leibliche Wohl wird im großen Saal eine Cafeteria eingerichtet. „Wir halten selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Tee und Kakao für Sie bereit“, lädt das Team ein, „kommen Sie vorbei!“ Außerdem wird es auf dem Hof Würstchen vom Grill und Glühwein geben.

Foto: Frahm

Der Erlös des Tages soll für die Ergänzung der Spielgeräte in der kürzlich eröffneten Kindertagesstätte „Pfützenhopser“ in Mettenhof genutzt werden.

Samariter-Küche

Bereits am 19. November findet wieder die gesellige Samariter-Küche statt. Von 11.30 bis 13 Uhr steht die wohltuende gemeinsame Mahlzeit im Mittelpunkt. Spenden sind willkommen, um eine Anmeldung unter Telefon 0431/ 661650 wird gebeten. MS

Arbeiter Samariter Bund Regionalverband Kiel

Hamburger Chaussee 90
24113 Kiel
www.asb-kiel.de

Friedensandachten der Evangelischen Jugend

Vom 13.–15. November, jeweils um 6.30 Uhr, lädt das Team der Evangelischen Jugend der Claus-Harms-Kirchengemeinde Jung und Alt zu den alljährlichen Friedensandachten ein. Diesjähriges Motto in der Bauernhofkirche ist „Das Labyrinth des Lebens“.
Noch bevor es zur Schule oder Arbeit losgeht, locken Kerzenschein und musikalische Begleitung in die St. Gabriel Kirche in Russee. Nach der von Jugendlichen organisierten Andacht besteht die Möglichkeit, den Tag bei einem gemeinsamen Frühstück im Backhaus zu beginnen.
Im Laufe der letzten Jahre hat sich hier auch eine kleine Rentnerecke etabliert, die von den Jugendlichen mit besonderer Aufmerksamkeit betreut wird. „Wir freuen uns, gemeinsam mit altbekannten Gesichtern und neuen Gästen in der besonderen Atmosphäre Andacht zu feiern“, sagt Susan Schlungbaum, die das ehrenamtliche Team als Jugendwartin unterstützt.

Inklusive Disco in der Pumpe Kiel

Am Freitag, dem 17. November, öffnet das Kulturzentrum Pumpe in Kiel von 19–23 Uhr seine Türen für eine inklusive Disco für Menschen mit und ohne Behinderung. Das Publikum (ab 18 Jahre) erwartet eine Mischung aus den aktuellen Charts, Rock und Pop. Der Eintritt beträgt drei Euro.

Angeregte Einwohnerfragestunde

Lebhafte Diskussion im Ortsbeirat um Geschwindigkeit und Halteverbote

Die Tagesordnungspunkte „Programm zur Förderung des Radverkehrs und zur Förderung des Fußverkehrs“ sowie „Verwendung der Mittel für Öffentlichkeitsarbeit“ waren schnell abgehakt.

Im Zusammenhang mit dem geplanten weiteren Ausbau der Rendsburger Landstraße wurde die besondere Schutzbedürftigkeit der Radfahrer und Fußgänger angesprochen. Deren Interessen sollen bei der Planung verstärkt berücksichtigt werden. Fehlende Hinweisschilder auf Radwegeverbindungen und kaum noch lesbare Schilder waren weitere Kritikpunkte. In das Programm zur Förderung des Fußverkehrs sollen frühere Wünsche, die zwischenzeitlich gestrichenen wurden, wieder aufgenommen werden. Im Einzelnen sind dies die Einrichtung einer Querungshilfe im Bereich Speckenbeker Weg/ Damaschkeweg, die Querungssituation im Bereich Grunewaldstraße/ Steglitzer Weg/ Staakener Weg soll verbessert werden, im Rutkamp/ Staakener Weg wird eine Aufpflasterung gewünscht. Es sind Maßnahmen, die insbesondere den Schulkindern helfen.
Die Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit des Ortsbeirates werden nicht in Anspruch genommen. Sie sollen u.a. für Informationsstände auf Wochenmärkten, Stadtteilfesten oder Anzeigen verwendet werden. Die Stadtteilvertretung sieht keine Möglichkeit, die Mittel im Rahmen dieser städtischen Vorgaben zu verwenden. Die Kontaktdaten der Ortsbeiratsmitglieder sind bei der Stadt abrufbar und sind in den vier Schaukästen in Russee, Hammer und Demühlen ausgehängt.
Die Bandbreite der Einwohnerfragen reichte von schlecht beleuchtete Pfosten auf den Gehwegen, die in der Dunkelheit zu Hindernissen werden, bis zu fehlenden Straßenschildern. Besonders viel Zeit nahm die Diskussion über eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Russeer Weg und neu zu schaffende Halteverbote ein. Ein Thema, das den Ortsbeirat seit vielen Jahren beschäftigt. Eine alle zufriedenstellende Lösung scheint es nicht zu geben. In Gesprächen mit der Stadt Kiel sollen die Vorschläge noch einmal vor Ort erörtert werden.
Darüber hinaus wurden von Bürgern verwahrloste Grundstücke, notwendige Heckenrückschnitte im Bereich der Schule Hammer und am Gelände des Bahnhaltes Russee angesprochen.
In der nächsten Sitzung am 21. November (19.30 Uhr, Schützengilde Demühlen) stellen sich die Fahrradfreunde Russee–Hammer vor. Zum neuesten Sachstand des Projektes „Hof Hammer inklusiv“ wird der Vorsitzende des Ortsbeirates einen Vertreter des Investors Demandt einladen. WJ

Foto: Sellhoff

Flitzen, halten, parken – der Russeer Weg stand im Zentrum der Diskussion im Ortsbeirat Russee

Michael Kröger
Russeer Weg 30
24111 Kiel
Tel. 0431/ 6434723
info@alleskk.de
www.alles-klar-kroeger.de
ALLES KLAR !?
Glas- und Gebäudereinigung
Keine Geschenk-Idee?
Reinigungsstress zu Weihnachten oder Neujahr?! Nicht mit uns!
Wir erledigen Ihre Arbeit und Sie lehnen sich entspannt zurück.
Gutscheinaktion!
Verschenken Sie eine professionelle Reinigung!*
statt 90,-€ nur 75,-€
statt 60,-€ nur 50,-€
statt 40,-€ nur 32,-€
*Aktionszeitraum Nov.–Dez. 2017

Zeitungsausträger/in gesucht in Russee
Bereich Hammer & Demühlen
Welche Schüler/innen ab 13 Jahren möchten sich etwas verdienen?
Meldet Euch unter Telefon 0431/ 26 09 32-47
KIEL LOKAL

Foto: Jöhnk

Naturschutz-Neuland

Grundschule Russee und die Stiftung Naturschutz starten neuartiges Projekt

Der Tag der offenen Tür der Grundschule Russee wurde mit dem Herbstfest von allen Beteiligten mit großem Engagement und Vergnügen gefeiert. Mit dem Start eines besonderen ökologischen Projektes gab es noch eine besondere Überraschung.

Den Auftakt bildete das Unterhaltungsprogramm der Schülerinnen und Schüler in der Sporthalle. Mit Geschichten und Liedern bereiteten sie den zahlreich erschienen Verwandten und Gästen Freude. In den Klassenräumen hatten die Kinder besondere Aktionen vorbereitet. Dazu gab es Führungen durch den Schulgarten und eine große Cafeteria mit vielfältigem Kuchen-Buffet. Schulleiterin Birkheid Torff konnte erfreut zahlreichen Beiträgern danken: Die Freiwillige Feuerwehr Russee, die Polizeistation Hassee, die Rockschule Russee, die Märchenerzählerin Delfs-Findeisen und viele andere hatten sich spontan bereiterklärt, die Nachmittagsveranstaltung zu unterstützen.
Neu ist die Zusammenarbeit der Grundschule Russee mit der Stiftung Naturschutz des Landes Schleswig-Holstein. Mit dem Recycling von Stiften soll Geld für ökologische Projekte gesammelt werden. Es bedurfte nur weniger Gespräche, bis sich Rektorin Torff und Jana Schmidt von der Stiftung Naturschutz einig waren, an dieser Aktion teilzunehmen und hier Neuland zu betreten.
Für jeden gesammelten Stift erhält die Stiftung Naturschutz eine Spende von 1 Cent von Terracycle, dem Unternehmen, das das Recyclingprogramm organisiert. Mehr zur Stiftung auch unter www.stiftungsland.de. WJ

Bunte Lichter in Russee

Laternenumzug mit der Feuerwehr am 4. November

Am 4. November werden sich wieder Kinder mit Eltern und Großeltern auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Russee versammeln und auf den Start zum Laternenumzug 2017 warten.

In diesem Jahr beginnt die Veranstaltung bereits um 18 Uhr mit Spielen, Essensangeboten und den besonders beliebten Pommes für Kinder. Der Umzug beginnt um 19 Uhr und endet nach ca. 30 Minuten wieder am Feuerwehrgerätehaus. WJ

AIDA Knaller
im November, Dezember und Januar
7 Tage Kanaren Kreuzfahrt und
3 Tage Gran Canaria
inkl. Flügen ab Hamburg
pro Person ab € 799,–
Reisebüro Zugvogel
Rendsburger Landstr. 381 • 24111 Kiel
Tel.: 0431/6913360
boger@rb-zugvogel.de • www.rb-zugvogel.de
rtk mein Reisebüro

Heimweh?
Dann ab in den Edur-Park. Ideal für Eigennutzer.
Zentrumsnahe Eigentumswohnungen.
Beratung im Beratungscontainer
gegenüber der Baustellenzufahrt
Hamburger Chaussee 148, 24113 Kiel
So 11–12:30 Uhr (außer an Feiertagen)
www.edur-park.de
1. bezugsfertige Wohnungen ab März 2018
Edur Park
Stadtfein wohnen in Kiel
HÖPFNER IMMOBILIEN
www.hoepfnerimmobilien.de
0431 - 530300-0

Konzert des Shantychors „Sailing City“

Am 5. November präsentiert der Shantychor „Sailing City“ im Vereinsheim des TSV Russee in der Rendsburger Landstraße 251 ab 15 Uhr sein neues Programm. In diesem Jahr beinhaltet das zweistündige Herbstkonzert auch einige Lieder in der englischen Originalfassung. Zur Auflockerung werden einige lustige Geschichten vorgetragen. Karten sind zum Preis von sieben Euro direkt im Sportheim erhältlich.

Kleiderbörse in der Kita Russee

Am 18. November von 10–13 Uhr findet in der städtischen Kita in der Rendsburger Landstraße 387c die Kleiderbörse statt. Schwangere können bei Vorlage des Mutterpasses schon ab 9.30 Uhr stöbern. Verkauft werden neben Kinderkleidung auch Spielzeug, Bücher, Babybedarf und Umstandskleidung, die vor Ort anprobiert werden kann. Kaffee und Kuchen sind in der Cafeteria erhältlich und kann auch für den heimischen Kaffeetisch mitgenommen werden.

www.kiel-lokal.de

Foto: Frank Dudek / Lichtblick

Kieler Singer-Songwriter heizen ein

Russeer Kulturbörse präsentiert im November Konzert Nummer 57

Am 9. November dürfen sich die Russeer und alle anderen Musik-Begeisterten auf Svennä und Morales mit Neuzugang Galli freuen. Mit drei Stimmen, Gitarre, Bass und Percussion rockt die Band ab 20 Uhr das Sportlokal des TSV in der Rendsburger Landstraße 251.

Sie nennen sich Liedermacher, Singer-Songwriter, Barden oder Akustikrocker – „Svennä & Morales mit Galli“ sind drei Vollblutmusiker aus dem Raum Kiel, die bewegen. Mit Liedern über Liebe, manchmal glücklich, manchmal unglücklich, über den Menschen, manchmal gut, manchmal eher nicht, über unser aller Leben, ob erfüllt oder eher leer … Die Eigenkompositionen der Band begeistern dabei genauso wie andere deutschsprachige Perlen von Kollegen, die ebenfalls nie den Sprung in die Charts geschafft haben.

Der in Kiel geborene Sven-Sascha Perkuhn, alias „Svennä“, ist selbst einer der vier Organisatoren der „KulTourBörse“ und nimmt in der Band den Part des Gitarristen ein. Während Mad Jazz Morales den Bass spielt, ist Neuzugang Carsten „Galli“ Gallinat für Perkussion, also Schlag- und Effektinstrumente, zuständig. Gesang ertönt aus allen drei Kehlen. Die seit 2014 bestehende „KulTourBörse“ bietet an jedem zweiten Donnerstag des Monats kulturelle Veranstaltungen an. Auch bei diesem Konzert ist der Eintritt frei, ein Hut geht rum.

russeer apotheke
Apotheker Jens Rath
Rutkamp 1 - 24111 Kiel
Tel. 0431 - 69 74 69
Fax 0431 - 69 08 76
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.30 h
Sa 8.00 - 13.00 h
www.russeer-apotheke-kiel.de
Moorblek
Rutkamp
Stiller Winkel
Rendsburger Landstraße
Am Seeufer
Vorderer Russee

PRAXIS BALLHAUS
Osteopathie
Faszientherapie
Darmgesundheit
David Ballhaus – Heilpraktiker
Russeer Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0173 44 6 44 35
www.praxis-ballhaus.de

TSV Russee mit neuer Führung

Traditionsverein erhält neuen Vorstand und blickt gut gestimmt nach vorn

Nach etwas längerem und zähem Ringen hat der TSV Russee von 1924 seit wenigen Wochen wieder einen handlungsfähigen Vorstand. Nun regeln Bernd Purrucker (1.Vorsitzender) und Tim Otto (2. Vorsitzender) mit ihrem Team die Geschicke des Vereins.

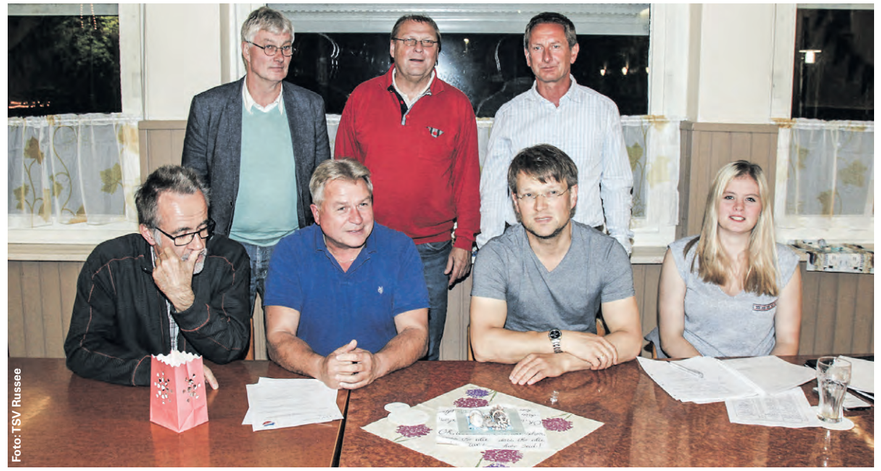


Foto: TSV Russee

F. Klapproth, C. Kähler, J. Klitzke (hinten); R. Loreit, B. Purrucker, T. Otto, F. Sevenheck (vorn)

„Wir haben ein gutes Fundament für unsere zukünftige Arbeit, auf dem wir aufbauen können“, sagten die beiden Vorsitzenden und Schriftwartin Faro Sevenheck im Gespräch mit KIEL LOKAL. Das Motto „Wir bewegen Russee“ hat weiterhin oberste Priorität. Der Verein wird sich verstärkt in der Öffentlichkeit präsentieren und versuchen, ein „Wir-Gefühl“ zu entwickeln. „Wir sind der Breitensportverein für alle Russeerinnen und Russeer“, so Purrucker. Das schließt eine Kooperation mit anderen Sportvereinen nicht aus.

Aktuell hat der TSV Russee 993 Mitglieder, davon 532 Jugendliche. Die Zahl ist seit Monaten konstant und der Verein hofft, dass die Talsohle in der Mitgliederentwicklung durchschritten ist. Wichtig ist jetzt, die Sportanlagen an der Rendsburger Landstraße und auch das Sportheim zu modernisieren. Dies wird nicht ohne Hilfe der Stadt und Unterstützung von Sponsoren möglich sein. Die Angebote des Vereins reichen vom „Body Workout“ bis zum Walking. Im Erwachsenenbereich führt die Vereinszeitschrift ca. 20 unterschiedliche Betätigungsfelder auf. Für jede Altersgruppe ist etwas dabei, und auch wenn man etwas Besonderes sucht – beim TSV findet man es. Wie wäre es zum Beispiel mit Zumba, Hatha-Yoga, Einradfahren oder Qigong?

Für Kinder und Jugendliche werden u.a. Ballett, Jazz Dance und auch Eltern-Kind-Turnen angeboten. Natürlich sind die Ballsportarten im Verein stark vertreten. Für Fußball, Volleyball, Basketball, Tennis und Tischtennis stehen qualifizierte Übungsleiter zur Verfügung.

Beim Fußball der Männer wird aktuell besonders viel Augenmerk auf die Nachwuchs-Arbeit gelegt. Die Frauen spielen in der Oberliga Schleswig-Holstein, fast auf Augenhöhe mit den Damen von Holstein Kiel. Immer wieder gibt es herausragende Ergebnisse auch aus anderen Sparten.

Wer sich sportlich betätigen möchte, sollte einfach mal abends im Vereinsheim vorbeischauen oder aufmerksam die Vereinszeitung „Anpfiff“ lesen, die vierteljährlich erscheint und kostenlos an alle Haushalte in Russee verteilt wird.

Der Verein wird sich verstärkt um eine Zusammenarbeit mit anderen Organisationen im Stadtteil bemühen. Bereits angelaufen sind erfolgreiche Kooperationen mit der Grundschule Russee im Bereich Basketball und Tischtennis und dem Betreuungsverein der Schule.

Vielleicht erleben wir im nächsten Jahr ein Aufleben des Russee-Cup, bestimmt wird es aber wieder eine Russee-Show in der neuen Sporthalle an der Grundschule geben. WJ

RESTAURANT im Haus des Sports
Restaurant im Haus des Sports
Winterbeker Weg 49 · 24114 Kiel
Tel. 0431-642 107 oder 648 62 22
Fax: 0431-648 61 90
info@hds-kiel.de
www.hds-kiel.de
Öffnungszeiten:
Mo – So 11 – 23 Uhr
Schon mal vormerken:
Großer Silvesterball 2017
mit All-inklusiv Angebot
Info und Reservierung: Tel. 0431-64 21 07
Feiern Sie Ihre Weihnachtsfeier
in unseren ansprechend dekorierten Gesellschaftsräumen für 20–200 Personen oder kleineren Gruppen im Restaurant.
Auf Wunsch auch sportlich mit Kegeln vor oder nach dem Essen.
Unsere ausgewählte Weihnachtskarte finden Sie auf unserer Homepage.

Grünabfallsammlung im Kieler Süden

Die Herbstsaison der Grünabfallsammlung des Abfallwirtschaftsbetriebs Kiel (ABK) geht weiter. Am Sonnabend, den 28. Oktober, machen die großen Sammelfahrzeuge Station in Hammer. Am Speckenbecker Weg, Ecke Eiderbrook darf dann kostenlos ein Kubikmeter Grünschnitt aus dem privaten Haus- oder Kleingarten eingeworfen werden. Russee (Brunnenweg/Am Blöcken) und Hassee (Uhlenkrog/Kolonnenweg) folgen am 4. November.

Laternenumzug

Die Freiwillige Feuerwehr Molfsee startet ihren Laternenumzug am Freitag, dem 3. November, um 18.30 Uhr am Gerätehaus in Stuthagen. Musikalisch begleitet wird der Zug vom Blasorchester der Feuerwehr. Zum Abschluss gibt es eine Stärkung und Gelegenheit zum Plausch.

Seniorenbeiratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Molfsee und der Arbeitsgemeinschaft Seniorenbeirat Amt Molfsee findet am Dienstag, dem 14. November, um 9.30 Uhr im Verwaltungsgebäude, Mielkendorfer Weg 2, im großen Sitzungssaal statt.

www.kiellokal.de

Pirateninsel klar zum Entern

Crowdfunding und Sponsorenlauf der Grundschule Eidertal Molfsee

Die Grundschüler wünschen sich auf dem Schulhof einen Niedrigseilgarten, das Schülerparlament hat dafür gestimmt. Für die lernförderliche Pausenbewegung auf dem Abenteuerparcours werden 12.000 Euro benötigt. Jetzt geht die Spendensammlung auf die Zielgerade.

Die Kinder der Grundschule Eidertal Molfsee konnten ihre Runden bei bestem Wetter laufen

Schon beim 50-jährigen Schuljubiläum im vergangenen Jahr waren 2.800 Euro gesammelt worden, der Flohmarkt trug das Motto „50 Jahre, 50 Sachen“. Auch der Förderverein der Grundschule unterstützt das Vorhaben tatkräftig wie auch finanziell.

Fotos: Sellhoff

Schulleiterin Wiebke Horstmann dankt stellvertretend Nicole Koglin vom Förderverein der Schule

Um die benötigten Mittel zu erreichen, hat die Schule zudem in diesem Jahr die „Laufwunder“-Veranstaltung zu einem Sponsorenlauf gemacht. Am 13. Oktober liefen alle Schülerinnen und Schüler einen Rundkurs für den gemeinsamen guten Zweck. Zuvor hatten sie Sponsoren eingeworben, die sich zu einer festen Spende pro gelaufener Runde bereit erklärten.

Zum großen Lauftag erschienen dann alle Klassen bei bestem Wetter mit großer Motivation am Eiderbad. Förderverein und Elternschaft standen mit großem Engagement bereit. „Toll, dass Ihr alle mitmacht“, begrüßte Schulleiterin Wiebke Horstmann die Kinder begeistert, „seht Ihr, sogar das Wetter ist auf unserer Seite.“ Mit dem Wunsch, dass alle den Lauf heil beenden mögen und einem fröhlichen Aufwärmen wurden die aufgekratzten Kinder dann auf die Strecke gelassen.

Mit Hilfe der Investitionsbank Schleswig-Holstein und ihrer Crowdfunding-Plattform beginnt nun der Endspurt zur Pirateninsel Eidertal. Nur wenn hier ein konkretes Spendenziel auch erreicht wird, kommt die Kampagne zum erfolgreichen Abschluss und fließt der Erlös. „Ich freue mich riesig, dass wir die erste Etappe von 3.000 Euro erreicht haben“, freut sich Wiebke Horstmann, „mit Ihrer Spende schaffen wir den Rest auch noch.“ MS

RECHTSANWÄLTE AM JÜTLANDRING
Alexandra Schreiner · Timo Reinemer · Jan Kürschner
Wir beraten und vertreten Sie freundlich und kompetent in allen familienrechtlichen und sozialrechtlichen Angelegenheiten
• Trennung/ Scheidung
• Sorgerecht/ Unterhalt
• Stalking, häusliche Gewalt
• ggü. Jobcenter/ Bundesagentur
• Kranken-/ Pflegeversicherung
• Schwerbehindertenrecht
Jütlandring 2, 24109 Kiel • Tel: 0431/ 5378377 • Mail: info@ra-juetlandring.de

Dringend ehrenamtliche Hilfe gesucht

Flüchtlingskoordinator erstattet Jahresbericht

Am Donnerstag, dem 28. September, war im Molfseer Rathaus der Blick klar auf die Zukunft gerichtet. Neben einem neuen Mitglied in der Gemeindevertretung und der Vorbereitung der Kommunalwahl schaute auch der Flüchtlingskoordinator nach vorn. Er nutzte die Sitzung für einen Hilfsappell.

Ulf Daude rückt für Christian Walsdorf in die Gemeindevertretung nach, Bürgervorsteher Güth verpflichtete ihn per Handschlag. Einstimmig wurden Ausschüsse neu besetzt. Ebenso einstimmig erfolgte der Vorschlag für die vom Amtsausschuss zu wählenden Beisitzerinnen und Beisitzer für die Kommunalwahl am 6. Mai 2018. Bereit stehen demnach Herbert Oscheia, Niels Hinze und Peter Wulff mit den Vertreter/-innen Anton von Schalburg, Dr. Inga Kreiselmaier und Britta Haase.

Foto: Sellhoff

Auch in Molfsee sind die Flüchtlingszahlen gesunken, ehrenamtliches Engagement tut weiter not

Der Flüchtlingskoordinator des Amtes Molfsee, Reinhard Blohm-Gengnagel, erstattete der Gemeindevertretung seinen Jahresbericht 2016/17. Die Aufnahmezahlen sind deutlich gesunken, von Januar bis August 2017 kamen 18 Personen nach Molfsee. Aktuelle Herausforderungen sind die Wohnungssuche auf einem schwierigen Markt sowie die Unterstützung bei Bewerbungen und Arbeitsmarktintegration.

Bohm-Gengnagel machte auch klar, wer die Menschen hinter all den Zahlen sind. Neben einem Ehepaar aus Armenien und vier Geflüchteten aus dem Jemen zählt dazu auch eine fünfköpfige Familie aus dem Irak. „Insbesondere für dieses junge Ehepaar und ihre drei Kinder benötigen wir dringend Unterstützung“, appelliert der Flüchtlingskoordinator, „bitte, helfen Sie der Familie bei den Ärzte- und Behördengängen!“ MS

Tasting und Quiz

Vortrag über Whisky am 23. November

Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft (SHUG), Sektion Molfsee, lädt am Donnerstag, dem 23. November, um 19 Uhr zum Vortrag „A wee dr(e)am of scotch whisky“ in den großen Saal der Begegnungsstätte, Osterberg 1b, ein.

Mit Verkostung und Quiz wird Professor Dr. Christian Peifer vom Pharmazeutischen Institut der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel Sie auf den Geschmack bringen. Mitglieder haben freien Eintritt. Nichtmitglieder zahlen fünf Euro. MP

Alle Jahre wieder …

DRK-Ortsverein Molfsee lädt zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein

Alle Jahre wieder, so auch in diesem Jahr, öffnet der DRK-Weihnachtsmarkt traditionell am ersten Adventwochenende – Samstag, den 2., und Sonntag, den 3. Dezember – seine Pforten in der Begegnungsstätte in Molfsee, Osterberg 1a, und lädt zum Stöbern und Staunen ein.

In weihnachtlich geschmückten Räumen präsentieren 30 Hobby-Künstler und Handwerker ihre liebevoll angefertigten Arbeiten. Hier kann nach Herzenslust nach Weihnachtsgeschenken und Adventsdekoration gestöbert und Schönes, Nützliches und Kulinarisches entdeckt werden.
Das Angebot umfasst Adventsgestecke, weihnachtliche Accessoires, Laubsägearbeiten, Holzspielzeug, Vogelhäuser ebenso wie Schmuck, Filztaschen, warme Socken, Mützen, Tücher und Kleidung für Kinder und Puppen.
Zudem werden Bilder in unterschiedlichen Techniken, Karten für verschiedene Anlässe und Dekoratives aus Serviettentechnik angeboten. Leckere Marmeladen, Gelees, Liköre, Knusperhäuschen und handgefertigte Pralinen runden das kulinarische Angebot ab. Der DRK-Töpferkreis war wieder fleißig und offeriert seine kunstvollen Tonarbeiten.
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Besucher können sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen stärken. „Der Erlös vom Kuchenverkauf ist für die umfangreichen sozialen Aufgaben unseres Ortsvereins bestimmt“, erklärt die 1. Vorsitzende Christel Temme und fügt hinzu: „Wir können noch zwei Standflächen für Kurzentschlossene anbieten. Für beide Tage erheben wir eine Standmiete von 30 Euro für drei Meter. Anmeldungen werden unter 0431/ 651723 gern entgegengenommen.“ MP

Fotos: DRK-Ortsverein Molfsee

30 Hobbykünstler und Handwerker bieten in den Räumen der Begegnungsstätte ihre Arbeiten zum Verkauf an

ANZEIGE

2.550 Stunden Lernen gegen Schmerzen

Heilpraktikerin Sabrina Vogl in Molfsee jetzt mit noch größerem Behandlungsprogramm

Die Heilpraktikerin legt freudestrahlend den Hammer aus der Hand. Eben hat sie ihre jüngste Urkunde im Sprechzimmer aufgehängt: Ihre Zertifizierung zur ACON-Therapeutin DO.CN, die ihr nach erfolgreich absolvierter dreijähriger Ausbildung mit anschließender Abschlussprüfung zuerkannt wurde.

„Damit können osteopathische Behandlungen auch über Ihre gesetzliche Krankenkasse abgerechnet werden“, erklärt sie. „Jetzt sind die Bedingungen noch günstiger, Ihre Mobilität wiederzuerlangen und schmerzfrei zu werden – kommen Sie vorbei“, lädt Sabrina Vogl ein. Die Osteopathin widmet sich schon seit einigen Jahren dem gesamten Körper. Häufig kommen Menschen mit Rückenbeschwerden zu ihr. Die Ursachen sind vielfältig, nicht nur Beanspruchung, Verletzungen und Bewegungsmangel, auch seelische Belastungen machen sich im Rücken bemerkbar. Schmerzen im unteren Lendenbereich strahlen in die Hals-, Nacken und Schultermuskulatur sowie in die Arme aus. Ein verspannter Nacken zieht in vielen Fällen einen dauerhaften Kopfschmerz nach sich. Nicht selten kommt es nach anhaltenden Schmerzen zur Fehl- bzw. Schiefhaltung. Halten die Schmerzen über einen längeren Zeitraum an, spricht man von chronischen Rückenschmerzen. In solchen Fällen funktionieren die Selbstheilungskräfte des Körpers nicht mehr. „Die Abweichung der Körperstatik ist meist schon am Gangbild zu erkennen“, erklärt die Naturheilkundlerin, „sie resultiert aus Becken- und Fußstellung.“ Ein Beckenschiefstand oder eine Schonhaltung, um Schmerzen zu kompensieren, verursachen Muskelverhärtungen. Diese wiederum äußern sich in Form von Rückenschmerzen, Nervenkompressionen und Gelenkschäden. Bei der Osteopathie wird der menschliche Körper als Einheit in den Blick genommen. Die Beweglichkeit von Organen, Strukturen und Geweben steht mit dem Ziel im Vordergrund, Bewegungseinschränkungen festzustellen und durch sanfte Techniken, Weichteilmassageund passive Dehnungen zu lösen. MS

Foto: Preising

Heilpraktikerin und Osteopathin Sabrina Vogl behandelt Rückenschmerzen von Fuß bis Kopf

Naturheilpraxis Vogl

Naturheilpraxis Vogl

Hamburger Landstraße 15
24113 Molfsee
Telefon 0431/ 200 62 98
www.hp-vogl.de

Kreatives und Köstlichkeiten…

Markt unter dem Kirchturm läutet die besinnliche Jahreszeit ein

Stöbern und sich in entspannter und stimmungsvoller Atmosphäre inspirieren lassen – entdecken Sie Geschenke für andere oder für sich selbst. Dazu ist auf dem Markt unter dem Kirchturm am Sonntag, dem 12. November, von 13–17 Uhr im Gemeindehaus der Thomaskirche Schulensee, Kirchenweg 20, die beste Gelegenheit.

„Auch in diesem Jahr stehen wieder Kunst und Kreativität im Vordergrund“, so Tanja Grüneberg, die den Markt im achten Jahr organisiert und 19 Kunstschaffende und Hobbykünstler nach Molfsee eingeladen hat. „Der Markt erfreut sich großer Beliebtheit“, ergänzt die Diakonin der Kirchengemeinde Schulensee und betont: „Ohne die vielen ehrenamtlich helfenden Hände wäre das nicht zu schaffen, daher freuen wir uns über jeden, der uns unterstützen möchte.“
Neben trendigen Textilien, Wärmendem für die kalte Jahreszeit, ausgefallenen Taschen, exklusivem Schmuck und Accessoires werden auch aufwändig gearbeitete Patchwork-Arbeiten, stilvolle Weihnachts- und Wohndekorationen angeboten. Kulinarisch runden leckere Marmeladen und süffige Liköre das vielseitige Angebot ab. Duftende Pfannkuchen werden von den Pfadfindern in ihrer Jurte gebacken.
Zudem nimmt der Jugendbeirat der Gemeinde Molfsee die Gelegenheit wahr, sich vorzustellen und verwöhnt die Gäste mit leckere kulinarische Leckerbissen erworben werden. Ebenso kommen wieder diverse Werke des Molfseer Künstlers Wolfgang Kwiatkowski zur Versteigerung, der mit seiner großzügigen Spende wie jedes Jahr den Markt unterstützt. Auch die kleinen Besucher kommen auf ihre Kosten. Mit dem Kreativkreis kann gebastelt werden und Kantorin Sabine Seifert lädt um 16 Uhr zum gemeinschaftlichen Singen ein. „Der Markt unter dem Kirchturm ist ein beliebter Ort der Begegnung. Ein Kuchenbüffet voller Köstlichkeiten und dazu eine Tasse Kaffee laden zum Verweilen und netten Plaudereien ein“, stellt Tanja Grüneberg erfreut fest.
Der Thomas-Chor veranstaltet zugunsten der eigenen Arbeit eine Tombola, die Einnahmen aus Kuchenverkauf und Standgebühren sind anteilig für die kirchlichen Gruppen bestimmt. Wer noch mithelfen möchte, wende sich an das Kirchenbüro unter 0431/ 650966 oder an Tanja Grüneberg unter tanjaroehm@gmx.de. MP

Foto: Preising

Tanja Grüneberg freut sich auf viele Besucher und kann weitere Unterstützung gut gebrauchen

Eine-Welt-Kiosk

Der Eine-Welt-Kiosk ist wieder am 5. und 19. November sowie am 3. Dezember nach dem Gottesdienst in der Thomaskirche in Schulensee geöffnet und bietet neben Kaffee und Schokolade fair gehandelte kulinarische Köstlichkeiten an.

Besinnung am Abend

Am Buß- und Bettag, dem 22. November, lädt die Kirchengemeinde Schulensee um 19 Uhr zu einem besinnlichen Abend mit meditativen Elementen und Gesängen nach Taizé in die Thomaskirche ein.

Adventskonzert

Am Sonntag, dem 3. Dezember, um 17 Uhr wird in der Thomaskirche in Schulensee ein vorweihnachtlicher musikalischer Hochgenuss die Adventszeit zum Klingen bringen. Es kommen das Weihnachtsoratorium 1 und 2 sowie das Gloria von John Rutter zu Gehör. Bei dem großen Konzert wirken der Thomas-Chor mit 60 Sängern, 20 Chorkinder, 15 Musiker des Philharmonischen Orchesters Kiel sowie die Solisten Brigitte Taubitz (Sopran), Marta Slogsnat (Alt), Michael Müller (Tenor) und Matthias Klein (Bass) mit. Die Leitung hat Kantorin Sabine Seifert. Karten sind in der Forellenapotheke in Schulensee für 14 Euro, ermäßigt acht Euro erhältlich.

Malen zwischen den Meeren

Ausstellung im Foyer der Gemeindeverwaltung Molfsee bis zum 31. Dezember

Bürgermeisterin Ute Hauschild eröffnete die Ausstellung gemeinsam mit dem Künstler Horst Hoepfner bei einer Vernissage am 13. Oktober. Nicht nur maritime Motive, auch Pferdeportraits und anderes sind noch bis zum Jahresende im Mielkendorfer Weg 2 in Molfsee zu sehen.

Fotos: Seilhoff

Hoepfner verarbeitet auch maritime Motive, bei denen die Kieler Woche sportlich grüßen lässt

Der gebürtige Bargfelder lebt seit 1942 in Kiel. Da bleibt es fast nicht aus, könnte man meinen, dass seine Bilder eine besondere Verbundenheit zum Meer zeigen. Motive aus dem Segelsport, enge Match Races, aber auch Windjammern werden vom Künstler in Öl- und Acrylmalerei auf die Leinwand gebracht. In gegenständlichem Stil mit dezenter Spachteltechnik entstehen dynamische Farbeffekte, Licht und Tiefe. „Ich bin Autodidakt und male in erster Linie für meine Seele“, sagt Horst Hoepfner. Der grafische Zeichner und Werbedesigner war 27 Jahre als Kartograf mit der Herstellung und Gravur von Kartenbildern befasst, ein weiterer Zugang zum schleswig-holsteinischen „Land zwischen den Meeren“.

Hoepfner dankte bei der feierlichen Eröffnung der Bürgermeisterin für die Ausstellungsmöglichkeit und allen Beteiligten für ihre Hilfe. Ute Hauschild erwiderte den auch mit einem Blumenstrauß ausgedrückten Dank in gleicher Münze und lud ein: „Genießen Sie die tolle schleswig-holsteinische Stimmung der Bilder – und erzählen Sie es weiter.“ Auf dass bis zum Jahresende noch viele Besucher im Foyer der Molfseer Gemeindevertretung den Kunstgenuss teilen. MS

Stoßen auf die Vernissage an: Bürgermeisterin Ute Hauschild und Künstler Horst Hoepfner

Foto: S. Senyavskaya/iStockphoto

„Wie wollen wir bauen?“

Flintbek will wachsen – Gemeindevertretung diskutiert über das Wo und Wie

Die Gemeinde Flintbek ist beliebt, das wissen auch die Gemeindevertreter. Sie wollen das Wachstum auch durch bauliche Rahmenbedingungen fördern. Bei der Umsetzung im Wohnungs- und Gewerbebau wird allerdings noch über Details und ihre Folgen gestritten.

Schon der Auftakt der Flintbeker Gemeindevertretungssitzung am 5. Oktober war konfrontativ. Eine Wortmeldung in der Einwohner-Fragestunde wähnte Abweichungen zwischen Einladung bzw. Aushang und Beschlussvorlage zur B-Plan-Änderung der sogenannten Blumenwiese. Die Öffentlichkeit werde nicht transparent informiert. Der Vorwurf des fragenden Ehepaars: Mit der heimlichen Kassierung des Regenrückhaltebeckens für den Markant-Neubau entstünde eine „erhebliche Beeinträchtigung des Naturschutzes“. Welche Befürchtung genau auch immer den Hintergrund bildete – schließlich ist ein solches Becken zunächst technische, nicht natürliche Fläche –, schnell wurde deutlich, dass auch in den Anlagen zur Beschlussvorlage das Rückhaltebecken Bestand hat.

Manche Anwohner sehen das Regenrückhaltebecken in Gefahr – droht umliegend Vernässung?

Doch als hätten diese Anwürfe den Grundton vorgegeben, geriet auch der eigentliche Abstimmungsverlauf in Bau-Angelegenheiten wenig einvernehmlich (wenn letztlich auch alle Beschlussvorlagen eine Mehrheit fanden). Ging es in Tagesordnungspunkt 9 bereits darum, ob man eine „Beule“ im Flächennutzungsplan beschließen könne, obwohl der angedachte Kreisverkehr noch unter Vorbehalt steht? Die Mehrheit war jedenfalls der Auffassung, dass damit keine Entscheidung über die Frage Kreuzung oder Kreisverkehr vorweggenommen werde.

Weiter ging es mit der Änderung des Flächennutzungs- und Bebauungsplans für das Baugebiet „südlich des Birkenrings, westlich der Bebauung der Straßen Ecksal/Vierwenden und östlich angrenzend an die Gartenstraße“ (TOP 10 und 11). Die Vorsitzende der CDU-Fraktion, Wiebke Stöllger, kündigte eine uneinheitliche Abstimmung der Union an, da einige durch die rund 200 Wohneinheiten des Gebiets ein deutlich „erhöhtes Verkehrsaufkommen befürchten“.

Während Achim Lorenzen (Bündnis 90/Grüne) diese Angst mit einem anderslautenden Gutachten erwiderte, zeigte der UWF-Fraktionsvorsitzende, Helmut Groß, eine überraschende Reaktion: Ein Gutachten „nicht nachvollziehen“ zu können, steht zwar jedem frei. Doch ohne fachliche Argumente bleibt so eine Position doch eher auf der Ebene bloßen Meinens. Sonst wären wir ja alle Verkehrsexperten und bräuchten keine Gutachten.

Insgesamt waren die Differenzen unübersehbar, sowohl in der Frage, ob dieser B-Plan Nr. 50 gegenwärtig die richtige Abrundung des Flintbeker Siedlungsgebietes ist, als auch dahingehend, ob finanzieller Schaden dadurch droht, dass Bedingungen vor der Einigung mit einem Investor festgelegt werden. Der eine war froh, die Rahmenbedingungen „einmal nicht diktiert zu bekommen“ (Lorenzen), der andere konnte sich nicht erinnern, „in der Vergangenheit Investor-getrieben gewesen zu sein“ (Groß).

Kurzfristig blank lagen die Nerven bei den Schul-Baumaßnahmen, die im Sommer nach Starkregen für 118.000 Euro erfolgt waren. Wulf Briege (SPD) wertete diese als Argument für die Notwendigkeit, „endlich einen neuen, wirtschaftlichen Schulstandort zu entwickeln“, statt weiterhin in die marode Substanz zu investieren. Helmut Groß verstand das nicht als Plädoyer zur Sache und war „entsetzt über die Sitzungsleitung“, die solche Wortmeldungen „abseits der Geschäftsordnung“ in seinen Augen hätte unterbinden müssen. MS

Bücherabende im November

Gemeindebücherei und Bücherstube präsentieren am 16. und 17. November Lesestoff

Gleich zwei Veranstaltung locken Flintbeker Leseratten im November unter der heimischen Wolldecke hervor. Die Gemeindebücherei lädt am 17. November ebenso zu neuen Leseabenteuern wie die Bücherstube gemeinsam mit der Volkshochschule (VHS) am 16. November im Evangelischen Gemeindezentrum.

Die Veranstaltung „Bücherei im Kerzenschein“ besticht mit einer ganz besonderen Atmosphäre

Die Veranstaltung der Bücherstube am Donnerstag, dem 16. November, trägt den poetischen Namen „Lesen, bis die Wimpern vor Müdigkeit leise klingen …“. Um 19 Uhr lädt Inhaberin Jutta Goullon mit der VHS zu ihrer Vorstellung verschiedener Bücher. Neben Leseproben gibt es die Gelegenheit, sich bei einem Getränk auszutauschen. Anmeldungen nimmt die Bücherstube gern entgegen, um besser planen zu können. „Statt eines Eintrittsgeldes freuen wir uns über eine Spende für die Aktion ‚Flintbeker Weihnachtsbaum‘, mit der bedürftige Familien in Flintbek unterstützt werden“, berichtet Jutta Goullon.

Buchhändlerin Jutta Goullon lädt mit der VHS zur Buchvorstellung in das Ev. Gemeindezentrum

Zur „Bücherei im Kerzenschein“ lädt Andrea Frahm mit ihrem Team am Freitag, dem 17. November, von 18.30 bis 21 Uhr in die Gemeindebücherei.

Leserinnen und Leser stellen an verschiedenen in den Räumlichkeiten verteilten Tischen ihre Lieblingsbücher vor.

So können Besucher von Tisch zu Tisch schlendern und mit den Präsentierenden ins Gespräch kommen. Die Bücherei wird für diesen Abend festlich beleuchtet, ein Fingerfood-Buffet und Getränke werden angeboten. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Eintritt ist frei.

„Von vielen Besuchern höre ich, dass sie neben der Atmosphäre die Horizonterweiterung mögen“, erzählt Andrea Frahm, „Krimileser greifen zu Familienromanen, Leser der klassischen Literatur zu Graphic Novels“.

Dass Flintbek sich von diesen genussfrohen Leseangeboten inspirieren lässt, ist dann beinahe schon keine Überraschung mehr. – Lesen Sie mit. MS

Weihnachtsbasar in Kleinflintbek

Am Samstag, dem 25. November, öffnet auf dem historischen Schlotfeldthof von 11 bis 18 Uhr der Weihnachtsbasar in Kleinflintbek seine Pforten.

In der festlich geschmückten Scheune laden die Stände mit Schönem und Nützlichem zum Stöbern und Verweilen ein. Weitab von Kommerz und Kitsch werden hier nur Werke aus eigener Manufaktur angeboten. Zu den liebevoll angefertigten Produkten gehören Adventskränze, kunstvolle Schmuck-, Töpfer- und Nähарbeiten, warme Socken, Fotokarten mit Motiven aus der Region, feine Kleinflintbeker Spezialitäten und viele weitere Geschenkideen.

Das Scheunencafé verwöhnt die Besucher mit hausgemachten Torten und frischen Waffeln, herzhafte Gerichte und Punsch werden auf dem Hofplatz angeboten. Die Kinder können unterdessen Ponyreiten oder herrlich duftende Bienenwachskerzen ziehen.

Der Erlös aus Kuchenbuffet und Getränkestand kommt dem Dorf, dem Gemeinschaftsverein „Lütt Huus“ und der Kita „Kleine Flintsteine“ zugute.

www.kiellokal.de

BÜLOW&JAHNKE KANZLEI
Individuelle Beratung
Gemeinsame Strategieentwicklung
Vertragsgestaltung | Forderungseinzug
Gerichtliche und außergerichtliche Vertretung
Wir informieren Sie gern unverbindlich über unser Leistungsangebot und die Kosten.
Susan Bülow Rechtsanwältin
Jan Jahnke Rechtsanwalt
Rosenberg 22 24220 Flintbek
Telefon 04347/999093 , Fax: 04347/999094
www.kanzlei-bj.de, info@kanzlei-bj.de

Arndt Immobilien
Von der Bewertung bis zur Übergabe in einer Hand
• freundlich • kompetent • engagiert
Über 25 Jahre Erfahrung für Ihre Immobilie...
...denn Hausverkauf ist Vertrauenssache!
Frank Arndt e.K.
Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
Exerzierplatz 7 • 24103 Kiel
Tel (0431) 640 16 80 • www.fa-immobilien.de
Auch 2017 Ihr Premiumpartner!

lese-meer.de
BÜCHERSTUBE FLINTBEK
Inh. Jutta Goullon
Rosenberg 22
24220 Flintbek
Fon: 04347 3945
info@lese-meer.de
Mo-Fr: 9-18.00 Uhr · Sa: 10-16.00 Uhr
~ BELLETRISTIK
~ KINDER- UND JUGENDBÜCHER
~ SACHBÜCHER
~ HÖRBÜCHER
~ MUSIK-CDS
~ SCHÖNE KARTEN

Bestattungsvorsorge Lassen Sie sich beraten
Damit schon jetzt alles nach Ihren Wünschen geregelt ist
Telefon: 04 31-61 13 0
Hauser Bestattungen e.K.
Sophienblatt 73 | 24114 Kiel
www.hauser-bestattungen-kiel.de
info@hauser-bestattungen-kiel.de

Lesen schenkt Selbstvertrauen

MENTOR-Kiel sucht Leselernhelfer für Schulen im Kieler Süden

Die Theodor-Heuss-Schule in Hassee, die Grundschule Russee sowie die Grundschule Wellsee suchen Leselernhelfer, die Kinder bei der Stärkung der Lese- und Sprachkompetenz unterstützen. Damit auch sie auf abenteuerliche Lesereisen gehen können.

Für die Grundschüler ist die Reise in die Welt der Bücher aufregend und fremd zugleich. Zu Beginn purzeln die Buchstaben munter durcheinander. Mit viel Fingerspitzengefühl nehmen sich die rund 120 ehrenamtlich tätigen Mentoren an momentan 17 Kieler Grundschulen eine Stunde pro Woche Zeit für die Kinder, die einen erhöhten Förderbedarf zur Stärkung ihrer Lese- und Sprachkompetenz haben.
Nach dem regulären Unterricht kann es für die Schüler der 2. bis 4. Klasse am frühen Nachmittag losgehen. In erster Linie soll sich das Kind wohlfühlen und unbeschwert in die Lesestunde kommen. Jeder Mentor gestaltet die Lesestunde nach eigenen Vorstellungen und kann dadurch auf die individuellen Schwierigkeiten des Kindes reagieren. Um spielerisch die Lust am Lesen zu wecken, steht an jeder teilnehmenden Grundschule eine gut ausstaffierte MENTOR-Kiste bereit. „Wir möchten den Kindern vermitteln, dass sie etwas Besonderes sind und es ein Privileg ist, einen eigenen Mentor zu bekommen. Die Mentoren üben mit den Kindern ja nicht nur das Lesen, sondern sie schenken ihnen ihre ungeteilte Aufmerksamkeit. Das genießen die Kinder sehr“, erzählt Gunna Westphal, Koordinatorin von „MENTOR-Kiel – Die Leselernhelfer“.
Die Empfehlung für das zusätzliche Lesetraining erhalten die Grundschüler von ihren Lehrern. In großen Klassen variiert die Aufnahme- und Konzentrationsfähigkeit der Kinder oft beachtlich, und nicht alle Eltern finden im stressigen Alltag die nötige Zeit und Ruhe, ihren Kindern vorzulesen, sodass die ehrenamtliche Arbeit der Mentoren gar nicht mehr wegzudenken ist. Haben sich Eltern, Kind, Mentor und Lehrer in einem ersten Gespräch näher kennengelernt, beginnt die Eins-zu-Eins-Betreuung, in der die Kinder meist große Fortschritte machen. In vielen Fällen entsteht sogar eine enge Bindung zwischen Mentor und Lesekind.
Eine spezielle pädagogische Ausbildung benötigen die Mentoren nicht, deshalb kann sich jeder als Mentor bewerben, der Freude daran hat, Kinder bei ihren Leseabenteuern zu begleiten. Interessierte erhalten zusätzliche Informationen unter der Telefonnummer 0431/ 7099919 oder auf der Internetseite www.mentor-kiel.de. BT

Spielen, Toben, Feiern!

SUMSUM SPIELEN UND MEHR
Krummbogen 77 · 24113 Kiel · Fon (0431) 600 67 96
www.sumsum-kiel.de
www.facebook.com/sumsumkiel

Die „Kieler Lesesprotte“ schwimmt

Kinderjury sucht den Gewinner des 1. Kieler Kinderbuchpreises

Ein aktuelles und besonders lesenswertes Werk soll es sein, das mit der „Kieler Lesesprotte“ prämiert wird. Dafür haben Kinderbuchverlage aus dem gesamten Bundesgebiet abenteuerliche Geschichten über Piraten, Gespenster, Detektive und sprechfreudige Tiere ins Rennen geschickt. 20 Neuerscheinungen gelangten nun in die Vorauswahl. Jetzt dürfen die kleinen Leser entscheiden.

Am 4. Oktober um 16 Uhr fiel der Startschuss in der Kieler Kinderbücherei „KiKiBü“ am Schützenpark. Unter den gespannten Blicken der ersten Kinderjury-Anwärter wurde der reich bestückte Büchertisch enthüllt. Jedes Grundschulkind aus den 3. und 4. Klassen, das Mitglied der Kinderjury werden möchte, liest mindestens zwei der Bücher mit den fröhlich bunten Einbänden und kann so über den Gewinner der „Kieler Lesesprotte“ mitentscheiden.
Bis zum 31. Januar 2018 haben die eifrigen Leseratten Zeit, sich in die fantastische Welt der Buchstaben zu vertiefen und ihre Bewertungen abzugeben. Neben der „KiKiBü“ befinden sich die nominierten Titel auch in der Stadtteilbücherei in Neumühlen-Dietrichsdorf. Außerdem können die Bücher in den anderen Stadtteilbüchereien oder der Zentralbücherei ausgeliehen werden, sofern sie sich dort im Bestand befinden.
Die Preisverleihung der undotierten „Kieler Lesesprotte“ findet am Samstag, 21. April 2018, während des 5. Kieler Bücherei-Tages im Sophienhof statt.
Im Anschluss an die Verleihung können die teilnehmenden Kinder per Verlosung einen Preis für ihre Klasse gewinnen. Zudem erhält die Klasse einen Preis, die prozentual den höchsten Anteil an Kindern für die Kinderjury stellt. Ebenso wird das lesefleißigste Kind ausgezeichnet.
Die „Kieler Lesesprotte“ ist eine Initiative vom Bücherverein Suchsdorf, dem Förderverein

Stadtteilbücherei Neumühlen-Dietrichsdorf, der Kieler Kinderbücherei „KiKiBü“, dem Kieler Kinder- und Jugendbuch-Kreis, MENTOR-Kiel – Die Leselernhelfer und dem nettekieler Ehrenamtsbüro.
Mit dem Kieler Kinderbuchpreis soll ein wertvoller Beitrag zur Förderung des Lesens und zur Bereicherung des Kieler Kulturlebens geleistet werden. Hauptsponsor der „Kieler Lesesprotte“ ist die PSD Bank Kiel. Als weitere Sponsoren beteiligen sich die Investitionsbank Schleswig-Holstein und die Nordische Leuchtröhrengesellschaft mbH.
Zusätzliche Informationen erhalten Lesebegeisterte unter der Telefonnummer 0431/ 7099919 oder auf der Internetseite www.kieler-lesesprotte.de. BT

Initiatoren und Sponsoren der „Kieler Lesesprotte“ freuen sich auf den Ansturm der kleinen Leseratten

FAMILIE & DAHEIM
Täglich ein frisch gekochtes Mittagessen

- Täglich 7 leckere Menüs zur Auswahl
- Eine vegetarische Menülinie
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen

Meyer Menü LIEFERT LECKER
Probieren Sie es aus: Telefon **0800-150 150 5** oder im Internet unter **www.meyer-menue.de**

Regine LORENZEN
Dipl. Sozialpädagogin
Lassenweg 1 · 24220 Flintbek
Tel.: 04347 909 88 33
regine.lorenzen@t-online.de
www.reginelorenzen.de
Neurophysiologische Entwicklungsförderung
Supervision
Gestalttherapie
Erziehungsberatung
Psychologische Beratung
Kinder und Erwachsene
Supervisionsgruppe - für berufliches/ persönliches hat Platz
Morgengruppe - 8.45 - 11.00 Uhr **06.11 und 04.12.** 4 Personen
Neue Abendgruppe - Anmeldungen ab sofort 40,-/ Termin

Hans-Peter Westphal. Bankfachwirt
Finanzierungen – unabhängig, individuell, kompetent

Immobilien-Finanzierungen
Exerzierplatz 7 • 24103 Kiel
Tel. (0431) 640 16 40
info@h-p-westphal.de
www.h-p-westphal.de
Möglichkeiten nutzen – Konditionen sichern!
Partner der: IB.SH Ihre Förderbank

Kostenloses Lesevergnügen

Bücherregale am Krummbogen, Krusenrotter Weg und Wulfsbrook bieten breite Auswahl

In fremde Welten eintauchen, waghalsige Abenteuer erleben oder in andere Identitäten schlüpfen – Bücher sind Alleskönner und Allesdenker. Umso schöner, dass mancherorts Bücher getauscht und viele weitere Medien kostenfrei ausgeliehen werden können.

Da kann das „Haus am Holunderbusch“, Krummbogen 80a, mit einem bunten Strauß unterschiedlicher Genres aufwarten. In den zwei öffentlichen Bücherregalen finden Lesebegeisterte neben bunt bebilderten Bänden über Tiere, Städte und Landschaften auch Romane etwa von Isabel Allende und Nicholas Sparks. Dazu gesellt sich Thomas Mann. Einen Leseausflug wert ist allemal das Repertoire an plattdeutscher Lektüre sowie der Reader's Digest.

Die Holzregale befinden sich im Erdgeschoss direkt im Foyer. Wer ein wenig Zeit mitbringt, kann es sich mit seinem auserwählten Lieblingsexemplar in der gemütlichen Sitzecke mit Blick aufs Klavier bequem machen. Von 8–19 Uhr sind die literarischen Schätze an jedem Wochentag außer an den Feiertagen frei zugänglich.

Gespeist wird der reiche Bücherfundus vor allem durch die Bewohner der Seniorenresidenz, die ihre ausgelesenen Bücher in gute Hände weitergeben möchten. Lesehungrige können sich ein Buch nehmen und gern eigene hinzustellen.

In der Michaeliskirchengemeinde, Wulfsbrook 29, gibt es einen gut bestückten Büchertisch, der zum Schmökern einlädt. Eine kleine

Der reiche Bücherfundus im Haus am Holunderbusch lädt zum genussvollen Lesen ein

Auswahl an Bilderbüchern, Romanen und Nachschlagewerken steht von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 9 und 13 Uhr bereit.

Die Religionspädagogische Medienstelle Kiel, Krusenrotter Weg 37, zählt zum Fachbereich des Referats Schule innerhalb des Erzbischöflichen Generalvikariats des Erzbistums Hamburg. Mit ihrer stattlichen Auswahl an Büchern, Zeitschriften, Arbeitsmappen, DVDs, CDs und CD-ROMs gleicht die Medienstelle einer Bibliothek. Im Fokus stehen allerdings keine Erwachsenenromane. Besonders reichhaltig ist jedoch das Angebot für Kinder. Neben Gebetsbüchern für „kleine Leseratten“ können auch Materialkoffer und Fotomappen sowie Gesellschaftsspiele ausgeliehen werden. (Religions-) Lehrer/-innen und Erzieher/-innen werden hier ebenfalls fündig. Für alle Interessierten hat die Medienstelle von Dienstag bis Freitag von 10.30 bis 13 Uhr und Dienstag bis Donnerstag von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Stadtteil Russee gibt es noch kein öffentliches Bücherregal. Es wird zurzeit nach einem geeigneten Ort dafür gesucht. BT

Schreiben für die Seele

Margot Becherer schreibt Gedichte – für sich selbst und auch für andere

Seit einigen Monaten veröffentlichen wir in der Stadtteilzeitung immer wieder mal Gedichte. Manche Leser fragen sich wohlmöglich, wer steckt eigentlich dahinter?

Die Gedichte stammen aus der Feder von Margot Becherer. Die 85-Jährige aus dem Heckenrosenweg hat ihre künstlerische Ader bereits in mehreren Gedichtbänden verewigt und schreibt munter weiter. Seit über 40 Jahren leitet sie die Frauengruppe der Siedlergemeinschaft

Margot Becherer präsentiert stolz all die Gedichtbände, die sie bisher veröffentlicht hat

Kiel-Süd. Aktiv in der Gemeinschaft, ist sie mit ihrer herzlichen Art überall ein gern gesehener Gast.

Mit unzähligen Angeboten hat sie Menschen zusammengebracht: „Wir haben viel Freude am Organisieren“, sagt sie. Auf Festen sorgt sie mit ihren plattdeutschen Geschichten für gute Stimmung. Oft wird sie gebeten vorzutragen: auf Seniorenfeiern, im Kreisverband oder bei den Hasseer Raben.

Ihre erste Geschichte hat Margot Becherer über eine Anekdote im Zweiten Weltkrieg zu Papier gebracht. Die Einsendung eines Werbesongs brachte sie als Siegerin in eine Sendung nach Luxemburg. Doch ausreichend Zeit, ihre persönlichen Erlebnisse, Gefühle und Gedanken in Versen zum Ausdruck zu bringen, hat sie erst im Ruhestand. So sind bisher sechs Gedichtbände entstanden, durchwoben von ihren Lebenserfahrungen. Als nächstes ist ein Sammelband geplant, in dem die beliebtesten Gedichte und einige neue Werke zusammengetragen werden. Mit Unterstützung ihres Sohnes werden die selbst herausgegebenen Ringbücher mit ausgewählten Illustrationen versehen. Wer mehr über die Gedichtbände wissen oder eines zum Selbstkostenpreis bestellen möchte, sende ein E-Mail an becherer.kiel@t-online.de.

Neben ihren Gedichten bietet Margot Becherer am 27. November beim Jahresabschlussfest des Siedlerbund Kreisverbands Kiel im Bürgerhaus Kronshagen auch selbstgemachte Liköre an. Mit Zutaten aus dem eigenen Garten, viel Sonne und der richtigen Mischung entsteht eine süße Köstlichkeit. IL

„Einfi schwimmt Inder baden wann“

Lese-Rechtschreib-Schwäche rechtzeitig erkennen, Schüler frühzeitig fördern

Im November stehen in den vierten Klassen wieder die Rechtschreibtestungen an. Schüler mit Schwierigkeiten in der Rechtschreibung werden mit einem Test überprüft. Bei übermäßig vielen Fehlern erhalten die Eltern ein Schreiben, in dem nach der Zustimmung zu einem IQ-Test gefragt wird.

Um Legasthenie und ihre Begleiterscheinungen in den Griff zu bekommen hilft eine Lernförderung

Jede Legasthenie ist anders. Manche Kinder erkennen Buchstaben schwerer, da sie mit der Formkonstanz Probleme haben, andere überlesen Buchstaben, Silben und auch Worte oder überspringen ganze Zeilen. Ihr Lesetempo ist langsamer und sie haben Probleme, den Inhalt zu verstehen. Trotz einer normalen oder oft sogar deutlich überdurchschnittlichen Intelligenz haben manche in allen Bereichen Probleme.

Die Anzeichen sind vielfältig. Die Merkfähigkeit für die richtige Schreibweise ist geringer, die Fähigkeit zur Lautunterscheidung beeinträchtigt – Missverständnisse sind an der Tagesordnung. Lassen die Blickmotorik und die Auge-Hand-Koordination zu wünschen übrig, ist die Handschrift oft undeutlich bis unleserlich. Teile fehlen, Worte werden zusammengezogen und der Sinn entstellt. Aus „Ein Fisch schwimmt in der Badewanne“ wird „Einfi schwimmt Inder baden wann.“ Ein Kind versteht: „Ein Inder macht was, was ich nicht verstehe.“

Hilfe bringt eine individuelle Lernförderung. Auch häufige Begleiterscheinungen wie Dyskalkulie, Konzentrationsprobleme, Ängste, Depressionen oder ADHS können gemindert werden. Bei neuromotorischer Unreife etwa hilft eine individuelle neurophysiologische Entwicklungsförderung. Grundlegende Verbesserungen können ein breites Feld betreffen, von der motorischen Unruhe bis hin zu Haltung und Koordination. Wie nebenbei verbessern sich dadurch Konzentration und Merkfähigkeit und Betroffene können ihre Intelligenz fortan besser einsetzen. Mehr Information am 13. November in der Zukunftswerkstatt mit dem Vortrag „Lernstörungen – und nun?“ von Regine Lorenzen.

ANZEIGE

Michael Hartwich
Miele PROFESSIONAL
Autorisierter Miele Professional Kundendienst
Fachhandel • Beratung • Planung
Tel. 0431 - 393001
Fax 0431 - 398808
kundendienst@michael-hartwich.de
www.michael-hartwich.de
Segeberger Landstr. 127 • 24145 Kiel

Fotos: Alloheim

Basar im Krummbogen

Am 25. November lädt das Haus am Holunderbusch zum Adventsauftakt

Das zehnjährige Jubiläum wird erst im kommenden Jahr gefeiert. Doch schon jetzt ist der festliche Weihnachtsbasar eine feste Institution im Kieler Süden. Vom Kunsthandwerk über Geschenke bis zu Speis und Trank gibt es viel zu entdecken.

Der bunte Basar im Haus am Holunderbusch wird mit einem offenen Mittagstisch verbunden

Im festlich geschmückten Foyer des Krummbogen 80a wird im Haus am Holunderbusch die Advents- und Weihnachtszeit schon am Samstag, dem 25. November, eröffnet. Von 12 bis 17 Uhr lädt die zur Alloheim-Gruppe gehörende Senioren-Residenz zum Weihnachtsbasar.
Gemeinsam mit dem Eine-Welt-Laden und zahlreichen Ausstellern wird Kunsthandwerk und Weihnachtliches angeboten. Dabei reicht das Angebot vom Adventsgesteck über Taschen und Stofftiere bis hin zu allerlei Dekorativem. Nicht fehlen darf auch in diesem Jahr der Bereich Bastel-, Strick- und Häkelwaren. Aus dem Kreis der Bewohner werden eigene Bilder und handkolorierte Karten verkauft.
„Besonders freut uns immer das gesellige Beisammensein zum offenen Mittagstisch", berichtet Residenzleitung Nadine Stock. Zum Basar werden Würstchen, Gulaschsuppe, Kaffee und Stollen angeboten. „Frisch gestärkt finden Sie anschließend bestimmt noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben", ist sich Nadine Stock sicher.
Standgebühren werden im Haus am Holunderbusch nicht erhoben. Noch sind einige wenige Plätze für Aussteller übrig. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 0431/ 640418 bei Kathrin Schnell. „Seien Sie mit dabei, wir freuen uns über jede Beteiligung", lädt die Residenzleiterin ein. MS

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN

Haus am Holunderbusch
Krummbogen 80a
24103 Kiel
Telefon 0431/ 64 04 18
www.alloheim.de

ANZEIGE

Für ein schöneres Lebensgefühl

sanitätshaus BAHR
- Einlagen
- Prothesen
- Bandagen & Orthesen
- Kompressionstherapie

Steenbeker Weg 25
24106 Kiel
Tel. 0431/ 33 33-63
www.bahr-gmbh.com
Orthopädie-Technik ... Sanitätshaus .... Rehabilitation

Hier anrufen und mehr erfahren: 0431 / 661 650

ASB-Notruf – zu Hause und unterwegs
Einfach sicherer fühlen!
Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Kiel
ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Wir helfen hier und jetzt.
Hamburger Chaussee 90 • 24113 Kiel
Fax 0431/661 65 99 • info@asb-kiel.de • www.asb-kiel.de

ANZEIGEN

40 Jahre Lebensrettung im Herzen Kiels

CSL Plasma feierte Jubiläum und ehrt verdienstvolle Spender und Mitarbeiterinnen

Vier Jahrzehnte am Sophienblatt 98–100 – damit ist der Kieler Standort das älteste CSL Plasma Center Deutschlands. Im Rahmen der Feierstunde am 11. Oktober betonte Deutschland-Chef Berthold Suesser, „Plasmaspenden sind weiterhin unverzichtbar, dafür arbeiten wir hier auf höchstem Niveau".

Foto: Sellhoff

Gesine Lamp und Berthold Suesser stoßen an mit Frank Bernert, Operations Director (li.)

Denn Plasma spenden heißt Leben retten. Allein in Deutschland werden rund 16.000 chronisch kranke Menschen mit Medikamenten aus menschlichem Plasma behandelt. Vor allem Menschen mit Blutgerinnungsstörungen (der sogenannten Bluterkrankheit) sind auf Plasmapräparate angewiesen. Aber auch Menschen mit einer geschwächten Immunabwehr benötigen regelmäßig Plasma, da ihr Körper ohne Unterstützung von außen keine Infektionen abwehren kann.
Zum 40-jährigen Bestehen des Kieler CSL Plasma Centers hatte nun Zentrumsleiterin Gesine Lamp eingeladen und zahlreiche Gäste sind gekommen, um der wichtigen Arbeit die Ehre zu erweisen. „Ich bin stolz", brachte es Gesine Lamp auf drei zentrale Worte, „stolz auf das Team, das Center, auf unsere treuen Spender".
Gemeinsam mit Berthold Suesser dankte sie stellvertretend besonders verdienstvollen Spenderinnen und Spendern sowie allen Mitarbeiterinnen, die länger als 20 Jahre zu CSL gehören. Nach einem Toast auf das Jubiläum und die Zukunft klang die Feierstunde mit angeregten Gesprächen und einem Imbiss aus. MS

CSL Plasma
Sophienblatt 98–100
24114 Kiel
Telefon 0431/ 66 16 90
www.plasma-spenden.de

Schmerzfrei und total entspannt

Russeer Zahnarztpraxis Triebel & Mews ermöglicht angstfreie Behandlung

Viele Patienten verbinden mit dem Gang zum Zahnarzt ein unangenehmes Gefühl, manche haben sogar Angst. Im schlimmsten Fall verzichten Betroffene auf notwendige Behandlungen. Mit individuellen Strategien und viel Verständnis wird in Russee der Zahnarztbesuch so angenehm wie möglich.
Mancher Patient hat schon eine lange Leidensgeschichte hinter sich oder schlechte Erfahrungen bei der Zahnbehandlung gesammelt. Andere waren schon so lange nicht mehr bei der Kontrolle, dass sie sich für die eigenen Zähne schämen. Das Team von Triebel & Mews lässt Sie damit nicht allein, sie nehmen die Angst ernst. Gemeinsam mit den Patienten entwickeln sie eine individuelle Strategie. In einem einfühlsamen Vorgespräch können sich die Patienten in entspannter Atmosphäre mit den Behandlern und Räumlichkeiten vertraut machen. Ziel ist es, die Angst so weit zu lindern, dass eine Behandlung überhaupt möglich wird.
„Während der Behandlung erklären wir jeden Behandlungsschritt, damit unsere Patienten immer genau wissen, was gerade passiert", hebt Gabriele Triebel hervor. So werden Schrecksituationen und das ungute Gefühl des Ausgeliefertseins vermieden. Und Angst vor Schmerzen muss dank der heutigen sanften Sedierungsmethoden niemand mehr haben.

Dr. med. dent. Gabriele Triebel
Dr. med. dent. Kai-Gerrit Mews
Dr. med. dent. Nicole Munde
Zahnärztin Sarah Triebel
Zahnärzte Triebel · Mews
Russeer Weg 2
24111 Kiel-Russee
Telefon 69 19 69
www.zahnarzt-russee.de

ANZEIGE

Ist Herbstzeit gleich Erkältungszeit?

Mit unterschiedlichen Vitalstoffen den Körper stärken

Jetzt beginnt die Zeit des Niesens und Hustens. Auf diese Weise verbreiten sich Schnupfen- und Erkältungsviren. Wie empfänglich Sie für Viruserkrankungen sind, ist entscheidend abhängig von der Stärke Ihres Immunsystems. Und das wiederum braucht verschiedene Bausteine, um seine Kraft entfalten zu können. Deshalb ist eine optimale Versorgung mit unterschiedlichsten Vitalstoffen so wichtig – also mit Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen.

„Grundlage für eine gute Mikronährstoffversorgung ist eine hochwertige Ernährung mit täglich viel Obst und Gemüse. Ob das ausreicht, können wir in unserer ernährungsmedizinisch ausgerichteten Praxis durch Blutanalysen feststellen", erklärt Dr. Ursula Hiedl, Inhaberin der Citti-Park-Praxis.

Auch ist jetzt die optimale Zeit, sich gegen Grippe impfen zu lassen. Wenn es Sie trotzdem „erwischt" hat, unterstützt Sie die Citti-Park-Praxis mit Naturheilmitteln, um rasch wieder gesund zu werden.

„In unserer Praxis für Allgemeinmedizin, Innere Medizin und Ernährungsmedizin werden Sie in allen medizinischen Fragen und Angelegenheiten betreut und begleitet. Durch unsere ausgedehnten Sprechzeiten sind wir gut für Sie erreichbar", so Dr. Hiedl.

CITTI-PARK-PRAXIS

Dr. Ursula Hiedl & Gerd Taute

Dr. med. Hiedl

Gerd Taute

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Ernährungsmedizin, Präventivmedizin
Facharzt für Innere Medizin (hausärztl. Versorgung)

Diabetologische und psychosomatische Grundversorgung

MONTAG	08.00 - 19.00 Uhr
DIENSTAG	08.00 - 17.00 Uhr
MITTWOCH	08.00 - 19.00 Uhr
DONNERSTAG	08.00 - 19.00 Uhr
FREITAG	08.00 - 12.30 Uhr
jeden 1. und 3. SAMSTAG	09.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 04 31-220 11 30 | info@citti-park-praxis.de | www.citti-park-praxis.de

Jeder kann Leben retten

Vortrag zum Thema Wiederbelebung am 16. November im UKSH

Der plötzliche Herztod gehört zu den häufigsten Todesursachen. Wie auch Laien sinnvolle Hilfe leisten können, erklärt am 16. November Dr. Jan Wnent, stellvertretender Direktor des Instituts für Rettungs- und Notfallmedizin am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein.

In Deutschland werden täglich bis zu 155 Menschen durch den Rettungsdienst reanimiert, dies sind mehr als 75.000 Wiederbelebungsversuche pro Jahr oder bis zu 150 Fälle allein in Kiel. Dabei kommt der unmittelbaren Aufnahme von Wiederbelebungsmaßnahmen durch anwesende Laien eine wesentliche Bedeutung zu.

„Im internationalen und europäischen Vergleich ist der Anteil dieser Erste-Hilfe-Maßnahmen durch Laien in Deutschland eher ernüchternd", sagt Dr. Wnent. Daten aus dem von Kiel aus geleiteten Deutschen Reanimationsregister belegen, dass mit 32 % begonnener Maßnahmen ein erheblicher Unterschied zu Ländern wie den Niederlanden (60 %) oder Skandinavien (bis zu 70 %) besteht.

Nach durchschnittlich nur acht Minuten treffen professionelle Retter in der Regel beim Patienten ein. Doch auch acht Minuten ohne Sauerstoff können für das Gehirn zu nicht heilbaren Schäden führen. „Die einzige Chance liegt im sofortigen Beginn von einfachen Wiederbelebungsmaßnahmen", sagt Dr. Wnent und betont, dass diese Maßnahmen einfacher seien, als häufig gedacht wird.

„Verkehrt machen oder dem Patienten schaden kann man in einer solchen Situation nicht, der einzige Fehler wäre es, nichts zu machen!" Schließlich gäbe es keine belastbaren Informationen oder Studien, die auf ein erhöhtes Risiko für den Laienhelfer hinweisen.

Bei der Vortragsveranstaltung im UKSH-Gesundheitsforum können interessierte Bürgerinnen und Bürger nicht nur Informationen über die eigenen Möglichkeiten erhalten, sondern direkt und vor Ort die einfachen Wiederbelebungsmaßnahmen praktisch üben. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 16. November von 18–19 Uhr im UKSH-Gesundheitsforum im CITTI-PARK statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Um eine telefonische Anmeldung 0431/ 50010741 wird gebeten.

Auch Laien sollten im Ernstfall wissen, was zu tun ist, um mit Erste-Hilfe-Maßnahmen Leben zu retten

ANZEIGE

Experten informieren

Kostenlose Vorträge im UKSH Gesundheitsforum

Interessierte und Patienten können im UKSH-Gesundheitsforum im CITTI-PARK regelmäßig Vorträge von Fachärzten besuchen. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 18 Uhr. Um eine telefonische Anmeldung 0431/ 50010741 wird gebeten. Der Eintritt ist frei.

Dr. Rainer Günther, Klinik für Innere Medizin

Die Erkrankungen des Kiefergelenks

Patienten leiden häufig jahrelang unter Schmerzen im Kopfbereich und den angrenzenden Strukturen, ohne dass die eigentliche Ursache erkannt wird. Professor Fischer-Brandies und Physiotherapeut Christian Wunderlich erläutern im Vortrag am 1. November, dass hier oft eine Erkrankung des Kiefergelenks, eine sogenannte craniomandibuläre Dysfunktion vorliegt. Dreh- und Angelpunkt der Erkrankung sind die Verzahnung, die Wirbelsäule und das neuromuskuläre System. Die Therapie erfolgt interdisziplinär, häufig kommen Aufbiss-Schienen in Verbindungmitmanualtherapeutischer Behandlung zum Einsatz.

Prof. Dr. Helge Fischer-Brandies, Klinik für Kieferorthopädie, und MT (OMT) Christian Wunderlich, Physiotherapeutische Praxis Kiel

An die Leber denken

Unter dem Motto „An die Leber denken!" referiert Dr. Rainer Günther am 20. November. Der Vortrag soll daran erinnern, wie wertvoll die Leber ist. Erkrankungen der Leber werden häufig erst spät erkannt, weil sie oft keine Beschwerden verursachen. Anzeichen einer Lebererkrankung können erhöhte Leberwerte sein. Wichtig sind dabei vor allem der ALT- und AST-Wert. Die Ursache dieser erhöhten Blutwerte sollte immer abgeklärt werden. Wenn Lebererkrankungen erkannt sind, können sie häufig gut behandelt werden. Unbehandelt können sie zur Leberzirrhose und zum Leberzellkrebs führen. Wer an seine Leber denkt und auf ihre Gesundheit achtet, kann dieser Gefahr vorbeugen.

Neurodermitis verstehen und behandeln

Die Neurodermitis ist die häufigste entzündliche Hautkrankheit. Die Betroffenen leiden unter empfindlicher Haut mit Ekzemen und quälendem Juckreiz. Häufig gesellen sich Allergien gegen Nahrungsmittel oder Pollen dazu. Viele Patienten leiden zusätzlich an Asthma oder Heuschnupfen.

Während sich milde Formen der Neurodermitis durch konsequente äußerliche Behandlung gut in Schach halten lassen, sind bei schweren Fällen innerliche Therapien notwendig. Prof. Weidinger aus der Universitätshautklinik Kiel stellt am 27. November Risiko- und Triggerfaktoren der Neurodermitis dar und beschreibt sinnvolle Behandlungsmöglichkeiten.

Prof. Dr. Stephan Weidinger Klinik für Dermatologie,Venerologie und Allergologie

UKSH
UNIVERSITÄTSKLINIKUM Schleswig-Holstein

Gesundheitsforum im CITTI-PARK Kiel

Programm November 2017

Datum / Zeit	Thema / Referent
Mi. 1. 18 – 19 Uhr	**Die Erkrankungen des Kiefergelenks** Prof. Dr. Helge Fischer-Brandies – Klinik für Kieferorthopädie MT (OMT) Christian Wunderlich – Physiotherapeutische Praxis Kiel
Do. 2. 18 – 19 Uhr	**Der PSA-Wert steigt – Und nun?** Prof. Dr. Jürgen Dunst – Klinik für Strahlentherapie
Di. 7. 18 – 19 Uhr	**Moderne Knieprothesen – Alles, was Sie wissen müssen!** Dr. Ove Schröder – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Mi. 15. 18 – 19 Uhr	**Operationen an der Wirbelsäule – Ja oder Nein?** Prof. Dr. Michael Synowitz – Klinik für Neurochirurgie
Do. 16. 18 – 19 Uhr	**Wiederbelebung ist einfach – Jeder kann Leben retten** Dr. Jan Wnent – Institut für Rettungs- und Notfallmedizin
Mo. 20. 18 – 19 Uhr	**An die Leber denken** Dr. Rainer Günther – Klinik für Innere Medizin I
Mi. 22. 18 – 19 Uhr	**Schlafapnoe – Die zahnärztlich-kieferchirurgische Therapie** Michael Rohnen – Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und plastische Operationen
Fr. 24. 16 – 17 Uhr	**Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht + Co. – Was ist zu bedenken?** Jutta-Andrea Hollstein – PIZ Patienteninformationszentrum
Mo. 27. 18 – 19 Uhr	**Neurodermitis verstehen und behandeln** Prof. Dr. Stephan Weidinger – Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Di. 28. 18 – 19 Uhr	**Warum die Hüfte schmerzt – Ursachen und moderne Therapien** Prof. Dr. Ludger Gerdesmeyer – Sektion für Onkologische und Rheumatologische Orthopädie

Teilnahme
Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei. Spenden sind willkommen. Aufgrund der begrenzten Plätze bitten wir um Ihre rechtzeitige Anmeldung (telefonisch von Mo. – Fr., oder per E-Mail) unter:
0431 500-10741 oder gesundheitsforum-kiel@uksh.de

Veranstaltungsort
UKSH Gesundheitsforum im CITTI-PARK, Mühlendamm 1, 24113 Kiel
(2. Eingang links neben dem Haupteingang zum CITTI-PARK)

www.uksh.de/gesundheitsforum

Gutes tun!

Spendenkonto für zweckungebundene und projekt- bzw. klinikbezogene Spenden:
Förde Sparkasse | IBAN: DE75 2105 0170 1400 1352 22 | BIC: NOLADE21KIE | zugunsten UKSH WsG e.V.

Spenden und Mitgliedschaften zugunsten des gemeinnützigen Vereins UKSH Wissen schafft Gesundheit e.V. | gutestun@uksh.de | www.uksh.de/gutestun

sky XXL Kiel

Unsere Angebote, gültig im November 2017

sky XXL Restaurant

Bei Abgabe dieses Coupons für Sie und Ihre Begleitperson je 1 Portion im November 2017

Steckrübenmus
mit Speckstippe und Kochwurst, Portion

statt 5.95 **4.75**

Lavazza Bohnen Kaffee
versch. Sorten
1000-g-Packung

statt 13.99 **9.99**

Lavazza Kapseln
versch. Sorten, (100 g = 4.53)
55-g-Packung

statt 2.99 **2.49**

Krüger Family Cappuccino
verschiedene Sorten, (1000 g = 6.47)
400 g Beutel

statt 3.29 **2.59**

Niederegger Heißgetränke
verschiedene Sorten, (1000 g = 6.47)
400 g Beutel

statt 4.80 **3.99**

Flusskrebssalat
in Dillcreme,
100 g

statt 2.69 **1.99**

Kühne Grünkohl Oldenburger Art
deftig-würzig, 450-g-Abtropfgew., (1 kg = 2.87)
720-ml-Glas

statt 1.69 **1.29**

Union Kaminbrikett
Sack

statt 2.99 **2.49**

Warsteiner Premium Pils
(1 l = 1.05-1.32)
20 x 0,5/24 x 0,33-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10/3.42 Pfand

statt 13.49 **10.49**

Köstritzer Schwarzbier oder Kellerbier
(1 l = 1.30), **20 x 0,5 l Flasche**
zzgl. 3.10 Pfand

statt 14.99 **12.99**

EXQUISIT
Kühlbox KB 45-1 A++
Eiswürfelbereiterfach, Nettoinhalt ca. 42 l, ca. 51 x 43,9 x 47 cm (H x B x T)

statt 129.- **89.99**

plaza Center

Große Vielfalt im

Kiel • Winterbeker Weg 44
Telefon: 0431 648010 • Bus-Linien: 51 und 52
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8:00 bis 20:00 Uhr

Apollo Optik – Ideen fürs Sehen · von Allwörden · Rossmann Mein Drogeriemarkt · Apotheke · ORION

WILLER Wäsche – Die Sauberkrieger™ · PAUL'S · vodafone · takko FASHION

Sehms Service – Textilpflege und Wäscherei, Schneiderei - Hemdenservice, SHUfix Schuh- und Schlüsselservice, SCHNELL – GUT – PREISWERT

Center Döner – Türkische Spezialitäten · Förde Sparkasse · K+K Schuh-Center · Ernsting's family – Von fröhlichen Familien empfohlen.

Deutsche Post · Postbank · PSD Bank Kiel eG www.psd-kiel.de · DEKRA

ASIA HUB HAO · Reisebüro sonnenklar · Silkes Blütenwerkstatt · Luigi

Schmuck Oase · TYREXPERT Reifen + Autoservice · SUNPOINT · KLINCK DER Friseur

Autowäsche am PLAZA Center
Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 8 - 18 Uhr · Nur hier:
bis 30.11.2017 alle Wäschen **5,-**
Die Sauberkrieger™ WILLER Wäsche
T 0431 54008-30

Dithmarscher Geflügel Barbarieente
HKL. A, mit Hals und Innereien, tiefgekühlt, (z. B. 3.800 g Stück = 17.06), 1 kg

statt 7.99 **4.49**

Dithmarscher Geflügel Junge Freilandgans
HKL. A, mit Hals und Innereien, tiefgekühlt, (z. B. 4.800 g Stück = 33.55), 1 kg

statt 12.99 **6.99**

Ganzes Hauskaninchen
aus Bodenhaltung, tiefgekühlt, ohne Kopf und Pfoten, (1 kg = 5.99)
1.250 g Packung

statt 9.99 **7.49**

Jürgen Langbein Fond
versch. Sorten, die feine Basis für köstliche Saucen, Suppen oder Ragouts, (1 l = 2.98)
500-ml-Glas

statt 2.99 **1.99**

Bitte verstehen Sie, dass wir unsere Waren nur in haushaltsüblichen Mengen verkaufen. Wir möchten allein für unsere privaten Kunden und deren Familien da sein. Solange der Vorrat reicht. Informationen über Ihren sky-XXL finden Sie unter www.sky-supermarkt.de, eine Vertriebslinie der Supermärkte Nord Vertriebs GmbH & Co. KG, Benzstraße 10, 24148 Kiel. Irrtum, technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Ein Hund fürs Leben

Tierheim Uhlenkrog

Golden-Retriever-Mix Willy möchte endlich seine Menschen finden

In Willys bisherigem Leben lief für den herzensguten Rüden leider nicht alles rund. Nach einigen schlechten Erfahrungen ist er Menschen gegenüber eher misstrauisch – hat er jedoch erst einmal Vertrauen gefasst, geht er mit seinen Zweibeinern durch dick und dünn.

Seine Zeit im Tierheim Uhlenkrog hat den hübschen Willy gelehrt, dass ihm Menschen nicht grundsätzlich gefährlich werden. Das war in seinem bisherigen Leben leider nicht immer so. Doch Willy hat ein großes Herz und sucht inzwischen wieder von sich aus Kontakt zu Menschen. Spätestens, wenn für ihn Streicheleinheiten abfallen, ist das Eis gebrochen. Gern vergisst Willy dann auch einmal seine eigentliche Größe und versucht sich als Schoßhund oder streckt sich lang auf dem Boden aus und genießt es stundenlang, gekrault zu werden.

Foto: Tierheim Kiel

Traumhund Willy sucht ein liebevolles zu Hause, wo er regelmäßig seine Streicheleinheiten bekommt

Der entspannte Rüde kennt die Grundkommandos und zieht nicht an der Leine. Das wäre ihm auch viel zu anstrengend, sind lange Spaziergänge doch sein tägliches Highlight. Andere Hunde sind dabei kein Problem, manchmal sind ihm allerdings einzelne Rüden eher unsympathisch. Weniger schön findet Willy außerdem Dinge, die ihn unangenehm einengen könnten. Dazu gehört etwa die Körperpflege oder Besuche beim Tierarzt – aber mal ehrlich, wer geht schon gern zum Arzt?

Willys Traummenschen sollten Hundeerfahrung und etwas Geduld mitbringen. Passend zu dem Rüden selbst sollte es in seinem neuen Zuhause entspannt zugehen – und es sollte keine Treppen geben, da Willys Hüfte ihm schon einmal Probleme bereitet. Wer dem Rüden ein Zuhause geben möchte, sollte gerade in der Anfangszeit viel für ihn da sein können, da er das Alleinbleiben erst noch lernen muss. Willy wird sich revanchieren – mit seiner wunderbaren Gutmütigkeit und lebenslanger Dankbarkeit. Weitere Infos zu Willy gibt es unter www.tierheim-kiel.de oder unter Telefon 0431/ 525464. AS

Ehrenamtlicher Dienst für Besuche in Altenheimen, Kitas und Schulen:

Werden Sie Teil der neuen Besuchshundestaffel!

Info-Abend* am 14.11.2017 um 19 Uhr im Saal, Hamburger Chaussee 90.
Weiteres Treffen: 5.12.2017, 19 Uhr.
Wir freuen uns auf Sie!

*Erfahren Sie mehr über Voraussetzungen und Möglichkeiten für die Mitgliedschaft in der Hundestaffel, inkl. kostenfreiem Wesenstest für ihren Hund

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Kiel

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt.

Sollten beide Termine nicht passen, wenden Sie sich gern telefonisch an uns. Wir stellen dann den Kontakt zu unserer Gruppenführerin her.

Hamburger Chaussee 90 • 24113 Kiel • Telefon 0431/66 16 50 • info@asb-kiel.de • www.asb-kiel.de

Eine Kultur des Hinhörens

Kieler Jugendamt wirbt mit neuem Film für seine Hilfsangebote

Die meisten Kinder wachsen sicher und behütet auf. Benötigen Kinder Hilfe und Schutz, müssen sie zuerst Gehör finden. Der jetzt vorgestellte Film will Tabuisierung durchbrechen und Kontaktmöglichkeiten bekannt machen.

Eltern wollen beinahe immer das Beste für ihr Kind, sie sind bloß nicht immer in der Lage, es zu tun, ist sich Renate Treutel sicher. Die Dezernentin für Bildung, Jugend und Kreative Stadt verweist außerdem auf Studien, nach denen Kinder oft viele Anläufe brauchen, um mit einem Hilferuf Gehör zu finden. Um daran etwas zu ändern, Hilfsangebote publik zu machen und zugleich die Bevölkerung zu sensibilisieren, hat das Jugendamt einen Kurzfilm produzieren lassen. Gemeinsam mit Jan Waßmuth von der Filmproduktionsfirma fabelzucker stellten Renate Treutel und Jugendamtsleiterin Marion Muerköster diesen nun der Presse vor. „Kinder und Jugendliche sollen wissen, dass sie mit ihren Nöten jederzeit das Jugendamt anrufen können – oder in dringenden Fällen auch 110“, so Muerköster. Produzent Waßmuth erläutert, er habe eine alltägliche Situation ohne soziale Klischees zeigen wollen. „Besonders wichtig war mir auch, dass das Tabu am Ende positiv überwunden wird“, erzählt der Produzent und Pädagoge aus Hamburg.

Foto: Seilhoff

Marion Muerköster, Renate Treutel und Produzent Jan Waßmuth präsentieren den Kurzfilm (v.l.n.r.)

Der knapp zweiminütige Film ist bereits unter www.kiel.de/schutz online. Hier ist auch eine umfangreiche Fragen-Antworten-Liste zu finden, diese FAQs bündeln Informationen zu den Hilfsangeboten der Stadt. Mit dem Film ist weitere Vermittlungsarbeit an Schulen und bei der Elternarbeit geplant. Im Gespräch ist auch eine Streuung über die sozialen Medien. – Möge der Film so dazu beitragen, dass zukünftig immer weniger Kinder ohne Schutz bleiben. MS

Pflegekindern ein Zuhause geben

Informationsabend am 8. November im Kulturforum

Foto: LH Kiel

In Kiel können viele Kinder nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen, weil diese kurz- oder langfristig ausfallen oder nicht in der Lage sind, sich ausreichend um ihre Kinder zu kümmern. Diese Kinder müssen ihre Familien deshalb vorübergehend oder dauerhaft verlassen. Der Pflegekinderdienst der Landeshauptstadt sucht Familien, die diesen Kindern ein liebevolles Zuhause geben.

Am Mittwoch, 8. November, informieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegekinderdienstes in der Zeit von 19-21 Uhr im Kultur-Forum, Andreas-Gayk-Straße 31. Interessierte erfahren unter anderem, welche Pflegeformen es gibt und wie der Pflegekinderdienst interessierte Eltern vorbereitet, begleitet und unterstützt.

Informationen zum Thema bietet der Pflegekinderdienst der Landeshauptstadt Kiel auf seiner Internetseite www.kiel.de/pflegekinderdienst sowie unter 0431/ 901-3640 oder pflegekinderdienst@kiel.de.

Kiel. Sailing.City.

Infoveranstaltung
Wie wird man Pflegefamilie?
Mittwoch, 8. 11. 2017, 19 Uhr

Eine Pflegefamilie erzählt aus ihrem Alltag.
KulturForum in der Stadtgalerie, Andreas-Gayk-Straße 31

kiel.de/pflegekinderdienst

KJhD | Kinder- und Jugendhilfedienste

Kraftvoll durch den Winter

Wer im Winter mobil bleiben möchte, lässt den Lade- und Säurezustand des Akkus in der Werkstatt testen. Diese nutzt dafür moderne Messgeräte und weiß schnell, ob der Energiespender geladen oder getauscht werden muss. Ist die Batterie mehr als fünf Jahre alt oder hat sich mehrmals komplett entladen, wird eine neue fällig.
Tritt der Pannen-Fall ein, hilft ein Starthilfekabel. Mit dem roten Kabel die Pluspole der leeren und der vollen Batterie verbinden. Das schwarze Kabel wird an den Minuspol der Spenderbatterie und ein blankes Metallstück des Liegenbleibers geklemmt. Jetzt das Helfer-, dann das Pannenauto starten. Die Kabel in umgekehrter Reihenfolge trennen.

Foto: ProMotor

Zahl der Ladesäulen steigt

Ladeinfrastruktur in der „Klimaschutzstadt Kiel“ macht Fortschritte

Der Kauf eines Elektroautos wird aktuell viel beworben und mit 4.000 Euro Zuschuss gefördert. Doch Interessenten fragen sich: Wo kann ich überhaupt Strom tanken? Mit neuen Ladesäulen und einem Installationsangebot für Ihr Zuhause tut sich etwas für die Kieler Elektromobilität.

Elektrofahrzeugen gehört die Zukunft. Bald sollen sie zum Alltag eines jeden Stadtverkehrs gehören. Um die Energiewende auf den Straßen voranzutreiben, arbeiten die Stadtwerke Kiel an besseren Tankmöglichkeiten. Die Zahl der Ladesäulen wurde jüngst erhöht. Die Stadtwerke stellen zurzeit an acht öffentlich zugänglichen Orten Ladesäulen zur Verfügung. Dabei können überall mindestens zwei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke im Uhlenkrog 32 sind seit Juli sogar Ladestellen für bis zu 16 Elektrofahrzeuge in Betrieb. Die Ladesäulen sind frei zugänglich. Die Kieler Stadtwerke ermöglichen auch das Betanken des Elektroautos zuhause. Hierfür bietet der Energieversorger sogenannte Wallboxes mit bis zu 22 kW Ladeleistungen an. Da alle Stromsäulen Ökostrom aus Wasserkraft liefern, wird aus Elektromobilität nicht nur eine wirtschaftliche, sondern auch eine klimaschonende Form der Fortbewegung. Parallel zum Ausbau des Ladenetzes weiten die Stadtwerke Kiel auch ihre Elektrofahrzeug-Flotte aus. Demnächst stehen zusätzlich 15 E-Autos auf dem Betriebshof. Die Landeshauptstadt Kiel arbeitet gemeinsam mit der der Fachhochschule und weiteren Partnern außerdem an einem Pilotprojekt zur Förderung der Elektromobilität im Kieler Stadtgebiet. Oberstes Ziel ist die Verbesserung des Stadtklimas und die Nachhaltigkeit elektrischer Antriebstechnik. Mit dem Projekt sollen Elektrofahrzeuge in geeignete Anwendungsbereiche eingeführt werden. MA

CARPOINT-KIEL
Jens-Peter Straach · Jan Kruse
Meisterbetrieb · Hauptuntersuchung · Reifen · Werterhalt · Spezialist für VW-Bus T3 & T4 · Autoglas · Inspektion · Reparatur · gerne auch ältere Autos · Fahrwerke · Hohlraumkonservierung · An- und Verkauf · Klimaservice · kurzfristige Ersatzteile verfügbar · Winterreifen Einlagerung
Speckenbeker Weg 156 · 24113 Kiel
Tel: 0431 - 69 02 18 37 · www.carpoint-kiel.de

ANZEIGE

Deutschlands beliebtestes E-Auto

Per Ende Juli wurden in Deutschland bereits mehr ZOE verkauf als im Jahr 2016

Als wichtiger Teil der Energiewende und zur Senkung innerstädtischer Schadstoffbelastungen ist der Ausbau der Elektromobilität ein wichtiger Schritt. Mit dem Fahrt aufnehmenden Ausbau der Ladeinfrastruktur und finanzieller Kauf-Förderung kommt nun Schwung in dieses Projekt. Das zeigen nun auch die Verkaufszahlen von Elektroautos.

Foto: Renault

Nummer eins unter den batteriebetriebenen Autos – der ZOE ist meistverkauftes Elektroauto in Deutschland

Der Renault ZOE, Deutschlands meistverkauftes Elektroauto, bleibt auf Erfolgskurs. In den ersten sieben Monaten 2017 stiegen die ZOE-Zulassungen auf dem deutschen Markt um 80 Prozent auf 2.843 Einheiten (Januar bis Juli 2016: 1.580 Einheiten). Damit hat Renault per Ende Juli bereits mehr ZOE auf dem deutschen Markt verkauft als im gesamten Jahr 2016 (2.805 Einheiten).
Der E-Pkw-Marktanteil des ZOE in Deutschland liegt bei 23,7 Prozent. Damit ist fast jedes vierte neu zugelassene Elektroauto in Deutschland ein Renault ZOE.
Insgesamt bleibt Renault in Deutschland klar die Nummer eins in Sachen rein batterieelektrischer Fahrzeuge. Mit den drei Fahrzeugen ZOE, Kangoo Z.E. und Twizy erreichte der Hersteller per Ende Juli 3.281 Zulassungen. Das entspricht einem Marktanteil von 23,1 Prozent. Der Elektrotransporter Kangoo Z.E. kommt auf 218 Zulassungen. Vom Cityflitzer Twizy wurden in Deutschland im gleichen Zeitraum 220 Einheiten verkauft. Zum Jahresende wird Renault mit dem Elektrotransporter Master Z.E. seine E-Fahrzeug-Offensive weiter fortsetzen. Der große Transporter bietet je nach Aufbau bis zu 200 Kilometer Reichweite (gemäß NEFZ) und bis zu 1.400 Kilogramm Zuladung.

ANZEIGE

Überzeugend in Effizienz und Design

Foto: Nissan

Der vollelektrische neue Nissan Leaf bietet mehr als „nur“ nachhaltige Mobilität. Mit richtungsweisenden Innovationen wie dem e-Pedal kann der Stromer reibungslos beschleunigt und gebremst werden, sogar an Steigungen. Dank seiner 40 kWh großen Batterie verfügt der Stromer über eine Reichweite von bis zu 378 Kilometern (NEFZ-Fahrzyklus) und erfüllt damit die Bedürfnisse der meisten europäischen Autofahrer.

Die sportliche und aufsehenerregende Karosserie verkörpert den dynamischen Charakter des Fahrzeugs, der vollkommen neu gestaltete Innenraum des neuen Nissan Leaf zeigt sich in einer geschmackvollen, schlichten Optik.

Der neue Nissan Leaf kann seit Oktober bestellt werden. Auf den deutschen Markt kommt das Modell im Januar 2018.

DER NEUE NISSAN LEAF.

100 % ELEKTRISCH.

SIMPLY AMAZING.

Der neue
NISSAN LEAF 2.ZERO EDITION
inkl. Wallbox* für Heimaufladung
mtl. Rate **€ 295,–**

NISSAN
Innovation that excites

Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 17,0; CO_2-Emissionen: kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse A+. Null CO_2-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen.

*Informationen zum Angebot inkl. Wallbox: KEBA AC 22 kW 3-phasige Wallbox ohne Installationsservice. Lieferant der Wallbox ist „The Mobility House“. Garantieansprüche richten sich ggfs. gegen dieses Unternehmen. Ein Angebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2017.

NISSAN LEAF 2.ZERO Edition inkl. Wallbox (Wert € 1.049,–)									
Fahrzeugpreis	**Nettodarlehensbetrag**	**effekt. Jahreszins**	**Sollzinssatz (gebunden)**	Gesamtkilometerleistung	Laufzeit	mtl. Rate	Anzahlung	Schlussrate	Gesamtbetrag
€ 33.999,–	**€ 28.000,–**	**2,99 %**	**2,95 %**	40.000 km	48 Monate	47x € 295,–	€ 6.000,–	€ 16.811,–	€ 30.676,–

OLYMPIC AUTO GMBH
9 x in Schleswig-Holstein

Eckernförder Straße 210
24119 Kronshagen (Hauptbetrieb)
Tel.: 04 31/54 63 40

Klausdorfer Straße 52
24223 Schwentinental
Tel.: 0 43 07/82 31-0

www.olympic-auto.de • www.facebook.com/olympicauto

ANZEIGE

Elektrisieren Sie die Stadt

Mit den neuen smart electric drive Modellen agil unterwegs

Das perfekte Stadtauto mit dem perfekten Antrieb für die Stadt. Komplett elektrisch, lokal emissionsfrei und mit genug Reichweite für alle täglichen Wege. Jetzt bei Süverkrüp Automobile und Süverkrüp+Ahrendt zur Probe fahren.

Die neuen smart electric drive Modelle in der fortwo und der forfour Ausführung und das smart fortwo cabrio electric drive machen den Einstieg in die Elektromobilität so attraktiv wie noch nie. Denn sie verbinden die Agilität des smart mit lokal emissionsfreiem Fahren – die ideale Kombination für urbane Mobilität.

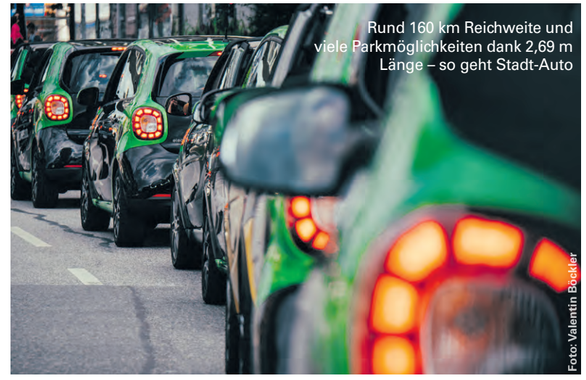
Mit einer Länge von gerade einmal 2,69 m und einem Wendekreis von 6,95 m passt sich der smart fortwo den städtischen Gegebenheiten genau an. Im Heck des smart fortwo electric drive arbeitet ein 60 kW (81 PS) starker Elektromotor, der für eine Reichweite von rund 160 km sorgt.

Süverkrüp Automobile und Süverkrüp+Ahrendt bieten Ihnen die komplette Flotte der smart electriv drive Modelle. Sie alle erfüllen die Förderkriterien der Deutschen Bundesregierung und sind dank Umweltbonus in der Anschaffung über 4.000,00 € günstiger. Somit sind die smart Modelle die günstigsten Elektrofahrzeuge bei Anschaffung und Unterhalt am Markt.

An über 15 Orten in Kiel und an zehn Orten in Neumünster stehen frei zugängliche Ladestationen zur Verfügung, an denen der smart electric drive mit dem mitgelieferten On-Board-Lader problemlos geladen werden kann. Natürlich bieten Süverkrüp Automobile und Süverkrüp+Ahrendt auch die Installation einer eigenen Wallbox in Ihrem Carport an.

Kommen Sie im smart center Kiel oder Neumünster vorbei und lassen Sie sich von den leisen Stadtautos beeindrucken. Unsere Verkäufer beraten Sie gerne und helfen Ihnen, Ihren perfekten smart electriv drive zu finden und zu individualisieren.

Weitere Informationen unter www.smart-kiel.sh oder www.smart-neumuenster.de.



Rund 160 km Reichweite und viele Parkmöglichkeiten dank 2,69 m Länge – so geht Stadt-Auto

Foto: Valentin Bockler

Jetzt auf die Zukunft umsteigen.

5.000 €[1,4] Vorteil sichern und electric drive fahren.

» Die smart Umtauschprämie.

Kaufen Sie eines unserer neuen smart electric drive Modelle und sichern Sie sich dabei finanzielle Vorteile.[2] Geben Sie Ihren gebrauchten Diesel mit Euro-4-Norm, ganz gleich welcher Marke, bei einem teilnehmenden smart Vertriebspartner in Zahlung und erhalten Sie zusätzlich zum Ankaufspreis eine Umtauschprämie von 1.000 Euro.[3] Besitzer eines gebrauchten Diesels mit Euro-1- bis Euro-3-Norm erhalten von uns zusätzlich zur Umtauschprämie einen Wertausgleich für ihr Altfahrzeug, sofern dessen Entsorgung nachgewiesen wird.[3] Beim Kauf eines neuen smart electric drive Modells können Sie darüber hinaus von dem Umweltbonus in Höhe von 4.000 Euro profitieren.[4]

Stromverbrauch (kombiniert): 13,1–12,9kWh/100 km, CO_2-Emission (kombiniert): 0g/km.

Ihr Partner vor Ort:
Süverkrüp Automobile GmbH & Co. KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Daimlerstraße 1, 24109 Kiel, Tel. 0431.5868-0, www.smart-kiel.sh

smart – eine Marke der Daimler AG

[1] Der Vorteil setzt sich zusammen aus 1.000 Euro smart Umtauschprämie und 4.000 Euro Umweltbonus bei Kauf eines neuen smart electric drive. [2] Das Angebot gilt vom 02.08. bis zum 31.12.2017 (Auftragseingang), sofern die berechnete Lieferung bis zum 31.03.2018 erfolgt. Solange der Vorrat reicht. [3]Altfahrzeug mind. 6 Monate auf Käufer zugelassen und weitere Voraussetzungen. [4] Anteil Umweltbonus Bund: 2.000 Euro. Der Erhalt erfolgt in jedem Fall vorbehaltlich der positiven Entschei dung des Antrags durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Änderungen der Bedingungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. [5] Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten. [6]Stromverbrauch (kombiniert): 12,9 kWh/100 km, CO2-Emissionen (kombiniert): 0 g/km. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren gemäß Verordnung (EG) Nr. 715/ 2007 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt.

Anbieter: Süverkrüp Automobile GmbH & Co.KG, Daimlerstraße 1, 24109 Kiel

ANZEIGE

Italienisches Flair in Gettorf

Zweites „XMAS Shopping“ bei Premium Mobile Kuntz am 18. November

Exklusive Automobile und erstklassige Kooperationsangebote werden auch in diesem Jahr in Gettorf zu einem besonderen Trendshopping-Erlebnis kombiniert. Das besondere Highlight: Sie erleben gleichzeitig die Erweiterung des Angebots um die Marken Alfa Romeo und Maserati.

„Seien Sie wieder dabei und lassen Sie sich überraschen und verwöhnen. Denn beim zweiten exklusiven XMAS-Trendshopping am Samstag, dem 18. November, von 11–17 Uhr wird bei Premium Mobile Kuntz in Gettorf viel Attraktives geboten“, sagt Geschäftsführer Philipp Kuntz.

„Erleben Sie an diesem Tag neben den Modell-Highlights von Jaguar und Land Rover auch die Eröffnung der Verkaufs- und Ausstellungsräume der italienischen Marken Alfa Romeo und Maserati.“ Das Familienunternehmen mit der über 40-jährigen Geschichte erweitert damit das Angebot um zwei weitere erstklassige Hersteller automobiler Finessen. Am Shopping-Samstag lädt das Angebot der zahlreichen Premium-Partner aus den Bereichen Mode, Schmuck, Kunst und Home, Immobilien, Sport und Freizeit, Wellness und Beauty zum Genießen und Verweilen ein. „Lassen Sie sich von der besonderen Verbindung von automobilem Ambiente und Trendshopping inspirieren und entdecken Sie in entspannter Atmosphäre vielleicht schon die ersten Weihnachtsgeschenke für Ihre Liebsten“, so Kuntz weiter.

„Freuen Sie sich ebenfalls auf das Catering von Schlemmermarkt Freund und einen preisgekrönten, italienischen Barista, der feinste Kaffee-Spezialitäten zaubert. Bitte melden Sie sich bis zum 10. November für diese Veranstaltung an.“ www.premium-mobile.kuntz.de.

Zweites „XMAS Shopping“ bei Premium Mobile Kuntz am 18. November

„Ein großes Geschenk“

Hospiz Kieler Förde gab im Rahmen der Hospiz-Tage Einblicke in Räume und Tätigkeit

Die ersten Kieler „hospizTAGE“ luden vom 6.-15. Oktober zu einer Fülle informativer und lebensfroher Veranstaltungen. Auch das Hospiz Kieler Förde in Neumeimersdorf zeigte Flagge und führte Besucherinnen und Besucher mit Speis und Trank durch die Räumlichkeiten.

„Häppchenweise Infos“ lautete das Motto, unter dem in jedem Raum andere kulinarische Häppchen und Getränke auf die Interessenten warteten. Stiftung, Fördervereine und Mitarbeiter/-innen standen ebenso wie eine Vielzahl Ehrenamtlicher mit ihrem Wissen bereit, um über die Hospizarbeit und das Haus zu informieren.

In der Einrichtung mit den 16 ebenerdig gelegenen Gästezimmern werden pro Jahr rund 180 Menschen begleitet, die sich aufgrund einer schweren Krankheit in der letzten Lebensphase befinden. Das Ziel der Arbeit ist es, körperliche und seelische Belastungen zu lindern und ein Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Beim Tag der offenen Tür am 10. Oktober empfing die Besucher viel Begeisterung und Engagement für die Hospiz-Arbeit. Von der „Oase“ mit ihren Klangschalen über den „Raum der Stille“ bis hin zum stimmungsvoll erleuchteten Bad konnten sie sich einen eigenen Eindruck von Gestaltung und Atmosphäre des Hauses machen.

„Leben bis zuletzt“, dieser Leitsatz der Hospiz-Tage beseelt das ganze Haus.

„Insbesondere für unsere vielen Ehrenamtlichen bin ich sehr dankbar“, sagte die Hospizleitung Pflege, Annika Weerts, „das ist wirklich ein großes Geschenk“. Auf vielfältige engagierte Unterstützung ist die Hospiz-Arbeit dringend angewiesen, denn von den Krankenkassen werden 95 Prozent des Budgets übernommen. „Die Differenz durch Spenden zu decken, bedeutet für uns, jährlich rund 150.000 Euro einzuwerben“, bittet Annika Weerts um Hilfe. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten unter www.hospiz-kiel.de. MS

Foto: Selhoff

Freut sich über Haupt- und Ehrenamt als starkes Team: Pflege-Leiterin Annika Weerts (2. v.l.)

Foto: Michael Wagner

Drei Wochen fürs Klima geradelt

Preisverleihung zum „Stadtradeln“ am 10. November in Russee

Die Landeshauptstadt Kiel hat sich vom 4.–24. September wieder an der vom Klima-Bündnis veranstalteten Kampagne „Stadtradeln“ beteiligt. Die Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung und Verlosung wird am Freitag, dem 10. November, um 17 Uhr in der Sportgaststätte Russee in der Rendsburger Landstraße 251 stattfinden.

Erste Ergebnisse stehen bereits fest. Insgesamt traten 17 Mitglieder von Ratsversammlung und Ortsbeiräten sowie 1.406 Bürgerinnen und Bürger für den Klimaschutz in die Pedale, so Mitorganisatorin Kirsten Kock. 90 Teams fuhren um die Wette, unter anderem gingen sieben Schul-Teams, 21 Betriebs-, 15 Verwaltungs- und sechs Hochschul-Teams an den Start. Zusammen legten sie 247.352 km mit dem Rad zurück und vermieden im Vergleich zur Autofahrt 35,1 Tonnen CO_2. „Die steigende Anzahl an Teams und Teilnehmern zeigt, dass Klimaschutz auch Spaß machen kann und eigentlich kinderleicht ist“, ist Kirsten Kock überzeugt.

Im bundesweiten Vergleich liegt Kiel bei den gefahrenen Radkilometern auf Platz 44 von 620 Teilnehmerkommunen. Im November wird das Klima-Bündnis die bundesweiten Gewinnerkommunen bekannt geben.

In Schleswig-Holstein haben dieses Jahr 30 Kommunen am „Stadtradeln“ teilgenommen. Kiel radelte mit den 247.352 km auf Rang 3 hinter der Hansestadt Lübeck (340.833 km) und dem Landessieger, dem Kreis Stormarn (426.485 km).

Die Preisverleihung am 10. November ehrt unter anderem die radaktivsten Teams in verschiedenen Kategorien. In der Sonderkategorie Bürgerengagement/Ortsbeiräte wird das Team Fahrradfreunde Russee-Hammer mit durchschnittlich 272,9 km den 1. Preis erhalten. Auf Platz 2 folgen der OBR RavBruDü mit 245 km und auf Platz 3 das Team Kiel-Wik mit 124,7 km pro Teilnehmer.

Zum Abschluss werden unter allen anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern einige Preise verlost, die u.a. vom Nahverkehrsverbund Nah.sh und der Förde Sparkasse gespendet wurden. Weitere Informationen und Ergebnisse sind unter www.stadtradeln.de/kiel zu finden. MS

Sicher unterwegs

Viele Senioren sind 40 und mehr Jahre im Besitz eines Führerscheins. Umwelt, Technik und auch Verkehrsvorschriften haben seitdem Änderungen erfahren. Regelkenntnis ist jedoch Voraussetzung für sicheres und unfallfreies Fahren.

Zugleich vergeht kaum ein Monat, in dem nicht über einen durch Senioren verursachten Verkehrsunfall berichtet wird. Vielfach werden diese Meldungen mit der Frage nach einem altersbedingten Fahrverbot verbunden.

Welche altersbedingten Leistungseinbußen beeinträchtigen meine Fahrtüchtigkeit, welche Kompensationsmöglichkeiten gibt es und wann sollte ich über einen Mobilitätswechsel nachdenken? Dazu informiert der Seniorensicherheitsberater der Landesverkehrswacht Schleswig-Holstein, Klaus Lietzau, am Mittwoch, dem 15. November, um 10 Uhr. Der Vortrag findet im Gemeindesaal der Michaelis-Kirchengemeinde, Wulfsbrook 29, statt.

AWO-Wintermarkt

Am Samstag, dem 18. November, lädt das AWO-Kinderhaus im Krummbogen 87 zusammen mit dem Förderverein Krummbolino-Kids zum Wintermarkt ein. Von 14–17 Uhr warten neben Kaffee, Kuchen und Zuckerwatte eine große Tombola, Kunsthandwerk und Basteleien sowie viele kostenlose Angebote für Kinder auf die Besucher.

Foto: Frahm

Cross-Rennen im Vieburger Gehölz

Radsportler sind heiß auf „Skoda Zentrum Kiel Cup 2017“ am 5. November

Bessere Voraussetzungen kann es für die neunte Auflage des „Skoda Zentrum Kiel Cups“ kaum geben. Der veranstaltende Kieler Radsport Verein verbucht ein Rekordmeldeergebnis von mehr als 200 Startern und mit Lisa Schröder-Ott steht eine Kielerin als Sieganwärterin am Start.

Das Waldgelände des Vieburger Gehölzes bietet am Sonntag, dem 5. November, ab 9.30 Uhr für Norddeutschlands Crosser das ideale Terrain zur Ausübung des Querfeldein-Rennsports. Genutzt wird ausschließlich das vorhandene Wegenetz des Naherholungswaldes, die Streckenführung der Vorjahre hat sich bewährt.

Der circa zwei Kilometer lange Rundkurs ist mit seinen technischen Abschnitten und natürlichen Hindernissen sehr anspruchsvoll. Die künstlichen Hürden im Start-Zielbereich sorgen bei den Zuschauern für besondere Spannung. Für die Athleten geht es bei der Veranstaltung nicht nur um die Tagessiege und Platzierungen, sondern auch um wichtige Wertungspunkte in der regionalen Cross-Serie um den „Stevens Cyclo Cross Cup“ 2017/2018.

Ein Leckerbissen verspricht insbesondere das Rennen der „Elite Männer“ zu werden. Hier gehen unter anderem die Hamburger Nationalfahrer Paul und Max Lindenau an den Start. Auch der Sieger aus dem Jahr 2015, Jannik Geisler, kommt mit Siegambitionen in die Landeshauptstadt. Die Vereinsfarben des Kieler RV wird Jan Lambracht vertreten. Insgesamt werden 30 Männerfahrer das Rennen über 60 Minuten angehen.

Bei den Frauen kann der Sieg nur über Lisa Schröder-Ott führen. Sie ist die Seriensiegerin der letzten Jahre. Völlig überwältigt sind die Kieler Organisatoren vom Meldeergebnis in den Hobbyklassen. Mehr als 100 Teilnehmer stehen in fünf Altersklassen am Start. „Die Hobbyklassen sind ein wesentliches Standbein dieser Rennserie und zeigen die Begeisterung der vielen Nichtlizenzfahrer. Die fühlen sich im Gelände richtig wohl“, so KRV-Vorsitzender Jens-Dieter Haushahn. Nachmeldungen sind am Starttag gegen Zahlung des Startgeldes und einer Nachmeldegebühr in allen Klassen möglich.

Zusätzlich wird ein Startnummernpfand von 10 Euro einbehalten, das nach Rückgabe der Startnummer zurückgezahlt wird. Die Art des Rades ist egal, doch ein Mountainbike sollte es schon sein. Auch ein Helm ist vorgeschrieben.

Die Anwohner rund um das THW-Heim werden bezüglich der Parksituation um Verständnis gebeten. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl kann es am Renntag zur Überfüllung der Straßen kommen. Interessierte Zuschauer sind bei Start und Ziel und an der Strecke herzlich willkommen. Der letzte Start erfolgt um 15.20 Uhr, Interessierten wird beinahe den ganzen Tag über aktionsgeladener Sport live geboten. Für das leibliche Wohl hat der Veranstalter gesorgt.

Jens-Dieter Haushahn

Foto: Kieler RV

Die Kielerin Lisa Schröder-Ott steht auch in diesem Jahr wieder am Start des Crossrennens

Das Rennprogramm:

- 9.30 Uhr Schüler U 11 u. U 13 und Hobby Crosslaufen/ Radfahren
- 10 Uhr Schülerklasse U 15, Jugend weiblich U 17, Hobbyklasse
- 10.40 Uhr Masters 3, 4
- 11.30 Uhr Frauen Elite, Jugend männlich U17, Hobby weiblich
- 12.20 Uhr Masters 2,
- 13.15 Uhr Hobby Ü 18, Jahrgang 1979–2001
- 14.10 Uhr Männer Elite
- 15.20 Uhr Hobbyklasse Ü 40 männlich, Jahrgang 1969–1978, und
- Hobbyklasse Ü 50 männlich, Jahrgang 1968 und älter

Neu- und Gebrauchtwagen, Jahres- und Geschäftsfahrzeuge, Zubehör- und Ersatzteile Verkauf und den kompetenten ŠKODA Werkstatt-Service ...

Unser freundliches Team erwartet Sie.

Schmidt & Hoffmann Baltic GmbH & Co. KG
Projensdorfer Str. 174, 24106 Kiel
Tel.: 0431 530529-0, skoda-kiel.de

ŠKODA Zentrum Kiel

schmidt&hoffmann mobilität

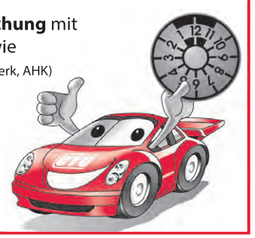
Wenn man sich mit der passenden Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen auf die Zukunft freuen kann.

Sprechen Sie mit uns.

Deka Investments LBS PROVINZIAL

Förde Sparkasse

GTÜ
Sie müssen nicht mehr zum TÜV...
... auch wir führen die **Hauptuntersuchung** mit integrierter „Abgasuntersuchung“ sowie **Änderungsabnahmen** (z.B. Felgen, Fahrwerk, AHK) an Ihrem Fahrzeug durch.



GTÜ-Prüfstelle in Ihrer Nähe
Ing.-Büro Meyhoff & Rüder
Grasweg 2-4, 24118 Kiel
Tel. 0431/54 48 88 99

VELOCENTER
E-Courier Luxe
Neues Komfort-Pedelec: Integrierter P-500 Akku und geschmeidiger, wartungsarmer Zahnriemen.

Knooper Weg 165 • 24118 Kiel • www.velocenter.de • info@velocenter.de

Wahl zum Kinder- und Jugendbeirat

Vom 20.–24. November können Jugendliche ihre Stimme abgeben

Während auf Bundesebene noch die Ergebnisse der vergangenen Wahl diskutiert werden, steht in Kiel schon der nächste wichtige Wahltermin an. Ende November wird der neue Kinder- und Jugendbeirat gewählt. Informieren können sich die Wahlberechtigten etwa bei der nächsten Wahlkampfveranstaltung.

Foto: Landeshauptstadt Kiel

Diese findet am 9. November im Jugendtreff Hassee statt. Sieben Kandidaten des Wahlbezirks Süd treten für insgesamt fünf Sitze im neuen Beirat an. Los geht es um 17 Uhr, genaueres über das Programm weiß selbst Treffleiter Jörg Breede bisher nicht. „Die Kandidaten können selbst entscheiden, wie sie die jungen Wähler am besten erreichen“, so Breede.

Doch wie funktioniert eigentlich die bevorstehende Wahl? Wahlberechtigt sind alle 12- bis 19-jährigen Kielerinnen und Kieler. Per Post erhalten sie eine Wahlaufforderung mit Zugangsdaten. Mit diesen können sich die Jugendlichen vom 20.-24. November über das Wahlportal www.kiel.de/wahlsinn einloggen und online ihre Stimme abgeben. Auch im Jugendtreff Hassee steht während dieses Zeitraums eine Wahlkabine mit PC zur Verfügung.

Der Junge Rat steht im November zur Wahl, um weiterhin die städtische Politik zu beeinflussen

Kinder und Jugendliche im Stadtteil sind aufgefordert, von ihrer Chance auf Mitbestimmung Gebrauch zu machen. Mit seiner beratenden Funktion und durch sein Rede- und Antragsrecht bestimmt der Junge Rat die politische Agenda der Stadt entscheidend mit. So kann er dafür sorgen, dass Anliegen und Wünsche der Jugendlichen im Gespräch bleiben.

Bekanntgemacht werden die Wahlergebnisse am 25. November auf der Wahlparty im Rathaus. Bei guter Musik und ordentlich Stimmung lassen sich die Wahlsieger an diesem Abend feiern und freuen sich über zahlreiche Besucher. Auf der Webseite der Stadt (www.kiel.de/wahlsinn) oder unter www.facebook.com/wahlsinn gibt es nähere Informationen . AS

ANZEIGE

Eckernförde strahlt im November

„4 Lange Nächte“ locken mit 60 Highlights zu Kultur und Vergnügen ins Ostseebad

In Eckernförde geht es im November rund. Mit den „4 Langen Nächten“ präsentiert die Stadt eine überwiegend eintrittsfreie Veranstaltungsreihe, die Schluss macht mit tristem Novembergrau. Theater & Tanz, Kunst, Literatur und Musik – 60 Angebote quer durch Eckernförde.

Am 4. November geht es los mit der „Langen Nacht Theater & Tanz“. Diese Nacht bietet Improvisationstheater, neu verpackte Klassiker von Goethe und Schiller, beschwingte Füße, Comedy und große Lebensgeschichten. Zehn Veranstaltungen versprechen hier ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

Der 11. November widmet sich der Kunst in all ihren Facetten. Ob Jung oder Alt – die „Lange Nacht der Kunst“ hält für jeden etwas bereit. 22 Veranstaltungen von Workshops über offene Ateliers, Künstlergespräche und Ausstellungen führen die Besucherinnen und Besucher durch diese ereignisreiche Nacht.

Am dritten Samstag, dem 18. November, folgt die „Lange Nacht der Literatur“. Eine Lesung im Bus, Poetry Slam, Plattdeutsche Döönt-jes, Autorenlesungen und Satire machen diese Nacht zu einem Erlebnis. Insgesamt 17 Veranstaltungen garantieren kurzweilige Unterhaltung. Den Abschluss der Veranstaltungsreihe bildet am 25. November die „Lange Nacht der Musik“. Klassik, Jazz, Chanson, Rock, Pop und Seelenschmeichler bringen diese Nacht zum Klingen und auch das Tanzbein kann hier schwingen. Mehr Infos und das komplette Programm zum Download finden Sie unter www.eckernfoerde.de/Die-Stadt/Präsentation/Aktuelles.

Stadt Eckernförde
Andrea Stephan, Kulturbeauftragte
Rathausmarkt 4–6
24340 Eckernförde
Telefon 04351/ 710 170

ANZEIGE

Weniger Geld im Alter?

Einkommen sinken ab 50, sagt eine Studie von Union Investment

Die Altersvorsorgelücke wird durch sinkende Einkommen in den letzten Berufsjahren und das anhaltend niedrige Zinsniveau fortlaufend größer.

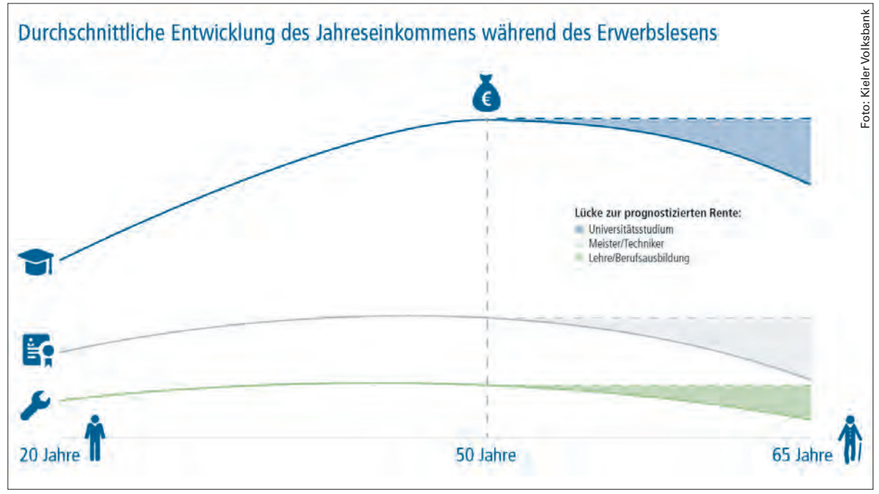


Foto: Kieler Volksbank

Ab einem Alter von etwa 45 bis 50 Jahren beginnen die mittleren Jahreseinkommen der Bundesbürger zu sinken. Je höher das Einkommen ist, desto deutlicher fällt dieser Effekt aus. Verantwortlich dafür ist eine zunehmende Nichtbeschäftigung in den Jahren vor dem Renteneintritt.

Vorruhestands- und Altersteilzeitmodelle sind in der heutigen Gesellschaft zwar klar zu erkennende Entwicklungstendenzen, die sich daraus ergebenden Konsequenzen überraschen jedoch viele Menschen, da die meisten eher davon ausgehen, dass sich ihr Einkommen bis zum Renteneintritt steigert oder zumindest gleichbleibt. Der durch die von Union Investment beauftragte Studie „Bildung hat Zukunft“ nachgewiesene Effekt bleibt bei der Planung der eigenen Altersvorsorge meist unberücksichtigt. Hinzu kommt die Herausforderung historisch niedriger Zinsen, die vor allem bei besonders sicheren Formen der Geldanlage oft zu nicht mehr zufriedenstellenden Renditen führen.

Etwa die Hälfte aller Sparer besitzt nach wie vor Sparbücher und Tagesgeldkonten mit einer Verzinsung von nahezu null Prozent. Der Verzicht auf die Chance einer höheren und auch nach Abzug der Inflationsrate positiven Rendite schmälert auch den Lebensstandard nach Renteneintritt.

Laut der Studie „Bildung hat Zukunft“ beginnt das Jahreseinkommen ab etwa 50 Jahren zu sinken

„Die meisten Kunden wollen Planungssicherheit, lebenslange Zusatzeinkünfte, Renditechancen und Sparen ohne Verluste. Dafür gibt es durchaus gute Lösungen“, so Reinhard Kauffmann, Leiter des Versicherungs-Service-Centers der Kieler Volksbank. Als Beispiel nennt Kauffmann die R+V-PrivatRente Performance, die sich besonders für Kunden eignet, für die sowohl höhere Renditechancen (aktuell 3,40 % Überschussbeteiligung in 2017) als auch eine Garantie ihrer eingezahlten Beiträge entscheidend sind. Eine rechtzeitige Optimierung der eigenen Vorsorgesituation mit zeitgemäßen Lösungen ist für die Sicherung des Lebensstandards ein entscheidender Faktor.

Bio-Produkte im Fokus

Umweltberatung lädt zum Vortrag am 9. November im Neuen Rathaus

Eine Vielzahl von Lebensmitteln wird heutzutage mit der Aufschrift „bio“ versehen. Was sich genau dahinter verbirgt und welche Richtlinien ein solches Produkt erfüllen muss, ist häufig nur Experten bekannt.

Daher lädt die städtische Umweltberatung am 9. November um 17 Uhr zu einem Vortrag in der Zentralbücherei im Neuen Rathaus, Andreas-Gayk-Straße 31, ein. Referent ist EU-Öko-Inspekteur Uwe Schreiber, der sich in seinem Vortrag mit der Frage beschäftigt: „Ist das wirklich Bio?“ Um diese hochaktuelle Frage drehen sich immer wieder Diskussionen. Viele Menschen fragen sich, ob Tomaten aus Spanien oder Italien tatsächlich als Bio-Produkte bezeichnet werden dürfen. Aufgrund des höheren Preises stellen Kunden besondere Anforderungen, ein solches Produkt soll zu einer gesunden Ernährung beitragen und aus umweltverträglichen und nachhaltigen Anbaumethoden hervorgegangen sein.

„Was ist eigentlich Bio?“, dieser Frage geht EU-Öko-Inspekteur Uwe Schreiber in seinem Vortrag auf den Grund

Schreiber will in seinem Vortrag insbesondere über Kontrollen informieren, mit denen die qualitativen Anforderungen an Bio-Produkte überprüft werden. Dabei werden auch die Unterschiede zwischen Bezeichnungen wie EU-Bio, Demeter oder Bioland erklärt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Melanie Kroglowski vom Umweltschutzamt informiert Sie über Einzelheiten. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 0431/ 9013704.

Mehr Gerichte mit Gemüse auf den Tisch

Jetzt ist Zeit für leckere Kürbissuppe und Rübenmus

Holsteiner Rübenmus wie bei Oma

Man nehme:
- eine große Steckrübe
- 1 kg Karotten
- acht Kartoffeln
- vier Mettenden

Die Steckrübe, die Karotten und Kartoffeln schälen und in Stücke schneiden. Alles zusammen mit den Mettenden in einen Topf geben. Komplett mit Wasser bedecken und ca. eineinhalb Stunden köcheln lassen.
Die Mettenden aus dem Topf nehmen. Alles andere durchstampfen und mit Salz, reichlich Pfeffer und nach Geschmack mit Muskat und Gemüsebrühe würzen.
Das Mus mit den Mettenden servieren. – Guten Appetit!

Herbstzeit ist Erntezeit und damit auch die beste Zeit für leckere Gemüsegerichte – am besten frisch aus der Region.

Wenn man den sky XXL-Markt im Plaza-Center betritt, fallen gleich die prallen Kürbisköpfe und das frische Herbstgemüse ins Auge. Doch was kann man damit eigentlich zubereiten? Was empfehlen die Mitarbeiter der Obst- und Gemüseabteilung? „Am besten machen Sie eine Kürbissuppe aus Hokkaido. Hier können Sie die Schale mitverwenden“, rät Oliver Frass.
Und wenn es kälter wird: Rübenmus mit Karotten und Steckrüben. „Manche machen auch Kartoffeln und Porree mit rein und zusätzlich Kochwurst, Speck oder Dicke Rippe“, so Oliver Frass. Eine weitere Empfehlung ist Kohlroulade aus Wirsing- oder Weißkohl. CF

Oliver Frass zeigt Hokkaido-Kürbisse, aus denen man eine leckere Suppe zaubern kann – und das ohne zu schälen

Foto: Frahm

Das isst der Norden im November

Deftig und nahrhaft – so ist die norddeutsche Küche im Herbst

In den Monaten der Winterhalbjahren muss auch ohne Grillen niemand auf herzhafte Speisen verzichten. Dank Kohl, Rüben, Kürbis und Kartoffel hat die norddeutsche Küche viel Wärmendes zu bieten – einfach lecker.

„Grünkohlessen“ gilt als typisch norddeutsche Mahlzeit der Herbst- und Winterzeit. Hieß es früher immer, „der muss erst Frost haben“, bekommt man ihn heute nicht nur vorgekocht in der Dose, sondern auch in der Tiefkühl-Abteilung. Für viele ist dennoch auch heute noch ganz klar, dass er erst „so richtig“ gut schmeckt, wenn es draußen klirrend kalt ist. Durch das Zusammenspiel zwischen dem herben Aroma des Grünkohls und dem rauchig-würzigen Geschmack von Kassler und Kochwurst zählt dieses Gericht völlig zu Recht zu den Lieblingsspeisen der Norddeutschen.
Für die besonders kalten Tage, die noch vor uns liegen, empfiehlt sich auch eine leckere Erbsensuppe mit Würstchen. Die selbstgekochte Erbsensuppe spendet dem Körper nicht nur Wärme an kalten Tagen, sondern ist zusätzlich sehr nahrhaft und lässt sich einfach und schnell zubereiten. Manch einer schwört besonders auf den Genuss am zweiten Tag. „Aufgewärmt ist sie noch besser“, heißt es in vielen Familien. Natürlich ist diese Mahlzeit auch für Vegetarier geeignet, wenn man einfach die Würstchen als Beilage weglässt.
Auch Rübenmus zählt zu den Spezialitäten des Nordens. Hierzu passt ebenfalls wunderbar ein würziger Kasslerbraten oder Kochwurst. Ein Schweinebraten als Fleischbeilage ist ein festlicher Genuss.
In der jungen Küche sehr beliebt sind Kürbisgerichte. Ob Hokkaido oder Butternuss, aus beiden lassen sich hervorragende Suppen und Eintöpfe zaubern, mit Kartoffel und Karotte, mit Schinken oder vegan. Ein besonderer Tipp zum Schluss: Probieren Sie einmal, den Kürbis in Streifen auf dem Backblech zu garen. Einfach mit Öl bestreichen und nach Gusto würzen – nach ungefähr einer halben Stunde ist er herrlich zart und lecker. MS

Nu is sowiet... is Grünkohltied!
Grünkohl
Nach altem Hausrezept liebevoll zubereitet.
- 2 Scheiben Kasselernacken
- 2 Kochwürste
- 1 Scheibe Schweinebacke
- Runde Röstkartoffeln
- Senf & Zucker

ab 10 Personen
Abholpreis pro Person
9,90 €
Fleischerei & Partyservice Damlos Inh. M. Staack
Rendsburger Landstraße 51 · 24113 Kiel-Hassee
Tel: 0431-68 19 45 · Fax 0431- 659 96 93
kontakt@damlos.de
www.fleischerei-damlos.de

Fotos: Frahm

„Das beste Bier, das die Welt je gesehen hat“

HIP Kiel-Wellsee lädt Mitglieder und Gäste zur Besichtigung der Kieler Brauerei

Der Gewerbeverein des Handels- und Industriepark Kiel-Wellsee (HIP) vereint die Interessen vieler Unternehmen im Kieler Süden und wirbt für den attraktiven Standort auch über die Stadtgrenzen hinaus. Dazu gehört auch ein aktives Vereinsleben mit informativen Veranstaltungen.

Mit etwa 160 ha und rund 200 Unternehmen ist das Gewerbe- und Industriegebiet im Kieler Süden ein wesentlicher Gewerbeschwerpunkt der Region Kiel. Der Verein HIP Kiel-Wellsee hat es sich zur Aufgabe gemacht, an der Profilbildung der Mitglieder mitzuwirken. Von Fachvorträgen bis hin zu Netzwerk-Veranstaltungen reicht das Angebot.

Zu einem geselligen Nachmittag mit Gehalt hatte Thorsten Schlüter, Inhaber des Autohofs in Wellsee und Vorsitzender der „HIPpies“, am 29. September eingeladen. In der Kieler Brauerei am Alten Markt stand der Betriebs- und Restaurantleiter Jan Kliegis zu einer Führung bereit. Unterhaltsam und faktenreich erläuterte er den Teilnehmern die Geschichte der Brauerei und Unterschiede zwischen den bekannten Biersorten. Wie tatsächlich jedes Bier im

Jan Kliegis, Betriebsleiter der Kieler Brauerei, hat mit kenntnisreichem Vortrag begeistert

Handwerk und dem guten Kieler Wasser nach dem deutschen Reinheitsgebot gebraut. Neben dem roten, süffigen Kieler Original entsteht in den Sudkesseln auch das herbe, helle Pils sowie saisonal unterschiedliche weitere Spezialitäten.

Bekanntlich ist grau alle Theorie, deshalb konnte der Inhalt der Führung durch eine gleichzeitige Verkostung anschaulicher werden. Bei der anschließenden Brotzeit gab es ausführliche Gelegenheit zum geselligen Austausch. Für manch einen der Teilnehmer rundete am Schluss ein besonderes Souvenir die gelungene Veranstaltung ab: Das Kieler Original lässt sich in der ansprechenden Ein- oder Zwei-Liter-Bügelflasche auch als außergewöhnliches Mitbringsel verschenken. MS

Wortsinn „flüssig Brot“ ist, das Ale die Grundform jeden Bieres ist und wie Hopfen zu Haltbarkeit und Herbheit beiträgt, erfuhren die Besucher auf kurzweilige Art. Der Vortrag sparte nicht an Seitenhieben auf das Reinheitsgebot als Marketing-Instrument, doch das Fazit blieb: „Heutiges Bier ist das beste, das es je gab“ – denn nie waren Lebensmittelkontrollen so sorgfältig.

In der Kieler Brauerei wird seit über 25 Jahren mit Liebe zum

Eine starke Gemeinschaft: der HIP Kiel-Wellsee bei der Brotzeit nach der Brauerei-Führung

Gedenk-Veranstaltung am „KZ-Hassee“

Am Volkstrauertag wird in Deutschland der Toten und Verletzten von Krieg und Gewalt in aller Welt gedacht. Auch im Kieler Süden ist dieser Sonntag dem Gedenken gewidmet.
In Hassee wird am „Gedenkort Arbeitserziehungslager Nordmark“ seit vielen Jahren in einer städtischen Veranstaltung an die Grauen von Krieg und Verfolgung erinnert und die Hoffnung auf eine friedvolle Zukunft zum Ausdruck gebracht.
Vor über 70 Jahren, im Mai 1945, befreiten englische Truppen das am Russee gelegene „Arbeitserziehungslager Nordmark“, von vielen auch „KZ Hassee“ genannt. Hier ermordeten Nationalsozialisten in den letzten beiden Jahren des Zweiten Weltkrieges 578 Häftlinge, die unter grauenvollen Umständen dort untergebracht waren. An diese bedauernswerten Menschen und das unsägliche Leid soll an diesem Tag besonders erinnert werden.
Um 11.30 Uhr beginnt am Sonntag, dem 19. November, eine Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung und Ansprache von Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer. An der nur wenige Schritte von der Rendsburger Landstraße entfernten Gedenkstätte ist auch eine kurze Ansprache eines Vertreters der Claus-Harms-Kirchengemeinde geplant. Musikalisch wird die Veranstaltung vom Posaunenkreis der Hasseer Michaelis-Kirchengemeinde begleitet. WJ

Geschichte in zwölf Fotos

Neuer Kalender des Geschichtskreises „Rund um den Russee“

Der Russeer Geschichtskreis gibt – wie schon im letzten Jahr – einen historischen Kalender heraus. Gezeigt werden Aufnahmen von Gebäuden aus dem alten Russee, die teilweise neuen Bauten weichen mussten oder auch in anderer Nutzung weiterbestehen.

Im neuen Querformat des Kalenders ist Platz für Erläuterungen der historischen Aufnahmen

„Das Format hat sich geändert. Wegen des Querformates konnten die Erläuterungen ausführlicher werden und trotzdem zum besseren Verständnis auf der Bildseite stehen“, sagt Hartmut Gieche aus dem vierköpfigen Redaktionsteam. „Besonders für die Neu-Russeer, die bisher noch wenig über das Russee der 1950er- bis 1980er-Jahre wissen, wird dieser Kalender Interessantes und Wissenswertes zu bieten haben.“

Foto: Frahm

Das vierköpfige Redaktionsteam des Geschichtskreises präsentiert den neuen Kalender

Die Kalenderfotos zeigen gewerblich genutzte Gebäude, allesamt aus der Sammlung von Uwe Maaß. Die Auswahl reicht vom 1907 errichteten Gasthof „Rendsburger Hof“ über die Tankstelle Sievers von 1932 bis zur Wäscherei Wulff, die 1868 mit einem Waschkessel in Russee begonnen hatte und mittlerweile in fünfter Generation in Kiel-Wellsee weitergeführt wird.
„Bei der Zusammenstellung der Kalenderbilder wird man doch sehr nachdenklich. Was hat Russee früher für eine tolle Nahversorgung gehabt. Neben den Tankstellen waren auch in jeder Straße Tante-Emma-Läden und natürlich auch etliche Gaststätten, wo die Russeer Bevölkerung zusammensaß und miteinander Spaß gehabt hat“, so Robert Bartels. „Die zwölf Ansichten geben ein gutes Zeugnis über eine gar nicht so schlechte Vergangenheit.“
Der Kalender ist für 9,90 Euro bei Zeitschriften Zimmermann (Rendsburger Landstraße 359) erhältlich. Dort gibt es auch den inzwischen fünften Band des Geschichtsjournals „Rund um den Russee“.
Für weitere Veröffentlichungen freut sich das Redaktionsteam über historische Fotos und Anregungen aus der Leserschaft. Mitbringen können Sie diese zum nächsten Stammtisch am 28. November um 19 Uhr im TSV-Vereinsheim. CF

Hilfe im Trauerfall
...wenn der Mensch den Menschen braucht...
WICHMANN BESTATTUNGEN
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Vorsorge
- Sterbegeld-versicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
Blücherstr. 15 • 24105 Kiel • Tag- & Nachtruf 0431/ 862 04

Antik Pavillon
Kunst & Antiquitäten
Ankauf
Ganze Nachlässe, Bronzen, Bücher, alte Postkarten und Fotografien, Gemälde, Militaria, Schmuck, Münzen, Silber, Porzellan und interessante Einzelstücke
Verkauf
Kleiststraße 62a 24118 Kiel
Öffnungszeiten Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr Tel. 0176 - 78 33 92 00

Kiels städtische Friedhöfe laden ein

Als Teil der schönen Parkanlagen der Landeshauptstadt prägen sie das Stadtbild

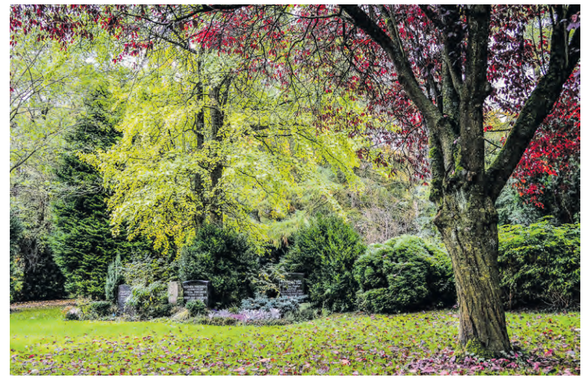
Friedhöfe sind natürlich Orte der Trauer, der Besinnung und des Gedenkens–aber eben auch anmutige grüne Oasen, die zum Verweilen und Erholen einladen.

Zu entdecken sind etwa der Urnenfriedhof, ein wunderschönes Kleinod mit seinem Wasserbecken voller Fische, der an der Stadtgrenze gelegene Ostfriedhof mit seinem malerischen Auenwald, der historische Nordfriedhof, der die geschichtliche Entwicklung Kiels widerspiegelt, oder der Russeer Friedhof, auf dem sogar liebgewonnene Haustiere ihre letzte Ruhe finden können. Jeder Friedhof erzählt seine eigene spannende Geschichte, hat sein eigenes Gesicht. Warum also nicht einmal raus auf den Friedhof, um mit Eichhörnchen, Buntspecht und Wintergoldhähnchen in der Nachbarschaft die Grabstätten von lieben Verwandten, Freunden und Bekannten zu besuchen und ihrer zu gedenken?

Foto: Landeshauptstadt Kiel

Auf dem Alten Urnenfriedhof können die Besucher am Teich, welcher von Goldfischen bewohnt ist entspannen

Jetzt ist die Zeit, noch einmal die Gräber herzurichten, bevor der kalte Winter hereinbricht. Vielleicht sind noch welke Sommerblumen zu entfernen, zugleich lässt sich die Erde mit Tannengrün und Gestecken schmücken oder einfach ein wärmendes Licht entzünden. Sie können aber auch die Pflege der Grabstätten beruhigt in die Hände der städtischen Friedhofsgärtner geben, die sich dann liebevoll darum kümmern.
Bei einem Spaziergang wird sichtbar, wie vielfältig sich die städtischen Friedhöfe entwickelt haben. Das Angebot an Grabstätten reicht mittlerweile vom klassischen Urnen- und Sarggrab über unterschiedlichste pflegefreie Gemeinschaftsgräber und Waldgrabstätten bis hin zu völlig anonymen Bestattungsformen.
Am Totensonntag, dem 26. November, in der Zeit von 10–15 Uhr laden die städtischen Friedhöfe zum „offenen Büro“ ein. Bei Kaffee und Gebäck sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem kleinen Gespräch herzlich willkommen. Die Friedhofsleiter beraten, informieren, nehmen Anregungen entgegen und sind für Sie da. Um 14 Uhr nehmen sie Sie gerne mit auf einen Friedhofsspaziergang. Der Ostfriedhof lädt zusätzlich um 14.45 Uhr zum Choralblasen und um 15 Uhr zur Andacht in die Kapelle ein. Weitere Informationen gibt es unter www.kiel.de/friedhof.



Venzke GmbH
Grabmale, Marmor, Granit
Westring 483 + 487, 24118 Kiel
Tel. 0431/80 22 23, Fax 0431/800 16 26
info@steinmetz-venzke.de
www.steinmetz-venzke.de
Geschäftsführer: F. Caputo

Kiel. Sailing.City.
Spaziergänge und offenes Büro
Nordfriedhof, Urnenfriedhof, Ostfriedhof, Friedhof Russee
am Totensonntag, 26. November, 10 –15 Uhr
Informationen über Grabarten, Grabpflege etc., um 14 Uhr geführte Spaziergänge über die Friedhöfe, Kaffee und Gebäck
Wir sind für Sie da.
Die Wege auf dem Friedhof sind barrierefrei.
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.
kiel.de/friedhof

ANZEIGEN

Mit #SH_WLAN kostenlos ins Internet

PSD Bank Kiel stellt Hotspot bereit

Wer durch die Kehdenstraße oder Eggerstedtstraße schlendert, erhält bei der PSD Bank das kostenlose #SH_WLAN angezeigt und kann es nutzen.

Als beratende Direktbank vereint die PSD Bank persönliche Beratung und einen umfassenden digitalen Service. Fair und partnerschaftlich agiert die kleine, zur PSD-Bankengruppe gehörende Genossenschaftsbank und erfährt immer mehr Zuspruch. Das Vertrauen der Kunden gibt ihr recht, wie eine aktuelle Studie von Emotion Banking und Handelsblatt belegt. „Auf Rang eins rangieren die genossenschaftlichen PSD Banken. Keine andere Institutsgruppe wird von ihren Kunden so oft weiterempfohlen. Bei keiner anderen Bankengruppe ist das Vertrauen der Kunden so groß“, heißt es dort.
Mit dem kostenlosen WLAN-Angebot möchte die PSD Bank nicht nur ihren Service erweitern, sondern auch die Region Schleswig-Holstein stärken. Der Startschuss für das #SH_WLAN fiel am 20. März 2017. Stetig werden neue Standorte und Hotspots aufgebaut.
Loggen Sie sich einfach beim #SH_WLAN ein, bestätigen Sie die Nutzungsbedingungen (AGB) und schon kann es losgehen – ohne zeitliche Begrenzung, ohne Limitierung des Datenvolumens und ohne Registrierung können Sie ganz einfach und kostenlos surfen.

Foto: Fotolia

Einfach beim #SH_WLAN einloggen, die AGB bestätigen und schon kann es losgehen

Mit nur einem Login können Sie alle Standorte des #SH_WLAN nutzen. Ihr Gerät loggt sich automatisch in das Netzwerk ein, wenn Sie sich in Reichweite eines #SH-WLAN-Hotspots befinden. Weitere Informationen unter www.psd-kiel.de.

Persönlicher IT-Service und Fachhandel

„die IT werkstatt“ bietet Vor-Ort-Service und Reparaturen für Unternehmen und Privatleute

Inhaber Marten Burow und sein Team betreuen seit beinahe zehn Jahren Privat- und Geschäftskunden in Sachen IT. In der Adelheidstraße finden Kunden nicht nur eine Laptop- und PC-Werkstatt, sondern auch sachkundige Beratung. „die IT werkstatt“ ist eines der letzten PC-Fachhandelsgeschäfte in Kiel.

Der Schwerpunkt der IT-Spezialisten liegt in der Betreuung von mittelgroßen Unternehmen und Privatleuten. Dabei führt „die IT werkstatt“ von der Einrichtung interner Netzwerke bis zur Problemlösung bei Hard- und Software-Schwierigkeiten alles vor Ort durch. „Fehlersuche und deren Behebung, Bekämpfung von Schadsoftware sowie das Einrichten von entsprechender Sicherheitssoftware ist Teil unseres individuellen Service vor Ort“, berichtet Marten Burow. „Durch die Partnerschaft mit dem beliebten Computerhersteller Terra profitieren Kunden mit Ausstattung von diesem Hersteller natürlich besonders“, so Burow weiter.
Terra ist die in Deutschland gefertigte Produktlinie der westfälischen Wortmann AG. „IT Made in Germany – Vor-Ort-Service in Kiel, das ist in meinen Augen eine überzeugende Kombination“, ist Marten Burow von „die IT werkstatt“ sicher. „Bringen Sie gerne Ihren Computer oder Laptop persönlich zu uns“, sagt Burow. Eine umfangreiche Fehlerdiagnose und Reparatur mit Garantie gehört zur Arbeit der Experten.
Für Fragen rund um den IT-Bereich steht „die IT werkstatt“ von Montag bis Freitag von 9–18 Uhr und samstags von 9–13 Uhr zur Verfügung. MS

Foto: IT Werkstatt

die IT werkstatt
Adelheidstraße 28
24103 Kiel
Telefon: 0431/55 68 48 40
www.die-it-werkstatt.de

Gute Berufschancen

Berufsinformationszentrum und UKSH informierten über Gesundheitsberufe

Berufe im Gesundheitswesen liegen im Trend. Dass dies vor allem auch gute Chancen für Schulabgänger beinhaltet, stellte Doris Scharinger von der UKSH-Akademie anhand von acht verschiedenen Berufen im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit vor.

Zahlreiche Stellenangebote belegen die gegenwärtig günstige Beschäftigungssituation auf dem Arbeitsmarkt. Breit gefächert ist auch das Angebot an Ausbildungen, um zu diesem Feld Zugang zu bekommen.
Allein in sechs Ausbildungsberufen und zwei dualen Bachelorstudiengängen bildet die UKSH-Akademie zukünftige Gesundheitsarbeiter aus.
„Die Chancen in den Gesundheitsberufen durchzustarten, sind gut wie selten zuvor“, sagte Doris Scharinger am 12. Oktober vor den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Informationsveranstaltung in der Adolf-Westphal-Straße 2.
Bei der Vorstellung der Berufsprofile von der Medizinischen Fachangestellten (MFA) über die Hebamme bis zur Medizinisch-Technischen Assistenz Radiologie (MTRA) konnten die Interessenten ihre Fragen unmittelbar beantwortet bekommen. „Machen Sie vorher ein Praktikum“, war vermutlich der wichtigste Rat der Referentin, „Grey‘s Anatomy gucken reicht nicht“. Auch ein Freiwilliges Soziales Jahr kann sinnvoll klären, ob man „Blut sehen kann“ oder ob einem die körperliche Nähe in der Pflege wirklich zusagt.
Neben den Veränderungen der Berufsbilder interessierten sich die Zuhörer besonders für die Zugangsbedingungen der einzelnen Ausbildungsgänge. Etwa: Welche Ausbildung kann ich mit einem Hauptschulabschluss beginnen? Kostet die Wunschausbildung Geld oder verdiene ich welches?
Deutlich wurde in der Veranstaltung des BiZ ebenfalls, dass alle dargestellten Berufe vor allem ein Einstiegspunkt in das Gesundheitswesen sind. Dank vielfältiger Spezialisierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten liegen auf dem anschließenden Weg in die Berufswelt viele Verzweigungen. Diese eröffnen reelle Chancen, die Gesundheit zum eigenen Traumberuf zu machen. MS

Foto: Selhorst

Doris Scharinger (5. v.l.) informierte im BiZ über Ausbildungsberufe im Gesundheitswesen

ANZEIGE

Versicherung wächst

HUK-COBURG sucht Vertriebspartner

Foto: HUK-Coburg

Auch in der Region Kiel erfreut sich die Versicherungsgruppe einer regen Nachfrage und ist deshalb auf der Suche nach engagierten Vertriebspartnern, wie Geschäftsstellenleiter Ralf Tödter erläutert: „Unsere selbstständigen Vermittler vor Ort sind seit jeher ein wichtiger Garant unseres Erfolgs. Als Gesprächspartner, denen man vertraut, vertreten sie unser Unternehmen gegenüber den Kunden. Deshalb bieten wir ihnen attraktive Konditionen und eine umfassende Betreuung – das gilt auch für Quereinsteiger im Nebenberuf.“
Die HUK-COBURG zählt zu den zehn größten Versicherungsgruppen Deutschlands. Ihre Produkte werden von 700 selbstständigen Kundendienstbürobetreibern und 3.000 selbstständigen nebenberuflichen Vertrauensleuten an die Kunden vermittelt. Weitere Informationen unter www.huk.de/karriere.

Sichern Sie Menschen ab – und Ihren Nebenverdienst.

Möchten Sie sich ein zweites Standbein mit uns aufbauen und Ihre Region stärken?

Wir suchen für Kiel-Russee/Kiel-Hassee einen

Nebenberuflichen Vermittler (w/m)

Sie sind der erste Ansprechpartner für unsere Kunden in der Region und beraten sie umfassend und kompetent. Unsere Versicherungsprodukte vermitteln Sie so bedarfsgerecht. Ihre Zeit teilen Sie selbst ein und maximieren so Ihren Erfolg.Sie sind kommunikationsstark, können überzeugen, übernehmen gern Eigenverantwortung und sind lernbereit.

Wir bereiten Sie umfassend auf Ihre neue Aufgabe vor; ein fester Ansprechpartner steht Ihnen immer zur Seite.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an Heike Bendfeldt, Hopfenstraße 29, 24103 Kiel, Mobil 0151 12158812, heike.bendfeldt@HUK-COBURG.de

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

BEMBÉ PARKETT

Verlegen · Abschleifen · Renovieren
Parkett · Vinyl · Laminat
Reinigung & Pflege

Parkett Studio Kiel
Deliusstraße 11 • 24114 Kiel • Tel. 04 31 - 18 01 14
kiel@bembe.de • www.bembe.de

Alles paletti im Garten

Kreative Gartenmöbel lassen sich leicht aus Paletten bauen

Elf Bretter, neun Klötze und 1.000 Möglichkeiten: Die klassische Europalette ist ein echtes Multitalent. Längst hat sie in Form von Sitzgelegenheiten, Tischen oder Regalen Einzug in die privaten vier Wände gehalten. Vor allem das Selberbauen von Möbeln aus Paletten hat Hochkonjunktur.

Seit ihrer Einführung in den 1960er-Jahren ist die einfache, aber effektive Konstruktion zum Transport von Stückgut zu einem wahren Allrounder geworden. Und für Heimwerker ist die Palette der ideale Baustoff: Paletten sind günstig, einfach in der Verarbeitung und der Fantasie sind beim Gestalten keine Grenzen gesetzt. Ruck, zuck lassen sich mit ihnen lässige Sitzmöbel für draußen realisieren, mit bunten Kissen oder Auflagen gemütlich ausgepolstert. Für den finalen Look ohne Splitter sollten die Paletten geschliffen und gestrichen werden – und genau hier liegt oft das Problem. Da die Europalette eigentlich für den industriellen Einsatz gedacht ist, besteht sie aus rohem Holz, das sich nicht immer ohne Weiteres veredeln lässt. Wer trotzdem auf den coolen Industriecharme setzen möchte, ist mit speziellen Möbelpaletten bestens beraten. Diese bestehen aus getrocknetem Nadelholz und sind sauber gehobelt. Zudem sind sie bereits farblich behandelt – in Weiß oder der Trendfarbe Anthrazit.
Die Möbelpaletten können sofort eingesetzt werden, da lästige Schleif- oder Streicharbeiten entfallen. Geeignet sind die Möbel für den geschützten Außenbereich. Nur die Entscheidung, was genau aus den Paletten entstehen soll, muss man selber treffen.
Ideen und Anleitungen gibt es im Netz, die Bandbreite reicht von ganz einfachen Sitzgelegenheiten bis hin zu edlen Lounge-Bereichen. Letztere überzeugen durch die Kombination von Paletten mit Glasplatten als Tisch oder integrierten Schubladen, die durch farbliche Gestaltung wahre Hingucker sind. Ganz praktisch können darin zum Beispiel Kerzen oder Servietten aufbewahrt werden. Egal ob man eine stilvolle Gartenparty oder ein rustikales Grillfest plant – mit Möbelpaletten sowie der Landhausfarbe schafft man leicht die passende Atmosphäre.

Foto: Osmo

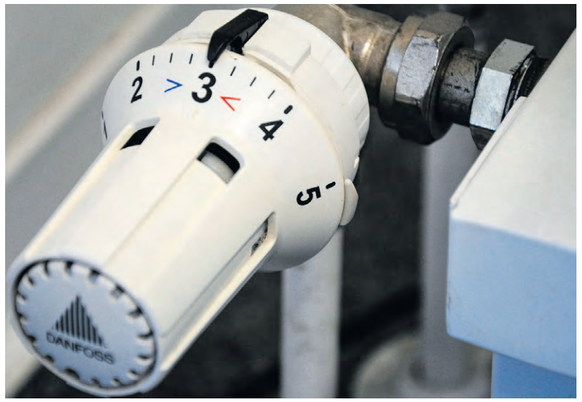
Mit Outdoor-Möbeln aus Paletten ist man für Anlässe von Cocktail bis Kuchen bestens gerüstet

Reinigen wie die Profis

Angebot des Monats:
Milizid € 4,99
Forol € 4,49

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Verkaufsstelle

Hygienekontor Kiel
Saarbrückenstraße 145, 24113 Kiel
Tel. 0431/65949380, Fax 0431/65949381
bestellung@hygienekontor-kiel.de
www.hygienekontor-kiel.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09.00 - 17.00 Uhr



Wenn Luft zu Wasser wird

Richtiges Heizen verbessert das Wohlgefühl

Beschlagene Fenster sind ein typisches Phänomen der Herbst- und Wintermonate. Wenn feuchtwarme Raumluft auf die kalte Scheibe trifft, kühlt sie sich am Fenster ab und ein Teil der darin enthaltenen Feuchtigkeit kondensiert auf der Scheibe.

Betroffen sind vor allem Dachfenster, die der aufsteigenden Luft eine größere Angriffsfläche bieten als senkrechte Fassadenfenster. Dagegen helfen können bewussteres Lüften und Heizen. Am besten heizt man die komplette Wohnung kontinuierlich und gleichmäßig auf eine Temperatur von etwa 21 °C. So wird vermieden, dass die warme, feuchte Luft in kühlere Räume wandert, und stattdessen dafür gesorgt, dass die Wärme in den Wänden richtig gespeichert wird.
Zudem sollten die Fenster in der kalten Jahreszeit drei bis fünf Mal am Tag für etwa fünf bis 15 Minuten geöffnet und im Optimalfall für Durchzug gesorgt werden. Dadurch wird die beispielsweise beim Kochen, Duschen oder auch durchs Atmen an die Raumluft abgegebene Feuchtigkeit direkt nach draußen befördert und durch frische Außenluft ersetzt. Dabei helfen können die modernen Techniken der Hausautomation. Die Fensteröffnung lässt sich mit diesen Hilfsmitteln nach einem Zeitplan festlegen oder per Funksteuerung einstellen.

Foto: Velux Deutschland GmbH/spp-o

Bei Wasser an den Dachfenstern ist Lüften dringend geboten, um Schimmelbildung vorzubeugen

ARENDT
Wärme- und Wassertechnik
Öl-/Gasheizung · Fernwärme · Sanitär
Erneuerbare Energien · Kundendienst
Inh. Siegbert Arendt
Segeberger Landstraße 181 · 24145 Kiel-Wellsee
Tel. 0431 - 71 24 32 · Fax 0431 - 71 45 88
arendtheizung@aol.com · www.heizungsbau-arendt.de

Entdecken Sie unsere Ideen für Ihre Zukunft!

Zukunftsweisende Heizsysteme und regenerative Energien – wir beraten Sie gerne.

LISCHEWSKI VERSORGUNGSTECHNIK
Schöne Bäder. Moderne Heizungen.
Vaillant Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.
★ in Kooperation mit Fraunhofer IML
Lischewski Versorgungstechnik GmbH
Ellerbeker Weg 64-66 | 24147 Kiel
Tel. 0431-781216 | Neu: Laboe 04343-424 90 30 | www.lischewski.de | info@lischewski.de

krambeck HEIZUNG • SANITÄR
HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR • BÄDER
Meisterbetrieb seit 1932
FRIEDRICH KRAMBECK OHG
INH. K. + K. SAKET
HELGOLANDSTRAßE 17
24113 KIEL
Tel.: 0431 - 68 68 47
Fax: 0431 - 68 60 16
info@friedrich-krambeck.de
www.friedrich-krambeck.de

Barrierefreie Badmodernisierung

So greift der Staat Bauherren bei der Schaffung neuer Bäder unter die Arme

Umbau oder Umzug: Geht es darum, das Haus bedarfsgerecht auszustatten oder aber nach einer neuen, altersgerechten Bleibe Ausschau zu halten, stehen nicht nur Senioren vor einer tiefgreifenden Entscheidung.

Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)

Sanitärobjekte, die zwischen den Generationen vermitteln, können richtig schick aussehen

Auch nachfolgende Generationen müssen sich angesichts des vermutlich noch Jahre währenden Mangels an barrierefreien Wohnungen genau dieser Frage stellen. „Und das am besten, so lange körperliche, geistige und auch finanzielle Vitalität gegeben ist", rät Jens J. Wischmann von der Aktion Barrierefreies Bad. „Wer noch im Berufsleben steht, kann die Belastung der Brieftasche durch größere bauliche Maßnahmen meist noch ganz gut über ein vergleichsweise höheres Einkommen ausbalancieren", erklärt der Sprecher der unter der Schirmherrschaft des Bundesbauministeriums stehenden Initiative weiter. Immerhin: Der Staat beteiligt sich an der Schaffung barrierefreier privater Wohnverhältnisse und vergibt etwa über die bundeseigene Förderbank KfW stattliche Investitionszuschüsse an modernisierungswillige Bauherren. Von dem Programm „Altersgerecht Umbauen – Investitionszuschuss", www.kfw.de/455, dessen Konditionen erst im November 2015 erheblich verbessert wurden, profitieren Hauseigentümer ebenso wie die Eigentümer von Wohnungen, Wohnungseigentümergemeinschaften und – wenn der Vermieter dem Umbau zustimmt – sogar Mieter. Zurzeit spendiert die KfW für Einzelmaßnahmen wie die Veränderung des Raumzuschnittes oder die Installation einer bodenebenen Duschfläche allein im Rahmen des Programms 455 bis zu 5.000 (10 Prozent der förderfähigen Investitionskosten) statt wie bisher 4.000 Euro. Wichtige Voraussetzungen sind ein Nachweis der Arbeitsausführung durch Fachbetriebe, die Einhaltung von sogenannten „Technischen Mindestanforderungen" sowie eine Investition von mindestens 2.000 Euro.

In Kombination mit weiteren Umbaumaßnahmen, die zum Standard „Altersgerechtes Haus" führen, kann die Finanzspritze sogar bis zu 6.250 Euro betragen. Dann muss jedoch ein unabhängiger Sachverständiger eingeschaltet werden.

Barrierefreies Bad immer ein Vorteil

Dass sich viele Bundesbürger bei der Planung einer zukunftsfähigen Wohnsituation gerade auf das Bad konzentrieren, kommt für die Aktion Barrierefreies Bad und ihren Sprecher, der auch Geschäftsführer der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) ist, nicht von ungefähr: „Der Markt bietet zunehmend Sanitärobjekte, die den Spagat zwischen den Generationen schaffen und auch noch richtig schick aussehen." So komme die Investition in einen höhenverstellbaren Waschtisch der Lebensqualität aller Nutzer vom ersten Tag an zugute und nicht erst im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit zum Tragen.

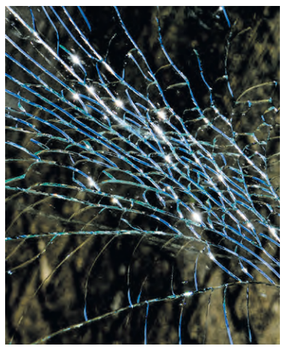
ROHRREINIGUNG
WC • Bad • Küche - sofort wieder frei
Tel. 0431 / 56 34 32
Ihr kompetenter und umweltfreundlicher Partner für ganz Schleswig-Holstein
365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!
Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH
Braunstraße 11
24145 Kiel
Ein Unternehmen von VEOLIA

Foto: VFF

Sicherheit und Komfort

Fenster mit intelligenter Zusatzausstattung

Beim Thema Fensteraustausch stoßen Bauherren und Modernisierer immer wieder auf die gleichen Fragen. Aus welchem Material sollten sie sein? Woran erkenne ich gute Qualität? Welche Fensterformen, Farben und Oberflächen passen am besten zum Objekt und zum persönlichen Geschmack?



Sicherheitsausstattungen helfen, die auch psychische Belastung durch Einbrüche zu vermeiden

Klar ist vor allem eines: Ganz unabhängig von der Frage relevanter Ausstattungsmerkmale sollte lieber gleich der Fachmann ran. Der Selbsteinbau lohnt höchsten für erfahrene Handwerker. Denn rund 80 Prozent aller Einbrüche erfolgen über das Aufhebeln des Fensters oder der Fenstertür, verrät die Kriminalstatistik. Deshalb werden heutzutage bereits die Standartversionen vieler Kunststoff- und Kunststoff-Aluminium-Fenster mit einer hochwertigen bereits in der Standardversion mit einer hochwertigen und umfangreichen Sicherheits-Grundausstattung angeboten. Diese besteht aus vier Pilzzapfen, vier Sicherheitsschließstücken und einem Secustic-Griff.

Mehr Sicherheit bieten auch Kinderschutzfenster mit „Tilt-First"-Technologie, die das Fenster vorsorglich in Kippposition arretiert. Auch möglich ist die Ausstattung mit einem gegenläufigen Mittelverschluss, der vor dem gewaltsamen seitlichen Verschieben des Fensterflügels schützt.

Zusätzlich zum Sicherheitsaspekt und der finanziellen Ersparnis an Heizkosten leistet man mit dem Einbau von Energiesparfenstern einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Aus diesem Grund ist es möglich, sich die energieeffiziente Aufrüstung eines Eigenheims über die KfW-Bank vor Beginn einer Baumaßnahme fördern zu lassen. akz/MS

www.unilux.de
UNILUX Fenster und Türen
200 € RABATT*
Jetzt noch mehr Sicherheit mit den neuen SAFE-Paketen
Für alle Holz- und Holz-Alu-Fenster von UNILUX.
KONSEQUENTER SCHUTZ
BeFa Fenster und Türen GmbH
Segeberger Landstr. 1 · 24145 Kiel
Tel. 0431/735573 · Fax 0431/731159
www.befa-kiel.de · info@befa-kiel.de

Mutschinski Elektrotechnik
· E-Installation
· Hausgeräte
· Systemtechnik EIB
· Photovoltaik
Mutschinski Elektrotechnik
Dorotheenstraße 8 • 24113 Kiel • Telefon: 0431-64999-24
Fax: 0431-64999-26 • info@e-technik-kiel.com • www.e-technik-kiel.com

Sicherheit nach Maß.
fornefett 50
Fenster nach Maß
Telefon: (0 43 40) 5 09 • www.fornefett.de • info@fornefett.de

ANZEIGEN

Urlaubsfeeling rund ums Jahr

Terrassendächer von Nelson Park erweitern die Draußen-Saison – jetzt mit Rabatt

Das kennt man nur vom Urlaub im Süden: Frühstück auf der Terrasse, danach draußen bis zum letzten Glas Wein am Abend. Ob allein mit einem guten Buch oder in geselliger Runde mit Familie und Freunden – mit einem Terrassendach schafft man sich den Luxus, wetterunabhängig viel mehr Zeit draußen zu verbringen.

Moderne Glasüberdachungen bieten Schutz, ohne die Terrasse oder die sich anschließenden Räume zu verdunkeln. Problemlos lassen sich die Überdachungen zu einem Kaltwintergarten erweitern. Anders als ein Warmwintergarten ist er weder beheizt noch isoliert. Vor allem bei südlich gelegenen Kaltwintergärten kann aber die natürliche Sonneneinstrahlung optimal genutzt werden.

Kaltwintergärten sind insbesondere bei Südausrichtung gute Überwinterungsplätze für Pflanzen

Als Neuheit auf dem Terrassendachmarkt – und in dieser Form nur bei Nelson Park erhältlich – gibt es ab sofort Profile mit integrierter LED-Beleuchtung. Sie sorgt für ein stimmungsvolles Licht, das stufenlos gedimmt werden kann. Aus eigener Produktion werden Beschattungssysteme angeboten, die genau auf die Dächer abgestimmt sind. Nelson Park Terrassendächer hat sich auf diese Überdachungen spezialisiert, so dass Planung, Gestaltung und Bau von Mitarbeitern mit Erfahrung und Expertenwissen ausgeführt werden. Mit großer Farb- und Formenauswahl wird der neu geschaffene Raum zu einem schönen Blickfang im Garten, eine Wohlfühl-Oase mit hohem praktischen Wert. Zum Saisonende gibt es eine besondere Aktion: Nelson Park gewährt 20 % Rabatt auf Terrassendächer und Kaltwintergärten.

Nelson Park Terrassendächer GmbH
Binzer Weg 1
24226 Heikendorf
Telefon 0431/ 990 18 25
www.nelsonpark-td.de

Schönes in Blumen und Stein gegossen

„SteinReich“ zeigt Dekoratives in der Adventsaustellung am 26. November

Die Elmschenhagener Mühle ist ein Ort mit Geschichte. In einzigartiger Atmosphäre gestaltet Corinna Kowalski floristische Gestecke für die Hochzeit und andere Anlässe, präsentiert Steinguss-Skulpturen für jeden Geschmack und bietet zahlreiche weitere Geschenk- und Dekorationsideen.

Inhaberin Corinna Kowalski (re.) und Astrid Bultmann kreieren Besonderes – nicht nur mit Blumen

Steinguss ist eine Technik, deren Ursprünge im Mittelalter liegen und die seit dem frühen 20. Jahrhundert zu neuen Ehren gekommen ist. „SteinReich“, das Atelier für das Schöne, Besondere und die „etwas andere“ Floristik, zeigt die vielfältigen Möglichkeiten, das eigene Zuhause mit Steinguss-Skulpturen zu verschönern. Ob im Innen- oder Außenbereich, die Skulpturen (frostsicher bis -35°C) von der Eule bis zum Drachen, vom Engel bis zum Troll verzaubern beinahe eine Ewigkeit lang. Genauso individuell sind die Sträuße und Gestecke, die Corinna Kowalski und Mitarbeiterin Astrid Bultmann (seit Beginn im „SteinReich“ mit dabei) zur Hochzeit binden – aber auch zum Trauergedenken schaffen sie frische Blütenpracht. Alle Gebinde entstehen mit Liebe zum Detail als Einzelstücke nach persönlichen Wünschen.

Die Freude an der Kreativität bildet erkennbar den Rahmen von „SteinReich“, man spürt es beim Stöbern und Staunen im liebevoll dekorierten Geschäft. Geschenkideen finden sich hier ebenso wie Metallobjekte für den eigenen Garten. „Es gibt fast nichts Schönes für Haus und Garten, das es hier nicht gibt“, lacht die Inhaberin, „überzeugen Sie sich selbst in unserer Adventsaustellung am 26. November ab 10 Uhr.“ MS

Stein Reich
Preetzer Straße 223
24147 Kiel
Telefon 0431/ 38 67 46 93
www.steinreich-kiel.de

Digitale Transformation im Umweltbereich

MVK veranstaltete Fachtagung im Rahmen der ersten Digitalen Woche Kiel

Die Fachtagung „Digitale Transformation – Chancen und Risiken im Umweltbereich“ der Müllverbrennung Kiel (MVK) zog am 21. September 60 Fachleute aus Wirtschaft, Hochschule, Politik und Verwaltung aus Schleswig-Holstein und Hamburg nach Kiel.

Nehmen Chancen der Digitalisierung in den Blick: OB Kämpfer und MVK-Geschäftsführer Ehlers

Die MVK stellte sowohl umweltspezifische als auch grundsätzliche unternehmerische Fragestellungen zur Digitalisierung in den Mittelpunkt. „Wo letztlich die Entwicklung hingeht, wissen wir heute noch nicht. Aber wir können uns heute über die technischen Möglichkeiten und erste Anwendungen informieren und Perspektiven für bestehende oder neue Geschäftsmodelle und Geschäftsprozesse entwickeln“, erklärt Dr. Frank Ehlers, Geschäftsführer der MVK.

Dr. Ulf Kämpfer, Kiels Oberbürgermeister, sagte in seiner Eröffnungsrede: „In meiner Funktion als Wirtschaftsdezernent blicke ich mit Freude auf die MVK, denn sie ist ökonomisch erfolgreich, übernimmt ökologische Verantwortung und ist die energieeffizienteste Anlage in Deutschland. Daher freue ich mich, dass Sie aus Ihrer Perspektive die Digitale Transformation auf Chancen und Risiken im Umweltbereich beleuchten.“ Der Oberbürgermeister bemerkte abschließend: „Wir in Kiel haben mit der Digitalen Woche einen Stein ins Wasser geworfen – und wir werden sehen, was daraus wird.“

Die Vortragenden zeigten ausgewählte Aspekte der Digitalisierung im Umweltbereich auf: Von Grundsatzbetrachtungen über Unternehmen in der Digitalen Transformation über ein plattformbasiertes Geschäftsmodell zur Elektroschrottverwertung und die Verbesserung des Kundenservice bei Entsorgungsunternehmen bis hin zu neuen Ideen und Möglichkeiten bei der Thermischen Abfallbehandlung. Im Anschluss an die Vorträge gingen Diskussion und Austausch in kleineren Runden an Stehtischen weiter.

Kiel kommt nur langsam in Fahrt

Verletzungspech und Unruhe beim THW – KIEL LOKAL fragt Fans zur Stimmung

Der Kieler Traditionsverein muss den schwächsten Saisonstart der letzten 15 Jahre verbuchen. Der Rekordmeister fällt in der Tabelle immer weiter zurück, über mögliche Gründe wird viel spekuliert. Doch trotz einer weiteren knappen Niederlage blicken nicht nur die Fans zuversichtlich nach vorn. Wir fragten: „Wie geht das?“

Nach dem Beginn der Handballsaison am 24. August befindet sich der THW derzeit auf dem neunten Platz der Bundesliga-Tabelle. Nach vier Spielen in der Champions League reicht es bis jetzt auch nur für den letzten Platz. Um ein aktuelles Stimmungsbild einzufangen, besucht KIEL LOKAL die Anhänger Simone und Maik Brandenburg.

Die Wohnung der beiden Fans in der Hamburger Chaussee ist am Sonntagabend mit schwarz-weißer Fahne und Schal dekoriert. Beide tragen signierte Trikots , trotz des schlechten Saisonstarts freut sich das Paar auf das Spiel gegen die ungarische Mannschaft Telekom Veszprém.
„Wir wurden als Zebra geboren“, lacht Simone Brandenburg. Das Interesse für den Handballsport ist bei beiden eine Familientradition. „Vor allem die Stimmung bei den Spielen ist einzigartig“, schwärmen sie, „da ist auch Optimismus praktisch Pflicht.“ Obwohl das Spiel gegen die Ungarn dann mit 24 zu 26 Toren knapp verlorengeht, bleibt das Ehepaar Brandenburg hoffnungsvoll. „Beide Mannschaften waren auf Augenhöhe“, sagt Maik Brandenburg. „Auf dieser Leistung kann man aufbauen“, lobt auch der Geschäftsführer des THW, Thorsten Sturm. „Eine Aufwärtstendenz ist aber ganz klar zu erkennen“, da ist sich das Paar sicher. Der Kapitän und Rückraumspieler Domagoj Duvnjak ist der Lieblingsspieler von Maik Brandenburg. „Der Welthandballspieler ist der Rückhalt der Mannschaft“, sagt er. Der Kroate musste sich im April einer Knie-Operation unterziehen und soll voraussichtlich im Januar 2018 wieder an der Handball-WM teilnehmen können. Ist also das Verletzungspech der Mannschaft einer der Gründe für den schlechten Saisonstart? „Im Sport geht manchmal alles ganz schnell. Wir müssen positiv bleiben“, sagt der Rückraumspieler Duvnjak selbst in einem Interview.
Simone und Maik Brandenburg wollen sich nicht an den Zweifeln an Trainer Alfred Gíslason beteiligen. „Im Augenblick harmoniert das Team einfach noch nicht“, denken die beiden. In den nächsten Wochen und kommenden 18 Spielen ist noch viel Gelegenheit, Schwung aufzunehmen. Der Verein jedenfalls hofft auf den starken Rückhalt der Fans zählen. „Das Team wird an alte Erfolge anknüpfen“, ist sich das Paar aus Hassee einig. So sind wahre Fans: Optimismus entsteht bei ihnen aus Tradition und Verbundenheit. MA

Trotz Verletzungspech und Unruhen, wollen sich die Zebras gemeinsam aus der Krise spielen

Fotos: Wehs

Des einen Freud ist des anderen Leid. Vor allem in der Champions League enttäuschte der THW bisher

Ein Storch flog nach Indien

Noah Awuku nahm mit der U17-Nationalmannschaft an WM teil

Als erster Spieler der KSV Holstein war Noah Awuku bei einer Junioren-Weltmeisterschaft dabei. Ab dem 30. September war er mit den DFB-Junioren für 28 Tage in Indien beim FIFA-World-Cup 2017.

Seit 2013 schnürt der Deutsch-Ghanaer seine Fußballschuhe für die KSV Holstein und unterschrieb dort einen Vertrag bis 2021. Der 1,82 m große Hüne trainierte bereits mit 16 Jahren bei der Liga-Mannschaft von Holstein Kiel und war damit in der Vereinsgeschichte der jüngste Spieler im Training der Profimannschaft der KSV. In der laufenden Saison der A-Junioren-Bundesliga absolvierte er sechs Spiele in der Startelf und schoss dabei zwei Tore.
Im Mai empfahl sich das Kieler Eigengewächs bereits für die U17-Europameisterschaft, stand bei drei Spielen im Kader und steuerte im letzten Gruppenspiel ein Tor bei. Bei der gerade abgelaufenen U17-Weltmeisterschaft mussten erst einmal schwüle Hitze und der Zeitunterschied überwunden werden, bevor das Turnier begann.
„Wir sind stolz darauf, dass Noah bei der WM dabei sein darf und damit zu den 21 besten Spielern seines Jahrgangs gehört. Die ganze Mannschaft drückt ihm die Daumen. Ich habe das Spiel gegen Costa Rica live im TV gesehen und mich am Ende riesig über seinen Treffer gefreut. Auch während der WM schreiben wir ab und zu per WhatsApp. Es scheint ihm dort richtig gut zu gehen. Allenfalls die hohen Temperaturen sind gewöhnungsbedürftig“, freute sich Holsteins U19-Trainer Finn Jaensch zu Beginn des Turniers.

Foto: Stieh

Als erster Spieler der KSV Holstein nahm Noah Awuku an einer Junioren-Weltmeisterschaft teil

Am 7. Oktober war es endlich soweit und das erste Gruppenspiel stand an. In der 89. Minute gelang es dem Jungstorch, zum entscheidenden 2:1-Endspielstand einzunetzen. „Wir freuen uns sehr über unseren ersten Sieg bei dieser WM. Wir hatten viele Chancen und hätten das Spiel früher für uns entscheiden müssen. Auf dem Platz war es bei der Hitze extrem anstrengend. Dass wir am Ende noch die Kraft hatten, das 2:1 zu erzielen, ist sehr wichtig gewesen“, freute sich Awuku nach dem Spiel.
Nur drei Tage später lief die Mannschaft zum zweiten Gruppenspiel gegen den Iran auf. Awuku durfte dabei die vollen 90 Minuten absolvieren. Trotz der guten Vorbereitung auf das Turnier unterlag die Deutschlandauswahl deutlich mit 0:4.
Beim Einzug ins Achtelfinale musste der Kieler die Bank wärmen, fieberte aber vor 10.000 Zuschauern mit der Mannschaft beim 3:1-Erfolg mit. Auch beim 4:0-Triumph über Kolumbien im Achtelfinale musste Awuku von der Seitenlinie aus das Spiel verfolgen. Am 22. Oktober nahm das Turnier für die „#TorJäger“ leider ein jähes Ende. Im Viertelfinale hatte die Wück-Elf beim 2:1 im Prestigeduell gegen Brasilien das Nachsehen. Kiels Awuku durfte für die letzten Spielminuten vor der gewaltigen Kulisse von 66.000 Zuschauern auf den Platz und noch einmal Weltmeisterschaftsfeeling live erleben und genießen. Vielleicht bringt ihn diese Erfahrung ein Stück weiter im Kader der Zweitligamannschaft von Holstein Kiel. ST

Impressum

KIEL LOKAL

Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1, 24113 Kiel
www.kiellokal.de

Redaktion:
Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P.
Dr. Michael Sellhoff (MS), Max Kopp (MK), Anna Schepmann (AS), Swantje Stieh (ST), Winfried Jöhnk (WJ), Marina Preising (MP), Sarah Klas (SK), Malika Stark (MA), Inga Lange (IL), Bianca Thedens (BT)

Tel. 0431/ 26 09 32 40
redaktion@kiellokal.de

Anzeigenberatung:
Georg Dzierzon
Tel. 0431/ 26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Anja Holst
Tel. 0431/ 26 09 32 42
holst@kiellokal.de

Carsten Marks
Tel. 0431/ 26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Julijana Zivanovic
Tel. 0431/ 26 09 32 44
zivanovic@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste:
Nr. 6/ Januar 2017

Layout:
Max Kopp, Dorothee Morwinski
Kim Ruschewski, Juliane Jacobsen

Druck:
sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Büdelsdorf

Auflage:
20.000 Exemplare,
Verteilung an die Haushalte und Geschäfte im Kieler Süden.

Erscheinungsweise:
Am letzten Dienstag des Vormonats

ELEKTRO Hartwich GmbH
Elektrotechnik
Beleuchtungstechnik
Videoüberwachung
Kundendienst
Netzwerktechnik
Telefon- und Sprechanlagen
Sat- und Antennenanlagen
Planung
E-CHECK
Elektro Hartwich GmbH · Gut Rotenhof · 24109 Melsdorf
Tel. 0431 - 71 21 49 · Fax 0431 - 71 44 07
kontakt@elektro-hartwich.de · www.elektro-hartwich.de

TISCHLEREI KÜHL | MÖBEL NACH MASS
Beratung
Planung
Montage
Tischlerei Kühl GbR | Hamburger Chaussee 30 | 24113 Kiel
Telefon 0431/ 717 59 90 | www.tischlerei-kuehl.de

SIEVERS
BÄDER I SANITÄR I HEIZUNG I SOLAR
sievers-sanitaer.de
Haßberg 17a | 24113 Kiel | T.0431 / 65 94 50-0

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm